

### **MARCHIVUM Druckschriften digital**

#### Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 146 (1935)

12/13 (9.1.1935) Ausgabe B

urn:nbn:de:bsz:mh40-383649

# Neue Mannheimer Zeitung

monatlich 1.50 Bit. und 30 Big. Tragertofin, in unferen Geichlitellen abgeholt 1.50 Bit., durch bie Poft 1.80 Mt einicht Buftbef.-Webubt. Diergud Pig Bedellgelo Abholbellen: Balbbotter in Reonpringen-frage 40. Echnepinger Strofe 44. Meerielbirebe in No Filder-frage 1, Fe Daupfir 63, W Opponer Strafe 8. Se Luffenfrage 1. Abbebellungen muffen bis fputeb 25. L.b. folgenb Menat erfolgen,

## Mannheimer General-Alnzeiger

Berlag, Cdriffleitung u. Dauptgefcattoftelle: R 1, 4-6. Bernfprecher: Cammel-Rummer 24951 Polided.Ronto: Rarierube Rummer 17590 - Trabtanfdrift: Remageit Dannbeim

breite Textmillimeterzeile 50 Bleunig. Bur im voraus gu begablenbe Familien- und Gelegenbeitsangeigen befonbere Preife. Allgemein gutig in die Angeigen-Preiftlifte Ir. 2 Bei 3mangs-vergleichen ober Ronfurjen wird feinerlet Radiah gewährt Reine Gemalr für Angeigen in beftimmten Ausgaben, anbelonberen Dlagen und für fernmunblich erteilte Auftrage. Gerichtbiand Mannbeim

Ausgabe : Musaeben + 3) Pfa Trägeriche

Mittwoth, 9. Januar 1935

146. Jahrgang - 27r. 12/13

# Verhängnisvelle Beunruhigung im Saargebiet

#### Durch Magnahmen Seimburgers

Melbung bes DRB.

- Carbrilden, 8. Januar.

3m Saargebiet fam es am Dienitag an angerorbentlich beunruhigenben Borgangen. An ber gansen lothringifchen Grenge entlang find auf Anordnung bes Direttore bes Innern, Beimburger, bie Banblagerponen gurndgezogen und auf das remte Saarufer gelegt morben. Da auf ber linten Saarfeite auch feine Truppen liegen, die ausländischen Truppen vielmehr alle rechts ber Saar ftationlert find (mit Ausnahme von 100 Italienern in Sparlouis), ift alfo

ber Teil ber Rreife Cnarlonie und Caare bruden auf bem liuten Caarufer von allen Sidjerheitofraften entbloft. Gleichzeitig bat Die Benülterung feftgeftellt, baß bie frangofie ichen Grengpoften ber Garde mobile verftarft worben find. Gerner ift in ben legten Tagen bei Obereich frangoffiche Ranallerbe mehrlad, fo auch beute, an der Grenge aufgefaucht.

Bei ber Aufhebung ber Landiagerpoften bandelt es fich um die ftanbigen Landlager, bie in den betreffenden Orticalien mobnen und dort feil Jahren Dienft tirn. 3m Landfreis Coarbeilden find folgende Candisgerpoften eingezogen worden: Emerameiler, Rafimeller, St. Rifolaus, Barlabrunn, Lauterbach, Groft-Roffeln, alles Orte, die im Barnbr liegen und gwar liberuff bort, mo bichiefter Balb die Greine befonders unüberfichtlich macht. Berner find indlich von Coarbritden ebenfalls ant bem linten Caarufer die Polten Damweller, Rlein-Bitterebor und Coonede eingezogen morben. Im Rreife Snarfourid, im fogenannten Bau, find ein-Bezogen worden die Poften Bieringen, ber Boften gegenüber dem foffengiften Grengert Baldwicien und ber Bolten in Obereich. Auf dem rechten Coarufer find in der Berteilung der Landjager feinerlei Menderungen erfolgt, ba es fich um eine einfeiufer handelt. Es ift babel gu bemerten, bas die bochgelegenen Teile ber genannten beiben Rreife der Barnot und der Gan von frangofficher Geite in den legten 3obren mebrian ale ftrategifch für Granfreich außererbentlich michtig begeichnet worden find, weil man von bier aus eine Mebersicht weit in das Saarland binein bat. Es in nicht vermunderlich, bag bie Bevolferung bierang fowie aus den heutigen Bornangen Echluffe giebt, Die eine gelpannte Lage forffen, obne das icon eine afute Gefabr fur bas Caargebiet gu befteben brauchte. In Lauterbach und in Ludweiler find die Landidgerpolien burch Polizelpolten erfest worden, die fich aus Glementen refrutieren, die feinerzeit von ber Regierungefommiffign im wefentlichen aus Emigranten angeworben morden find. Die Bievollterung febt biefen Boliscipoften mit foarf. frem Mittrauen gegenüber.

Die Infinde ber Jurudgiehung ber Canba fagerpolien und ber Berfiartung ber fraugofifchen Gerengmachen fem'e bes - pielleicht burdiang gufalligen - Auftaucheng frangofeiden Militare an ber Grenge haben eine gang außerorbentliche Bennruhigung in bie Bepotterung geiragen,

Dagu fommt, bal auf bem rechten Ganrufer von den 2050 Maun ausländifchen Milliars 2050 Mann unt rgebracht find, auf ber finfen Geite aber nur 100 Mann. Die geich iberten Dagnahmen find nicht anlegt auch beswegen bemerfenemert, weil die foarlandifche Geparatiftenprefie feit einigen Tagen von "Babibomben" unn beut | der Zeite weicht und andererfeits ber ehemalige driftliche Gewertichaitler Rit men gerabe in ben letten Tagen bas Gelpenit eines frangolifden Gemaltfireiches auf bas linte Caarufer an bie Band gemalt bat, um. bamit feiner Auffn bernug, für ben Status quo gu fimmen, Radbrud gu ver-

Eine Rachtrage bei bem Direttor bes Jungen ber Regierungstommiffion, heren Deimburger,

war ungewöhnlich aufichlufreid. Einmal behauptete Derr Beimburger, Die Canbidger auf ber linfen Saarfeite feien gurudgegogen morben, meil biefe Satit viel au groß gewesen fet und well fie andermaris gebraucht murben. Go ift feltfam, bag Berr Deimburger bies erit fest menige Tage por ber Ab-Rimmung fefthellen fann. Ginige Minuten ipater behauptete Gerr Seimburger, er babe pou allen diefen Matuanmen gar teine Abnung, er mulle fich einmat informieren, mas benn eigentlich geicheben fe) und feine Referenten fragen. Dagn fommt ale britte Lebart baft bie Banbfager sum Edupe best tedten Coarnf co gebraucht murben" - aber gegen wen, funnte nicht gelagt werben. Allein biele gwiefpallige Baltung bes Gerrn Beimburger bat bas Wintrauen noch erheblich gemärtt.

## Zechnische Einzelheiten der Abstimmung

Mitteilungen bei einem Breffeempfang durch die Abstimmungsfommiffion

Melbung bes DAB.

- Caarbriiden, 8. Januar.

In ben Rachmittagefrunden bes Dienstag veranftaltete bie Abftimmungstommiffion für bie etwa 200 bier bereits anmefenden in- und auslandifchen Preffevertreter einen Preffe.Empfang in ber "Bart-

In furgen Referaten und in Beantwortung von Fragen murben Mu funfte über bie techniiden Gingelbeiten ber Abitimmung gegeben. Die Ausführungen erfolgten felbftverftanb. lich in beutider Gprache. Die Abftimmungetommiffion mar burd ibre brei Mitglieber Robbe, be Jonge und Courp und die technifde Beraterin Dif Wagaugh vertreten.

Der bafür guftanbige bollanbiiche Rreisinfpefior wan ber Manbere gab fobann einige Erflärungen über bie technifden Borberettungen ber Abftimmung, Seine Anslührungen waren jum Teil auf bie menig orientierten internationalen Breffevertreter sugeichnitten, gaben jedoch ein flares, guiammengelabte: Bilb uber die tednifche Organifation. Ginleitend hob der Referent bervor,

baß in 82 Burgermeiftereien abgefrimmt merde und ju diefem 3med 852 Eingelmable lotate mit einer burdidnittliden Beteille gung von 630 Abfilmmungsberechtigten eine gerichtet murben,

Die naturgemit großte Burgermeifterei bee Gaargebietes, bie Etabt Saarbruden, umfahr affein 141 Bablbaros. Den Bablbaros freben nentrale Beribulidfeiten, die in biefen Togen im Seorgebiet aus bolland, ber Schweig, Luremburg und anderen Can-bern eintreffen, als Borfibende vor Ban der Manbere berichtete fobann.

bağ etma 80 000 Bente innerhals bes Caargebietes au anberen Orten abftimmen milj. fen, afe an benen fie jest anfaffig finb, ba ber fanntlich ber Wohnfig bes Stichtages mafe gebend ift.

Ga erhebt fich bier die Frage: Ber ift mit wem im

Bunbe? Die Bewölferung bar bas Recht, Rlarbeit bu

verlangen über Magnahmen, die fie von jedem poli.

seilichen Coup entbloge und die jogar die Doglich-

teit geben - wie bies por einiger Beit icon einmal

baß tommuniftifche Rollfommanbos ans

Bothringen ungehindert bie Grenge über-

fcreiten und bie bentiche Bevollerung

terrorifieren.

Das Migtrauen gegen ben frangofifden Direttor

bes Innern, Seimburger, beffen Erfebung burch eine

neutrale Berfonlichten icon mebriach geforbert mor-

ben tit, ift jedenfalls auf bas anferfte gefriegen. Auch

bie Regierungofommiffion mußte enblich erfennen,

bas die Saarbevolkerung in einer folden Zeit der

Spannungen befonderer Bludfichtnahme bedarf in

einem Grenggebiet, in bem felbit barmlofe Borgange

pon ber Bevolferung gang anbere gewertet merben,

Un bie Gifenbabnen find bierburch hochte Anforderungen geftellt, ba außerbem ja noch Abftimmungs-berechtigte von anberhalb ins Coargebiet und gurud beforbert werden muffen. Die Abstimmung felbft beginnt um 169 Uhr und wird bis 8 Uhr abends bauern. Das Bablburo fest fich neben dem neutralen Borfipenben and je einem Bertreter ber Deutiden Gront und ber Rudglieberungogegner und ihren beiben Stellvertretern aufammen.

Rach ber Beendigung bes Bahlgeichaftes werden die Urnen vom neutralen Borfipenden des Bahlburos verfiegelt, plomblert und fur ben Transport

Der normegifche Arcibinfpetter Blebr erlauterte fobann ben von ibm techniich burch. organifierten Transport ber Urnen, ber pon bem hier anmefenden Militar libernommen

Unter Bubrung neutraler Bertreter ber Abfrimmungefommiffion werden bie Urnen junadit nach ben Burgermeiftereien gebracht Dort baben bie begleitenden Berfonen eine Transportbeftatigung ausaufüllen. Den an bielem Transport nicht beieiligten Bertretern ber Bevolferung fann Gelegenheit geboten werben, fich aleichfalls von ber Richtigfelt bes Urnentransportes gu überzeugen und bierüber ebenfalls eine Transportbeicheinigung auszufüllen. Ind gefanit 25 50 @ er fon en werben bie Urnen von ben Bahllofalen in die Burgermeiftereien gu bringen haben. In Conbergunen werben bie Urmen jedann ubn groberen Canmelplaben ber Canrgebletes nach Sagrbruden und von bort in die "Bartburg" geichafft. Dan rechnet mit bem Eintreffen ber erften auswärtigen Urnen eima um 10 Uhr abends, mit ben lesten gwiichen 2 und 6 Uhr nachts In der "Bartburg" merben bie Urnen wieberum von einer befonberen Rommiffion emplangen, die fich gleichfalls aus Reutralen und Bertretern ber beteiligten Parteien anfammenfest. Auch bier find ernent Transportbeicheinigungen aufgufüllen.

Gitr bie Stimmgablung felbft, die am Moning morgen um 9 libr beginnt, bat man ein

Stufen ju perlaffen. Die Menge tat das mider fprucholos und grufte dabei mit Beil Stiler. Daraufbin machte ber Beamte eine beleibi. gende, gemeine Gefte. Im gleichen Angenblid gab ber unverftanblicher und auch vertragemibrigerweife mit ber Gubrung bes am Babubof anmefenben lleberfallfommandos beauftragte Emigrant, Dauptwachimeifter Grumbach, bas Rommando: "Bos mit ben Gummifnuppeln, auch auf Canitater!" Daraufbin ichlingen bie Angehörigen bes Ueberfallfommanbos, befonders ber Emigrant Grumbad, mit ihren Gummifnuppeln auf bie Benolferung ein. Bwei bort frebenbe Conitater murben pon der Poligei gufammengefclagen. Ale fcliefilich in ausländifder Polizeioffigier er. ichien und feitftellen mußte, bag nicht ber gering fte @runb gu einem Ginichreiten porlag, ließ er burch ein Pfeifenft anal bas Heberfallfommanbo aurlidgieben und veranlaßte bas Abruden des Ueberfallfommanbod.

Die Menichenmenge, die fich außerorbentlich difgiplintert verhielt, gab ibrer Emporung bann burch bos Abfingen von deutiden Liebern Ausbruck und jog bann durch die Babmbofftraße, wie icon berichtet, ab. Rach einiger Beit wurde bas Ueberfallfommande noch einmal in St. Johann alat-

#### Das linte Caarufer vollig ungefchust

\_ Saorbruden, 9. Januar.

Rachbem am Dienstag nachmittag ber großte Teil ber Bandjagerpoften an der lothringlich-faarlandifchen Grenge, und gwar an jenem Teil, der links der Saar liegt, eingezogen worden mar, find im Laufe bes Abends auch bie reftlichen Lan blagerpoften aus ihren Standorten abberufen und auf die rechte Coarfeite gelegt worden. Es bandelt fich um folgende Landfagerpoften im Rreife Courlouis: Ueberherrn, Leibingen, Ebn, Biltmeller und Obereid. Bie fich jebe berausftellt, find diefe Abbernfungen audbrudlich burch eine Berfügung ber Direttion des Innern der Regierungstommiffiton erfolgt, Diele Tatfache wirft ein bezeichnenbes Licht auf ben Diref. tor des Innern, Deimburger, der noch am Rachmittag behanptet batte, er babe bon ben Berlegungen ber Canbidgerpoften feine Munung.

#### Los mit dem Gummifnüppel!"

- Saarbrilden, 0. Jan.

Anläglich des Empfanges ber Amerifabeut ich en in Soorbruden am Dienstag nachmittag fam ed an einem Zwifchenfall. Ale bie große Menichenmenge den Babubofavorpfat und bie Babubofoftrage füllte, um die Deut'd-Amerifaner gu erwarten, forberte ein Beamter ber frangofifchen Bergmertebiref. tion bie auf ber Treppe frebenben Wenichen auf, Die I muniften vergichtel.

#### miert, fand bort aber feinen Grund gum Ginichreiten, Rucksichtnabme auf Kommunisten

- Saarbrilden, & Januar.

Die Begirfaleitung ber Rommunifit. iden Partei bes Coargebietes, bie in einem ber Stadt Caarbruiden geborenben Saufe in ber Berbertftrafte untergebracht ift, ift icon por lancerer Beit pon ber Gtabt Caarbruden geffindigt worden, roeil das Hand indwischen in einen völlig unbewohnbaren Buftand geraten ift. Die immer wieber binand. gefcobene Rundigung mar ichliehlich jum 21. Dezember 1884 mirtfam geworben. Da die Rommuniften tropbem nicht andjogen, batte bie Glabivermaltung ble Exmittierung eingeleitet und einen Gerichtsvollgieber mit der Durchführung der Exmittierung beauftragt. Die Rommuniften baben ein großes Geichrei erhoben und behauptet, das es fich um eine Magnahme ous politifden Granben banbele. Um jebe politische Ausichlacheung biefes Borfalles unmbalich gu machen, bat die Glabt Caarbruden, ob. mobl fie volltommen im Recht tit, mie auch bie Mb-Dimmungefommiffion anerfannt bat, großzügig bis jum 15. Januar auf bie Exmittierung ber Romganz besonderes Spfiem ausgetlügelt, um auf jeben Gall Uurichtigfriten bei ber Jahlung gu

200 neutrale Stimmgabler werben angeftellt, bie in 60 Gruppen gu je fünf Mann ununterbrochen gabten. Sie werben von den etwa 25 fellvertretenden greidinfpettoren (ben lotalen Abfrimmungsfommiffaren) fontrolliere merben, bieje miederum von ben acht Rreisinipetioren und die leptere Rategorie liftlicklich von der Abstimmungskommission felbst. Alle frittigen Fragen merben bon ber Abfrimmungstemmiften entichteben. Bunachft werben bie in ben einzelnen Urnen porbandenen in Briefumidilagen befindlichen Stimmideine veridloffen gegablt, um lebiglich festansbellen, ob die in den einzelnen Urnen befindliche Babl mit bem angefertigten Bablprotofall übereinftimmt, Gobinn werben bie Urnen nach Bur germeiftereien gufammengeichattet. Gin riefiger Bebafter muß famtliche Stimmen ber 141 Babllofole ber Ctabt Caarbriiden aufnehmen. Anichlie-Bend merben die Umfclage geoffnet und nach ben brei im Bertrage vorgefebenen Doglichfeiten unb ferner nach ungulltigen Stimmen fortiert, um fobann gweimal burdgegablt gu werben. Das Er gebnis jeber beenbeien Sablung einer Bikrgermeifterei wird auf einem vorgedructien Formular regifiriert und der Abftimmungofommiffion jur Kenntnie gebracht.

Allen beteitigten Perfonen ift es firengliens perboien, die ang bem Saal und bem Reliaus rant befrebende Rontlape por ber Befannte gabe bes Bablergebniffes ju perlaffen. Obtaio ili es ibuen unterfaat, fich irgendwie über Gingelergebniffe nater fich au unterhale ten. Man boift fabenn, bad Bablergebnis in ben lpaten Abenbfinnben bes Mentug, eima um 11 Uhr, gleichzeitig in Genf unb Zaarbruden verölfentlichen ju tounen. Rach Abiming ber Sahlung werden bie Bahlgettel in 88 bereitstehenden Solgfisten verpadt, um nach Genf geldoift ju merben,

3mr 36blung ber Stimmen find Delogationen ber frangofichen und englischen Regierung, fernet Die Bertreter des Bollerbundes, ber Regierungsfommiffion, bes Oberften Abitimmungogerichtes, ber Rieisgerichte, bes internationalen Truppentommanbos, die auswarrigen Ronfuls eingelaben,

Da nach Anifaliung ber Mbftimmungofommile ion bie Bevolferung bes Caarnebietes nicht Objett, fonbern Gubjeft ber Bolfoabitimmung ift, werben auch Delegierte ber politifchen Barteien feierlich eingelaben, bem Alte ber Stime mengablung beigumohnen.

Rach Beenblaung diefer Referate entipann fich Isbaun ein langerer Journaliftenfreit um die Bergebung der Pressefarten. Man geht jedoch bavon aus, bag gunadft bie Gnarpreife, fobann die reichsbeutiche und frangoffice Preffe bei ber Playvergebung berüdfichtigt merben muß. Unidlie

eine Reihe unn Fragen

geftellt. Auf die Frage nach den berühmten ich ma tgen Bleiftiften ließ fich Berr de Jonge mit ber vagen Antwort boren, daß man nicht au formaliftifc verfahren wollte. Eine flare Definition mar auch barüber nicht erhältlich, bag bie auch nur angebrutete Anmenbung bes Deutiden Wrnheb bie Etimme ungultig modite. Bedoch murbe anerfannt. daß Billensaugerungen, nachdem ber Bablgettet bes Betreffenden bereits in ber Urne lage, teine Ungultigmadung nach fich gieben funnte, jeboch bie Berhaftung bes Betreifenben verurfachen tonnte. Die Miglieber der Rommiffion beftatigten mit großem Rachdrud, daß es jebenfalls fur jeden Abftimmungeberechtigten bringend empfehlendmert fei, fich jeber Billenbauberung fiber feine Stimmaboobe jm enthalten.

#### Wann erfahren wir das Abstimmungsergebnis?

Melbung bes DRD.

- Saarbruden, & Jonuar.

Bie auf einer von ber Abftimmungelommiffion veranstalteten Preffetonfereng mitgeleite murbe, if mit ber Befannigabe ben Ergebniffen ber Conre abstimmung in ben fpaten Abenbitunben des 14. Januar (Montas) gleichzeitig in Canre briiden und in Genf gu rechnen.

#### Beute fpricht Burdel

Der Caorbevollmachtigte bes Reichotanglere, Sonleiter Burdel, fpricht am bentigen Mittwoch abend 8 Uhr in einer öffentlichen Aundgebung in ber Gruchthalle ju Raiferstautern pog ben Ber tretern ber im unb austarbifden Breffe liber bas Thema: "I m Il. Januar; Den Beg frei jur Berftanbigung!" Die Rebe mirb auf elle bentiden Benber übergraffen.

hr, für die hm. 2 Uhr

-Weing. Oberoat a al se netuot BabiertSote mit
ng. unter

u. Kiiche t. gefudt. v. H A M Chefelalist-n.co. NMZ dole non

nhilfe riestlanes ratumale) Masch

British Ver-balten **电影电影** itung

#### Ein Arens in den Areis

- Perlin, 9. Jan. Amtiich wird mitgeleifer Der Abstimmungsberechtigte bat auf bem amtlichen Babltettel ein "Areng" in die weifte Arcieflante des feiner. Bobl entiprechenben Belbes mit ichmargem Bleffrift an machen. Die uriprungliche Bestimmung der Bachtordnung, baft die Bobl "1" au biefer Stelle eingufepen ift, ift durch bie Abitimunungsfommtifion auf-

#### Ein Millionenguftrag für die Zaarwirtichaft

Berlin, 8. 3an. Bie der "Angriff" melbei, mirb bas Saargebiet als wirticaftlicen Empfangs. gruft des Boues Main-Franken auf Anleitung des Banleitere Dr. Delmith einen Lieferungeauftrag über 7000 Tannen Bafferfeirungerobre im Berte uon 1 Million Mart erhalten. Die Robre merben bet ben Entwellerungsarbeiten in ben Sommooren ber Roon Bermendung finden. Auf biefe Beife wird famobt ber Induftrie bed Saargebietes ale auch den Ruifiandegebieten der Roon gehoffen.

#### Ablebr von ben frangofifden Dominialidulen Caarbruden, & Januar. Ueberall im Caargebiet bat eine Flacht and ben frangofifchen Schufen eingelest. In Louifentbal, Alorentbal und Gulgbach haben Similice deutschen Linder die Domanial. dulen verlaffen und fie ben Rindern von Emigranben und Frangofen goerlaffen. Auch in gabtreichen amberen Orten boben bentiche Berglente fire Rinber aus den Saulen beransgenommen.

#### Deutschland - Litauen

Beltfame Rebe bes litanifden Mugenminiftere

- Rosono, S. Tennat.

Auf bem oll-lifentiiden Rongreß ber Begierunge. partel hielt Angenminifter Bogorattib eine Rebe iber Lifauens Begiebungen in ben auberen Staaten. Er bob bie Bedeutung bes im porigen Jabre geichlofenen Bundes ber brei baltifden Glaaten geroor. Breundichaftliche Begiebungen beftanben gwijden Liteuen und ber Honan, Befondere Bedeutung tomme den Begiebungen Bilanens ju Dentichland und Polen gu. Mit Bolen beitunden feine biplomatiiden Begiebungen. Es jel nicht notwendig in fogen warum. Liteuen tonne nicht vergeffen, bag Polen ibm in einer feiner ichwerften Stunden fein tenerftes Gebiet, das Wilnagebiet, entriffen babe.

#### Die Begiebungen Litaueno gu Denfichiand

felen in ein Stoblum getreten, bas Litamen niemals wünschie. Die normale Durchfithrung bes internationalen Memelitatnis werde geftort. Gere Longreits rief fobann die Antorität der Gerechtigfeie und ber Moral für die litanliche Coche an und ftellte, auf das Memelkatut zu iprechen kommend, fest, das Litanen als Gignatarmacht ber Memelfonvention eine Unterideift in gleicher Beije wie bie anderen Signaturmante respettiere. Litauen fei welt bavon emtfernt, mit dem Dentichtnun gu fanpfen. Es laffe aber nicht gu, daß die Mebrbeit ber Einwohner, die Litauer feben, megen ibres Litauertums terrorifiere murben, und es foffe nicht gu, das fie entithauffert und die Antonomie verlept werde.

Donn Demerft bas DRB: Die Mede des fimms tichen Mugenminifters läßt in jehr bebanerlicher Beife erfennen, wie wenig die litanische Regierung ben elmoandfrei beutschftammigen Charafter bes Memelgebiereb auguerfennen bereit ift, wie menia fie geneigt ift, bie Bestimmungen bes Statute in lovater Beije an erfullen. In einem Angenblid, in bem alle im Statut parantierten Rechte ber Memellander Tag für Tag aufa ichwerfte willfürlich verlett merben, fpricht ber litanische Augenminifter von Woral und Gerechtigfeit. Wenn die Mebrieit ber Binmohner des Memelgebletes ale litantich begeichnet merben, jo genügt es, auf die Ergebnifie der Bandtaad gegenüber bem pou bem litauifchen Gouper- im Gange,

## Neue Mitteilungen aus Rom

Aeber die politifchen Bereinbarungen zwischen Muffolini und Laval

Welbung bee Dan.

— Я o m. 8. Запият.

Heber Die am Montag von Laugt und Muffolini unterzeichweten italienifchefrangofficen Bereinbarnus gen ift Dienstag abend 9 Ubr eine aneifibrliche amte. iche Mitieltung andgegeben morben.

In ber Einfeitung wird gejagt: "Der inalienifche Regierungochef und ber frangoftiche Augenmintfter boben einen Bertrag gwifden Italien unb Granfreich ang Megelung ihrer Intereffen in Afrito, ferner einige Prototolle uber die Probleme, die bie Beiben Regierungen intereffieren, unterzeichnet und baben folleglich ibre Uebereinstimmung in beitimmten Fra-

Die Inbaitengaben betreffen fe de b verichtebene Buntte, nämlich Defterreich und bas Donanproblem, Abmadungen liber Libien und Eritren, Luristonventionen, wirticoftliche Intereffen in den

Rolonien, Riftungsproblem und Schlufertiarung. In ber amtlichen Mitteilung beift es

#### gur Millungsfrage

wie folgt: "Die ttallentiche Regierung und die franabftide Renterung nehmen Beging auf die Gleichberechtigungeerflarung vom 11. Dezember 1982 unb ftimmen in ber Anerfenninis fiberein, daß fein Cand burch einseitige Attionen bie Ruftmagen betreffenbe Berpflichtungen abandern fann und bag für ben Ball, bag eine folde Gventmelität eintreben iollte, fte fich fominitieren werben."

#### Jum Deherreiche und Donauproblem

wird ausgeführt: "Die beiben Regierungen erflären bore Mebereinftimmung, ben meiften interefferten Staaten ben Abialus eines Richteinmidung overfrages in die gegenfeitigen imperen Angelegenheiten und die gegenfeitige Berpflichtung an empfehlen, feine Aftion hervorzurufen noch gu begunftigen, die jum 3mede bat, mit Gewalt bie territoriale Unversehrtheit und das politische oder foginte Regime eines ber Tellnehmerftaaten magn-

Der Bertrag, um ben es fich bandelt, follte gunadit gwifden Italien, Dentichland, Ungarn, ber Tidedjoflometel Gubflawien und Deferreich abgeichloffen merden, b. h. gwijden affen Rachbers taaten Defterreichs und Defterreich felbit nub bem Beltritt Franfreiche, Bolens und Dumaniens offen fein, fo baft er follieblich fich auf bie Nachborftanten und Nachfolgestaaten, somie auf Orsterreich und Franfreich ausbebnen würde.

Gerner fommen bie italieniiche und frangoffifde Regierung in Erwägung ber Notwendigfeit bie Unabbangigfeit und Unverfehribeit Defterreiche aufreibtsuerbalten, icon jest liberein, baft im Galle, wo tiefe Unabhängigleit und Unversehrtheit bedroht mare, die Meglerungen fich untereinander und mit Defterreich über die ju treffenden Magnahmen fonfultieren-Dieje Confutration murbe fpater von Italien und Branfreich auf bie übrigen Stagten ausgehehnt, um thre Mitmirkung ficherguftellen.

Ueber die Schlufterflarung mird in ber Mittellung anageführt; "Der italienifde Regierungechef und ber frangbiffche Aufenminifter boben eine Ertlärung allgemeinen Charafters unjerzeichnet, mit der aftenmäßig fengegellt wird, dan die gwijden ben beiben Landern ichmebenben Sauptfrogen figuibiert find und ber Borfan ber beiben Regterungen ausgeiprochen wirb, bie traditionelle Grennelichten beide, bie beiden Rationen verbinbet, ju entwideln und in bem Geifte gegenfeitigen Bertrauend an dem Bert des Bieberanibaues gufammengnarbeiten, Aufterbem mirb barin fefigelegt, daß die beiden Regierungen untereinunder alle Roninfrationen pormehmen werden, die bie Umftande erforbern follten."

#### Die kolonialen Jugestandniffe an Stalien

— Яот, S. Зашат.

And der amtliden Minteilung liber die italienifch-frangofrichen Alimachungen ift noch bervorgubeben, daß die Innia-Monventionen, fowelt bie Sinatszugehörigfeit in Betracht fommt, profitio bis 1965 perlangert merben,

Die Grenge in Sub-Bibnen wird berart verlegt, baft fie fünftig von Commo in norboftlicher Richtung bis gum 24. Bangengrab mit Genittpunft auf Breite 18 Grab 45 Minuten geführt wird. Das abgetzetene. Gebiet umfast icanngoweife 114 000 Quadratfilometer. Durch die Grensberichtigung awifden Eritrea und Frangolifch-Comali-Band erhalt Binlien gegenfiber ber Detrenge pon Bab el Mandeb einen Richenftrich zwijden ber Eine und Danbato. Fraufreich fiberläßt Italien ferner bie Iniel Doumerab.

#### Laval von Rom abgereift

Rom, 9. 3an. Der frangoffice Außenminifter Lanal ift am Dienstag mittog nach Paris abgereift. Bu feiner Berolifdiebung botten fich u. a. Dulffoini, Ctaatofefretar Envin, ber frangoffiche Boticofter und publicide Bebordenvertreter eingefinben. Bar bem Babnhofdgebaube batte fich eine große Menidenmenge versammelt, die Laval und Muffolini benglich begriffte.

neur eingesehten gesehmibrigen Direktorium. Es ift befreindlich, daß die Signatarmachte, die febe für fich burd Unterideift ber Memelfunvention bie Antono. mie bes Wemelodricies garantiert baben, nicht imfunde find, in diofem Gebiebe prattifche Friedenite gebett am leiften, indem fie die lounte Innehntrung ber Ronvention burch Litauen ficherftellen.

#### Schweres Araftwagenunglud im Rheinland

Diffelborf, & 3an. Auf der Propingiaffandbrobe Langenfeld-Opladen ereignete fich por dem Ortselngang von Bangenfeld ein folgenichmeres Bertebroungliid. Gin aus Michtung Duffeldorf tommender Berfonenfraftwagen, in dem auber dem Gabrer noch ber Oberblirgermeifter von Berne und ber Bettor Roinef and Berne faben, frieft mit einem von Oplaten fommenben Laftrafrmagen in voller Sabrt gufammen. Die brei 3mfaffen bes Perionentraftwagens fowie der Beifohrer des Laft-megend musten mit erheblichen Berfebungen dem neten nur fünf litauifde Abgeordnete in | Rranfenfans in Opfoden moeffihrt werben. Ueber ben Landiag brachten. fowie auf die halfung bes | die Urfache bes Unglude find die Geftftellungen noch

## Neubau eines englischen Luftschiffes?

Bon unferem Londoner Bertreter

§ London, & Januar. Das engleiche Ungerhaus wird fich febr balb nach feinem Biebergufammentritt Ende Diefes Monate mit ber Froge bes Baurd eines neuen englifchen Pullfories beforethed. West dem transfers abstura non "R 101", der im Ofiober 1980 in Granfreich erfolgte, bejigt England fein Luftichiff mehr. Die großen Erfolge bes "Graf Beppelin" baben feit eimiger Beit aber ju einer lebhaften Propaganda für den Remban eines englischen Luftschiffes, das ebenfalls gu Dgeanreifen verwender merben foll, geffichtt. Es tit damit gu rechnen, daß das neue Buftichiff bereits in diesem Jabre gebant mird,

#### 00 Rommuniften in Oberöfterreich verhaftet

Wien, 9. 3an. In Oberpfterreich murbe eine ftarte tommuniftifche Bellenpreamifation aufgebedt. sten murben perbe that Sim Banks Sala. burg murben 52 Angeftellte ber öfterreichifden Bunbesbahnen wegen tommuntitider Parteitätigfeit friftliss entloffen.

#### 23 Zote, 79 Berlette bei dem Gifenbahnunglud in Rugland

Melbung bell DRB.

- Leningrad, & Januar.

Rach amtlicher Mitteilung find bei bem Ungliid ani ber "OftoberiBahn" 17 Perjonen auf ber Stelle ums Beben gefommen; feche Schwerverlegte ftarben im Rranfenbaus, fo bali bie Gefamtgabt ber Toten 28 beträgt. 36 Berfonen liegen mit ichmeren Berlegungen barnieber, 28 baben leichtere Berlegungen erlitten,

Die Antagrophe ift barauf gurudguführen, bah ber Gubrer bes einen Echnellanges bie Salte. figuale nicht beachtet bat, fonbern mit unperminderter Geichwindigfeit auf ben megen eines ges plagten Echlenenftranges baltenben zweiten Echnell.

#### Sufammenarbeit zwischen italienischem Kriegsichiff und englischem Alugzeug

Bon unferm Bundoner Bertreter

& Bondon, 8. Januar.

Bum erften Dale in der Gefcbichte bat fest ein Bindmublenfluggeng erfolgreich ben Berfud ansgeführt, bon einem normalen Rreuger, ber mit einer Stunbengeichwindigfeit von 24 Anoten fuhr, aufgufteigen und wieder gu landen. Die Berfuche find in der Rabe von La Spezia von einem italientiden Artegeldiff in Bufammen-arbeit mit einem brittifden Bindmublen. Inggeng vorgenommen worben. Der Rreuger "Biume", auf bem bas Experiment flattfanb, ift fein Bluggengmuttericiff und befibt auch teine befonderen Borrichtungen für Ginggenglanbungen. Der Plat, ber bem Biloten gur Berfugung ftond, mar nicht mehr als 19 Meter im Onedrat. Die Berfuche find unter ben arbiten Borfichtomannahmen für bem Piloten por fich gegangen. Mutorboote begleiteten den Areuzer und batten auch Taucher an Bord,

Uripriknglich war vorgeschen, daß ber Pilot fury por der Bandung auf bem Schiff, abulich mie es bei Luftidiffen üblich ift, ber Goiffabefahung Geile auwerfen follte. Dem Bitoten ift es jeboch auch ohne diele Gilfe gelungen, mebrfach glatt gu lan. ben und anfaufteigen. In enolifden Marine. freifen weift man biefem Erperiment eine aufierordentlich große Bedeutung gie. Ueber die großen und erwas fcmerfalligen Fluggengmutterfciffe baben in Marinefreifen von jeber erhebliche Meinungenermicbenheiten bestanben.

#### Elf Todesopfer beim Abfturg eines indifcen Militäriluggenges

— London, 8; Jan. Bie ans Aarachi nemels ber wird, ift am Dienstag ein indifchen Milliarfinge geng am Aluffe Sab in ber Rabe non Raradi fower verungliidt; elf inbifche Colbaten biffiren ibr Beben ein. Das Unglud geichab, als bie Maidine gu Manoverzweden einen Scheinangriff auf eine mutichtes renbe Truppe unternahm, ploglich aber nicht mehr bie Bobe geminnen tonntr, fo bag fie topliber in bie Abteilung eines inbifmen Degi. mentes Mfirgte. Die Folgen maren entleglim Elf inblide Solbaten meren auf ber Sielle int unb eine gröbere Angahl erlittt mehr wer weniner fdmere Berichungen. Die Bemannung bes Bluge senges, ebenfalls Inber, tam mit leichten Berlegungen banon,

Baugifdertrotten Bent fitted Deifener Proposentellin für Belittt Gent Alten Markaus - Sandelitell C. M.
Dille Maller - Denikten: Sett Cope Stienburt - Vokele Teil.
Te. Prit Generals - Sport Mide Muller - Makentelleritel Inches, Wester and den Mitten Teil Cope Stienburt - Market inches in den Mitten Teil Cope Muller - Market inches inches in der Stienburgen Teil Cope Mitten Stennel - Market inches in der Stienburgen Teil Cope Mitten Cope St. Stenlig by Market in Gentlich Teiler Market in Gentlich in Teiler Johnson in Sentin: Te July 311 Les M. Vok. Differentiate St. Scientificians in Dentin: Te July 311 Les M. Vok. Differentiated St.

Mimer-Watache A 128'0 Mirtaghe D FML, School R.-S. Toppeler 1994, 211-01 Micro-Tutonic A 12 201 | Uniquie R of Sejamiria-R. Deposite 1904 | Eleki

Bir unsertwegte Beitrige Iniae Gemühr - Michigebung sur fiel Ribfperte

## Spaziergang zu Sweit / Bon Genft Scheibelreiter

Ernit Corthelretter, ber mit dem öfterreichtigen Stuttepreis ausgezeichnet murbr, frieb den im Panl-Bloimu-Berlag ericierenen Roman "Rudt Gulers grunes Johr-Hamer Audt Orfers grunes 3vb.

Der Morgen ift gang aus beibem Licht gebant. Rudt muß die Angen fletumachen por fo viel blenbenber Rraft. Eine Beipe teilt fein Souigbrot mit ibm. Er icant the freundlich ju, wie fie verfichtig nafcht an bem gaben Golbice, der beinabe über die Brotufer quillt. Bon Beit gu Beit jagt er bas lichte Dierlein ein wenig in bas bunfle Birnfanb an ber Sansmand gurud, bamit es aufe neue nieberfturgen tann auf ben fuben Gee gwifden feinen Fingern.

Gein Berg ift voll Bartlichfeit. Und wie ihm ber Conig uber Brot und Ginger quillt, fo quillt auch biele Liebe lauttos über bie eigene Sant hinans, in den warmen Garren hinein und um die ftillen, trächtigen Raume berum. Die Angen werben auf eine nie gefannte Art mube und bonnen ben pielen Benen feiner bruberlichen Frende nicht mehr folgen. Er will fie ichließen und bie Connenmarme auf ben Libern genießen, boch auf einmal ift es, ale gege burch ibn ein fanfter Strom von Ednafraft fart und rubig auf den Apfelbaum gu, der eimas abfeits von den anderen fieht, Gein Stamm erhebt fich ichief liber das Sommergras hinaus, und feine Mefte find ppll raticibniter Gebarben. Einige neigen fich frudtlichiver wieber dem Grafe gu, andere balten fich wangerecht wie die Arme eines feberlichen Tängers, einer aber weift fiell und ichwerlos in bas blane angenichmergende Licht binauf, das Moos und Glechten an feiner Mundung filbrig ichimmern last. Rudis Blide fromen bem Baum gu, ber Baum ftromt ibm entaegen; afeich merben fie eino fein und fich bedfelben Atems frenen.

"Bieber Barm", benft der Bub, "fieber Baum! Warum bajt du wir nicht lange koon von Gott er-

adhle? Du weißt doch alles von ihm!" "Ju", lage ber Baum und fteht nun fo vor bem Rudi, das biefer mur mehr ihn allein feben fann wom gangen Garten.

"36 bin jo gliidlich!" gefteht der Bus milbelos und ohne Schen. "Das macht Gott", meint ber Boum, "weit er fo fill ift!"

.Ich bab nie gewuht, daß Gott fo frill fein mag. Dagegen ift ja ein Stein im Dunfeln laut!"

"Ich icon! 3ch meiß es fünfpig Jehre lang. Bein ... du! Am liebsten mocht ich ... wohnen in dir, guter Baum! Du muft mur weiter to rubig und offen bleiben ..."

"Rein, Buriche: Du mufit rubig und offen bleiben, dann find mir beffommen in der Rufte Gottes . . Still fein mit bir gufammen ift boch fo fein! Biel feiner noch als Dramen ichreiben, und bas mar mir bisher das Geligste ... Aber worum geleft bu wieder fort von mir, guter Bamm?"

Richt ich entferne mich von dir, mein Burich ... Richt ich entferne mich ...."

Rubi folitt eine warme Dand am Raden: Malada freht neben ibm. Gie lacht lieb, feitt fich auch auf die Danebant, verjagt die Weipen vom Sonigbrat und

betht felber binein. Deine Leute find nach Galzburg gepangen, du bift alfo beute Freiherr!" Gie weigt fich bicht an fein Obr: "Der Tog ift munbericon. Schobe, bag ich nicht mobr lange bierbieiben fann, Aber beute fonnen mir's nett haben, wenn ou magie! Gol dein Drama und gebe mit mir bechaufmirte in bei Balb, Wir finden einen iconen Play und du lieft mir's

3th bin doch foon to neuglerig!" Rubi mirft einen beichimten Blid nach bem Apfelbaum. Fremd und fern freht er im boben Gommergras, und feine Mebe fcimmern in ber Conne. Wenn er boch meninitens irnendmie Born geigen wollte! Als ber Burid an ibm poritbergebt, labt er turge Beit die Band an feiner marmen Rinde liegen.

"Bas baft du?" will Mulada miffen "Das verftebit du nicht!" Inurrt der Bub und umimmeidelt ben Apfelbaum mit frammen, boch beftigen Beripredungen: "Du Lieber! Du Guter! 3ch tomme an bir gurud!" Aber er ipurt, wie er bamit nur fim felbft troften will, Molade fteht icon an ber Gartenthr, die Sand an ber Soliflinfe,

Der Bog bachaufmarte führt gwerft an Pflan-

alten Cofifnedte im öbrenboben Gras, Um Plobrand berricht ein toniglicher Rufibaum. Dann führt ber Weg durch bie beibe Biefe gum Balb binauf. Bisher har Molaba gefcontegen; mun aber redet fie piel und mirr. Ibre Borte befreben aus Licht und Edatten, gleich bem weichen Pfab, ben fie mit langiamen Bugen treten. Gie fragt den Rubl, wie piele Mabden er icon geliebt habe und gleich barouf neunt fie ibn ein unidulbiges Rind. Gie bebauptet gu mifjen, bag die blonde Gretel bellauf in ihn verlicht fei, aber fie marnt ibn, diefe Liebe angunehmen. Er tonne fich bamit fein ganges Leben gerftoren.

"Ad, marum benn?"

"Ra, hör mal, das fragit du nach? Willit du nicht ein Dichter merben? Wenn du feiner werben willft. bann nimm bir bas Laubbirnbel und beirat es einmal! Gin Dichter aber braucht bie Liebe nieler Bronen!" - 3d weiß gar nicht, ob ich ein Dichter.

"Don, fo tief fist bas icon mit ber Gretel?" Mber ber Teufel foll bich holen mit beiner Gretel!" Borouf Mplade Rubis Ropf an ibre Geite brudt und fragt: "Daft du das Madel icon gefüßt? Ratürlicht. Und vielleige weißt du gar ichen mehr von

Der Burich itt gefdmeichelt. 36 frag bich fa auch nicht um beine Mammbbilber!" gibt er grob anrud. - Das Modden ermibert überraichend nach-

giebig: "Bie garftig bu nur fein tannft!" "Wetranft?" ipottet Undi, fturgt aber boch feitmaris nach einer Glodenblume Durch ibren Duft verraten fich ihm auch ein paar Inflamen. Das alles befommt Mplada und einen langen Ruft obendrein. Und das Angenglas foll fie fcon einmal in die Talde fieden. Gie gefällt dem Buben fo beffer. Er findet fie nun rufrend und tilft ihr mehrmals den Unterarm, das Elfenbogengrübchen. Dann ftelat fie poran, und er verträumt fich in ibre ichlanten Beine, Budt fich, erhafct eine und brudt feine Lippen barani. Mulada mare beinabe gefturgt. "Rarrifter Reri, wenn bich mer gebet"

Mulada lieigt rubig dabin und ohne Unbehagen. Die bat guerft die Luft bes Unerfahrenen lenten wollen nach ihrem Billen; nun fühlt fie icon angenebm einen ftarferen Billen fiber ben ibrigen, ber ne beibe immer fiefer bineingwingt in ben lauen mebaarten vorifter. Rrumm und vergogen fnien die | Gee traumerifder Berantwurtungslofigfeit . . .



Bengt Bera.

ber ihmebliche Tierloricher, mirb beute, om 9. Januar. 30 Jahre alt. Seine Berte haben ihn weit über fein Baterlind binaus befannt gewocht, namentlich auch in Deutschland, bem beto feine belonderen Sompatiten gemelten baben. Bon feinen Coriften, bie fich emrch orderen papen. Gan teine und durch bir Lebenoligfeite, der Tarbeilung andaelidere, ieien "Die legen Welet". "Mein Freund — ber Regenpfeifer", "Mit den Ingopholigen nach Merie" und "Die Liebesgelicische einer Bilbgand" genannt.

@ Brantfurter Muttermig, Men ichrieb bag Jahr 1800. Die Ctabt Grantfurt machte ichmere Beiten burch. Bonel von Faldenfrein befente im Juli die Stadt. Mis Rommundant ber Dainarmee und Bren-Bens legte er ben Burgern burte Bugen auf. forberte 5347 000 Gulben, 300 Reitoferbe und für eben Soldaten außer der Löhnung töglich ein Pfund Wielich und brei Bigarren, Bur felben Beit ipielte men im alten Schaufpielbans Shafefpeares "Reufmenn pon Benedig", Mitten in der Borftellung, ale Shulod von den Richtern das Plund Gleifc forderte. icallte von der Galerie eine fraftige Frontfurter Stimme: "Ammer aad bie brei Sigaren net vergeife!" Unter frürmifcher Beiterfeit ging an diefem Abend das Schaufpiel gu Ende.

m

kungen en, baij olte. HIDEE-Schwell:

forem eug. ter mmar. cht ein Ber-Hadr.

Amoten

e Ber-

eimens mmentrenger ift teim elambe-Tier d, mar extube ür ben leiteten. of fury

ife and obne Tantarineапретаторел. e baben SOURCE .

es bet

docu är linge diwet **Peben** n Mai eridites melit mber Regio ich i de ot mak sculact

Finge

Berr

Dinte 4m

John Beiten ili die Pren-le Ex 10 für Piund Spicife Bourf. rberte, Surter. GIVE

t ging

Germann Röchling über die Saarfrage

In einer Barifer Zeitschrift

- Paris, 7. Januar.

Die von ber Carnegie-Stiftung herandgegebene Beitidrift "Efprit International" veröffentlicht einen größeren Auffas pon Germann Röchling uber bie Saarfrage In biefem Auffan Beift es u. a.: Der Bering, die Gaarbevolferung fur ben An-

ichluft an Frantreich ju gewinnen, muß ale geicher-

terr angefehen werben.

Die Annexion für Franfreich ift aufgegeben Aber jest fent der frangufifiche Rampf für die Aufrechterhaltung des jepigen Zuftandes ein, ber fich ein ber Rampf um bie Gewinnung ber Saar mit anberen Mitteln barftellt. Man weiß gwar gang genau, bas feine Mehrfieit fich für bie Aufrechterbaltung bes gegenwärtigen Juffandes finden mird, aber auch eine barte Minberfieit, glaubt man, wird fich im Intereffe ber frangofifden Bolitif nuben laffen. 3a, eine möglicht grobe Minderheit für ben Status quo gu erlangen, bafür wenbet Granfreich große Mittel auf Barum? Die Baribou-Denfichrift an den Bollerbunderet vom Beptember 1934 fat es ent-bult, der Bollerbund foll ein Auffichteremt über bas Snargebiet auch nach ber Mudglieberung behalten, wohl bamit Franfreich die Gaarbevolferung beeinfluffen und ichlieflich ju fich berübergieben tonne in abnlicher Beife wie Ludwig XIV ind Dentiche Reich bineinregterte und die Gurften bem Reichsgebanfen untren madite.

Alle Berfuche, bas Gantgebiet gu veranlaffen, für die Beibebaltnung bes gegenmartigen Buftanbes gu feimmen, find hoffnungelos, weil fie nicht in Gintlang ju bringen find mir ber tragenden 3der des Bolfetums, bie feit ber frangofifden Revolution in ben enropaifchen Boltern lebt. Wer glaubt, bas bas bentiche Bolt an ber Caar biefe 3bee am 18. Januar verraien wirb, ift ein hoffnungolofer Chantaft ber nichts empfunden bat von ber Stärte nationalen Bemußtfeins ber Bolfer.

Benn im übrigen bie Goffnung besteht, bas aus Opposition gegen unferen großen Githrer Mbolt Ditler nambafte Rreife, befondere ber Raiholifen, gegen bie Ridglieberung frimmen murben, fo haben fich biejenigen, bie fich in Franfreich in biefem Glauben wiegen, durch die Ereigniffe ber jungften Bergangenbeit und bie feblgeichlagenen Berfuche, Die Rheinfande abgutrennen, nicht belebren

Rachbem unfer Sagroott bie frangofifden Antiurund Staatsmerhoben leit ib Jahren fennt, find wir nicht eine befehrt morben, fonbern mir feben noch

baß jemand, ber bas Bolfotum perrat, nicht nnr ein verabicenungemirbiges Gubiett, foitbern auch ein armfeliger Tropf ift

Die Ungelegenheiten, die das deutiche Bolf an ber Gaar gu regeln bat, geben nur biefes felbit an Bur die Abitimmungsberechtigten bat die deutsche Regierung ihr Bort verpfandet. Diefe Bufage merden mir achten.

38 erft die Enticheidung am 18. Januar gefallen, bab bas Saargebiet ju Dentichland gurudtebet, woran in Frantreich im Grunde auch niemand zweifelt, fo wird fich über die mirticaftliden Gragen leicht eine Werftandigung finden laffen. Bis babin aber bar Franfreich felbftverftanblich bie Pflicht, bem Snargebier bie Lebenomoglichfeit gu

#### Wie Warie betrogen wied

(Bon unferem Bertreter in Barte)

v Paris, 7. Januar.

Bon ber lehten Saut-Rede bes Siellvertretere bes Gubrers, Ruboll Se fi, nimmt bie Barifer Prefie beute nur furg Rotig. Die Sourfundgebungen im Meiche werben überbaupt nicht beachtet. Um fo andführlicher berichten alle Parifer Blatter über die Aunogebungen in Caarbrilden felbit. Die Parifer Beitringen baben alle Sonberberichterftatter mich Boarbruden geichidt. Moer alle dieje Conberberichterfratter baben fich geichloffen auf die Geite ber Geparatiften geichlagen. Go geben denn die Darftel-lungen der Bartier Breife über den Berlauf des geftrigen Toges in Storbruden nur ein Berrbild. Ueber die Aunogebungen der Deutschen Front wird meiftens in menigen lafoniiden Borten berichtet, um fo audführlicher bann aber von der Rundgebung der Separatiften. Die noch als fachlich angulprechenden Berichte der Barifer Preffe fcapen Die Teilnehmergabt bei ben beiben Rundgebungen auf annahernd jeweils 100 000. Man behanptet nämlich in Paris, daß die Bahl der Separatifien mindeftens ebenfo groß ift als bie der Dentichen Front. Einige andere Blatter dagegen bringen es fertig, die Babl der feparatiftifden Demonstranten auf minbeftene doppelt fo groß (!) angugeben ale bie der Dents

## Sistorischer Zag für das Badener Land

Mebergabe ber badifchen Suftigberwaltung an den Beauftragten des Reichsjuftizminifters

Eigener Bericht ber RM3

cwl, Aarlorube, 8. Januar.

Der beutige Tag bedeutet Weichichte für bas Babener Band. Bruchte er boch mit einem feierlichen Staatbatt bie Hebergabe ber babifcen Juftiguerwaltung an ben Reichsminifter ber Juftig Dr. Gartner, Im Gibungafaal bes früheren babifchen Sandlags in ber Mitterftraße, ber bem Charafter bes Tages entsprechend mit feierlichem Lorbeergriin und ben Garben bes neuen Deutschland gedmudt war, traf um 312 Uhr ber Reichsjuftigminifter Dr. Würfner ein, ber mit vericiebenen Gadboarbeitern und Referenten feines Ministerinma aus Stuttgart tam, wo er wie in Münden Die llebernahme ber Inftigverwaltung burchgelührt baite. Bor bem Canbtagogebaude hatten ein Garenfrurm ber @A und eine Dunderifchaft der Landespoligei Aniftellung genommen, um den Reichsjuftigminifier au begrifben. Bu Beginn bes Staatsattes fpielte ein Quintett Der Reicheluftigminifter nahm neben ben Ditgliebern bes babifchen Minifteriums, bas vollgablig ericienen mar, Blog. Im Saale bemerfte man | Aft ihre große Baufbabn. Er blidte noch einmol mit | miniftere,

ferner familiche Bertreier ber öffentlichen Rorpericaften Budene, Bertreter der Partet und ihrer Glieberungen, ber Initig, ber babiiden Dochiculen, der Etadt Raribrube ufm.

Ale erber mabm Dinift expra libent Qob. ter das Wort, um gur Abichiebeftunde ber bobifchen Juftig und gu bem Thema Reichoreform gu iprechen. Bie er ausführte, werde bieje Reichbreform nicht abiterbende, tote Provingen bringen, fondern blubendes Leben im gangen Reich ergengen. Rirgende tonne bie Reichereform beffer ouangen ale in der Rechtepflege. Er bief ben Reichsuftiaminifter ale Cachmalter bed beutiden Rechtes berglich in Baben willfommen und bantte bem feilberen fommiffarifden Juftigminifter II upo und bem bioberigen babifden Juftigminifter Dr. Bader für ibre treu geleiftete Arbeit im Ginne bes Rationgle folielismus und des bentichen Rechtes.

Der badiche Juftlaminifter Dr. Bader nabin bann bie Ueberleitung ber babifchen Juftig. in bas Reich por, Bie er ausführte, befchliefe bie bodifche Juftig an diefem Toge mit einem feierlichen

## Frankfurter Bilderbogen

Granffurt a. M., 5. Januar.

Alfo feien wir rubig einmal ehrlich, wir Frantfurter baben bie Radridt von bem Beitfinghafen, der an ber Beripherie unferer alten Stabt im Laufe bes nachften Inbres entfteben foll, felbft nicht io recht geglaubt, obwohl es ichwars auf weiß in den Beitungen ftand. Aber die Delbung flang, wie man dann feftftellen mußte, weber nach einem Gilvelteriders, ber fich etwas verfruht batte, noch war fie nach ber Berliner Quelle unglaubhaft ju neugen. Es hatten alie nur gang wenige Menichen in Grant. furt felbit eine Ahnung, mas ba porging und blebe bielten ben Mund folonge, bis bie Coche unter Dach und Sach mar. Go beftebt benn alfo

bie Tatfache, bag ber Beppelini 28eltinftuerfebr in gang furger Beit nach Grantfurt überfiebein wird. Den Alugplag im Stabtmald merben piele fleifige Ganbe balb geichaffen haben

Der neue Flugplay foll mit allen tedniichen Renerungen ausgeftatter merben, bein neben ber riefigen Luftichiffballe, bie bie augenblidite Beritballe in Lowental bei Friedrichobafen noch um ein gutes Stud an Lange übertreffen mirb, errichtet man eine Gad. fabrit, ebenfo wie ein fabrbarer, mit allen mobernen Renerungen verfebener Anfermaft porbanben fein foll, um bie Lufticbiffe vollig ficer feftsubalten. Dah die notwendigen Rebenraume für die Abfertigung und Bermaltung porhanden fein werben, verftebt fich eigentlich bon feibit, ebenfo wie man für bie notigen Inbringermege forgen wird.

Bur gang Gubweftbentichtanb bebeutet biefe neue Frantiurter Luftfdiffbafis natürlich eine Bereicherung von uniconborem Wert, umfomehr, ale es auf biele Beife Aufchluf an ben Beltverfehr findet, ber bisber faft nur ben Geefiabten unmittelbaren Borteil gebracht bat.

Dit ber gertighellung ber Stauftufe Dadbeim, unmeit ber Dunbung bes Maines in ben Rhein, fann ber Ansban bes Maines ale Groß. ichifiabrieftrafte bis nach Frantfurt und Sanau ale bgenbet gelten. Rach jahrelangen Bauarbeiten, bie durch mannigioche Finangierungeichwierigfeiten unterbrochen maren, bat mon die neuen Stauftufen Griesbeim, Edderebeim und Dochheim ale gang moberne Schlenfenanlagen vollendet, bie ber Schiffabet bie Dloglichfeit geben, bie großen Rheinfahne ofine Umlabung nach Frantfuri gu beingen. Allerbinge, Die mit ben Stauftufen verbundenen Rraftwerfe bat man noch nicht aufgebaut, bis auf Griedheim, ba angenblidlich bie Rapagitat ber Franffurter Eleftrigitatemerte nicht voll ausgenutt | werben foll-

werben fann, geldweige benn, daß es montich mare, Fremditrum ju besteben. Immerbin bedeuter aber Die Bollenbung ber Großichiffabrteltrafe einen Martitein in ben mannigjachen Umbouten, Die ber Main icon erforberlich gemacht bat, ber teineswegs immer ber gemuttiche alte Berr ift, fur ben man ibn balt. Bortgefest mullen bie Gelobrecherichiffe ber Strombauvermaltung im Beichbild von Frantfurt arbeiten, um die immer wieber porbanbenen Untiefen ju befeitigen und bie Sabrrinne frei gu balten.

Frantfurt befommt übrigens auch jest feinen "Blermaldfrattetfee",

wie man fe'erzweise ben großen Beifer nennt, ber fur Stadtmald an der Doerichmeinitiege, gerade began nen murde. Frantfurt, Offenbach, Glenburg und Oberrod beiften bie nier "Balbftabte", die fich an ber neuen, iconen, mitten im Stabiwald gelegenen Bafferfläche erfreuen wollen, die man gur Gildgucht, gu Rabnichrien und im Binter jum Schlittichablauf anegunuben beabfichtigt.

In wenigen Bochen wird von Franffurt aus die fabrbare Bebrinde der Internationalen Wefellicaft gur Gorderung ber Rochfunft, ibre erite Reife antreten. Man bat auf einem Anto eine polifanbige Ruche eingerichtet, die in wenigen Minuten in einem Caal ober Unterridigraum untergebracht werben fann, wenn man fie nicht auf bem Transportmogen felbit belaffen will. Diefe fabre bare Lebrtuche mirb por allem für die Saustrauen in der naberen und weiteren Umgebung Frauffuris von Bedeutung fein, denn ihre Aufgabe beftebt bauptfächlich in ber prafrifen Bermittlung pon Renntniffen, die gur Bereitung einer guten, geinuben Sausmannstoft noewendig ericheinen.

Die Bubnenverbaltniffe im Frantfurier Opernband, bas feir feiner Gröffnung im Jahre 1888 feine welentlichen Beranderungen erlahren bat, ent prachen icon lange nicht mehr ben Anforderungen ber mobernen Tednif. Man bat beabalb icon por swei 3abren mit fleineren Umbauten, die im wefentlichen ber Erbobung ber Generficherbrit und bem Einbau einer Drebiceibe gur raicheren Abmidiung ber Stenenfolgen bienten, begonnen. Run foll im Laufe biefes

endgültige moberne Anaban ber Operuhausblibne erfolgen, was aber bie Schliefung bes Theaters auf mindeftene bret Monate notwendig mocht. Dan wird ble Arbeiten felbitverftanblich im Commer por. nehmen, mobet es noch nicht emifchieben ift. ob bas Schaufpielhans, Die ameite offentliche Bubne, ju Opern. und Operettenaufführungen berangegogen Robert Müsinger.

Stoll auf ben Reichogebanfen jurud, ber befonbers in ber babifchen Juftisbeamtenichaft immer lebenbig gewefen ift. Rach einem pragnant gegebenen bifroriichen Entwidlungsgang der bodifcen Rechtepflege und nach einem Rudblid auf die Tätigfeit ber babt ichen Juftigverwaltung, die mehr als 150 Jahre mit-gewirft habe an der Geftaltung Dentichlands am Oberrhein, danfte Miniper Woder der gefamten badiichen Juftig für ihre trenen Dienfte. Ju feinem Endworf fagte er, wer ein farfes Deutschand wolle am Oberthein, muß auch ein ftartes Reim moffen, und er fcbloft feine padende, lebendige Rebe mit ber Berficherung, daß bie bieberige babilche Juftigbeamtenicaft leber Beit ftolg barauf ift, Diener am Bolf gu fein. Dit biefen Borten gab er als lepter bobifder Juftigminifter fein Mmt gurud.

#### Reichsjuftiaminifter Dr. Gürtner

nahm nun felbit bas Bort und ichliberte bas tiefe, innere Erlebnis, bas ibm bier in Rarlarube burch bas fo lebenbige und machivolle Befennints um Reich geworben fei. Jest enblich fei Lang. erftrebted Birflichteit geworden. Er danfte Minifter Bader und übergab Minifterialbireftor Dr. Thiefing die Fortführung ber babifchen Juftiggeichafte ale bem Beauftragten bes Reichejuftig. Der Reichoftatthalter fprag barauf furge Borte beg Sanfes an Minifter Bader für feine porbifoliche Arbeit und danfte gleichfalls ben Beamten ber babifden Buitig fur bie im Ginne ber beute ichen Rechtspliege geleifteten Dienfte.

Bum Echluft der felerlichen Abichiebeftunde ter badifchen Juftig ipram Miniperialbireftor Dr. Thiefing und banfte bem Meichejuftigmimiter far fein Bertrauen, bab er ibm ale Beauftragten bes MiniBertume entgegenbringe und bat um atfraftige Mitarbeit der Juftigbeamtenichaft. Er abernabm bamit bie Gefchafte ber Abtellung Burttem berg und Baben des Beichefuftigmintfteelume.

Mit bem gemeinfam gefungenen Caur., Dentid. fand. und Borft-Beffel-Died ichloft die erhebenbe Gelecitunde.

(Ausfichrlicher Bericht über die Rede bes Reichsjultigminifrere auf Gette 10.)



## Aus Alt-Mostaus Schredenstammer

Die "Ligerin" am Pranger - Das Ratfel ber Bebeimfanglei

Wer eine Chronif ber Gtabt Modlan ichreiben . wollte, murbe manches intereffante Rapitel verfaffen tonnen über bie Juftig im alten Mostau - in ber gweiten Balfte bes 18. und im Anfang des 19, Jahrbunberte. Auf bem "Roten Blag" im Rremt biefe Begeichnung frammt nicht etwa von ben beutigen Machthabern, fondern der Plat tragt feinen Ramen, meil Berer ber Große bier bei ber Unterbrudung des Bojaren-Aufftandes mehreren aufftanbifchen Bojaren eigenbundig die Ropfe abichtug befand fich ber öffentliche Pranger, an bem vernrteilte Berbrecher anegeftellt murben. Ge mar bies eine gang befondere Beremonie, wie fie ber europhifche Etrafwollgug bes Mittelatters fouit nicht Die Beftraften trugen Totengemunber und bielten brennenbe Rergen in der Dand. Diefe Berfleibung fombolifierte gleichfam ihren blirgerlichen

Gine Erniation mar im Johre 1707 bie Aubitelling am Dianger einer gewiffen Grau Marta Salipfoma, Und man muß anerfennen, daß bier vielleicht fopar ein Berbienft ber ruflichen 3uftig porlag, gerabe biefe Frau an ben Pranger geftellt au beden. Ce mar nur ein Ali der Gerechtigfelt, Gran Calentoma, bie au bem wernehmiten Abel ibrer Beit arborre, rudficht Nob gu diefer infamierenben Strafe an verurteilen Die phantaltifc reiche Butebefiperin batte ans reiner Laune 188 (fage und fcreibe Ginhunderindtunbbreififg) leibeigene Banein gu Tobe gepriffelt! Das fleinfte Bergeben genugte, nin bie But ber berrichfüchtigen Grau gu ente feffeln, Mit Solsicheiten, ichmeren Suppentellen und Stoden pflente die Catrutowa ihre ungludlichen Stiepen in pritgeln Ihre Beibuden pflesten bann ben Opfern den "Reit" an poben Die Defpotin, Die im Bolle ben Bringmet, "Die Dinerin" fubrte, bemobnie ein prunfoolles Caus in Mostau. Ale bie Behurden wen Alagen feber die graufamen Dipbanblungen ber Saltutoma überichnttet murben, fam eine Untersuchung suitande. Der Projeg bauerte

seige gegen fie lebiglich aus Rache erftattet mor-

Das Gericht bet ble Jarin Ratharine bie Grobe um die Erlaubnis, die Angeflogte foltern gu bur-Barin Ratherina wollte aber uon ber golter nichts foren. Es gelang aber nicht, ber vertierten Grau auf gutlichem Wege ein Weftanonis abguringen. Da die Angeigen durch gabireiche Beugen einmanbfrei beitätigt murben, fonnte tropbem fein Sweifel an ber Schuld ber Grau besteben. Co murbe bie Saltutoma junichit on ben Pranger geftellt: um den Gale murbe ihr ein Platat gebangt mit ber Inidrift: "Onalerin und Geelenvernichterin". Eine riefige Menidenmenge versammelte fich taglid, um bie Berien gu feben, por ber nicht nur ibre gange Dienericaft, fonbern bie gange Umgebung inbrefang gegittert batte. Rach ber Schauftellung murbe bie Calintoma au lebenelana. lidem Retter verurteilt. Der Retter, in bem fie 23 Johre ichmachten follte, befand fich in einem Rellerraum des Rloiters bes Beiligen 3man. Tag und Racht berrichte in ber engen Belle, in ber mon fich faum bemegen fonnte, tieffte Ginfternis. Das Glien murbe ber Bernrteilten burch ein fieines Wenfter gereicht. Beben Countag bu'ften Die Rir menbeincher in ben Rellerraum binunterfreigen, um die größte Berbrecherin ibrer Beit ju feben, mobet die Saliptoma die Belucher mit einem Edmall pon graftlichen Echimplworten ju empfangen pflegte Erft im Jahre 1905 finrb be ale alte Fran.

Bur Beit ber Barin Raibarina muren Amprangerungen an ber Lageborbnung. Die Belinquenten mußten babel nach einer nralten guffichen Gitte bas Bolt um Bergeibung bitten und "Bufe" tun. Gie fielen auf bem Roten Blog auf Die Rufe, lajen ein Gebet por und und berührten mit dem Ropf bie Gebe, Die meltberithmte Bzene aus Doftojemitig Roman Berbrechen und Gubne", in ber Rastolnifom bie Erbe füßt und auf einem bifentlichen Bion Geftanb.

ficht, in einem ruffischen Bollsbrauch, ber and in bie ! Juftig übergegangen mar-

Es gab aber im alten Mostau auch einen Strafvollgug, von dem die Außenftebenden nichts wiffen durften. Ein feblichtes Amtogebanbe beberbergte bie fogenannte Gebeimfanglet; bie ichweren Turen, bie in bie Ranglet führten, maren mit Gifen beichlogen. Die Mostauer ergablien fich ichredliche Dinge über die Borgange in diefer Kanglet, von denen man allerdinge nichte Cofitives mußte. Linder, von ben Erjablungen der Erwachlenen eingeschüttert, fürchteten fich, am Gebaube porbeigugeben. Bas batte es nun mit bider Gebeimfanglet auf fich? Erft noch ber Buftigreform bes großgugigen Baren Alexander IL ber bas Gericht ber Gefcmwrenen in Rugland einfiffrte, murbe bas Gebelmnis bes Saufes geluftet. Die Geheimfanglei war eine Art Unterfuchunge. gefängnis und jugleich eine Folterfammer. In engen, unterfebifchen Bellen. Die begeichnenbermeife "Steinfade" bieben, ichmachteten Menichen bie eines dweren Berbrechens angeflage maren. Bobe. Befannte noch Bermandte durften fie befuchen, möbrend in anderen Gefängniffen bes alten Rubiand die Befucheregeln febr grobaligig moren. In ber Gebeimtanglei und ihrem Gefängnis bagegen batte jeber Munothogte einen Ruebel im Mund, Der Anebel murbe nur gweds Rabrungsaufnahme und bei ben Berboren berondgenommen.

In biefem Bufammenbang ift es intereffant, gu ermabnen, daß die alte ruffice Buftig feit Enbe bes 18. Jahrbunberte bie Tobeabrafe taum mebr tennt Gie wurde nur in gang befonderen Gallen verbanet und swar nur wegen Beteiligung an einer Berichmorung, die bem Baren nach

bem Beben trochtere.

Auch die Unmenbung ber Folter bilbete eine fel tene Ausnahme. Eine gang befandere Progebur ber Straffufrig befrand barin, bag man nicht ben Beichulbigten folterte, fombern einen bereits perurteilten Schwerverbrecher por feinen Mugen ber Tortur unterzog, um auf biefe Beife ben Darmadigen ju etidreden. Gine Folter befonderer Art - nud Cas war gemiffermaßen die Spegialität ber Geheimfang-- war bie Unterbritigung bes Angeflogten in einer fiberbeigen Bobeftube, in ber man ibn mit verfeche Jahre. Die Salinforen behauptete, bag bie An. | ute uber fein Berbrechen ablent, wie men I lalgenen Speifen fütterte und ibm dann fanm ju | erfte Biffenichaftler bie Echibeit bes Bilbes beftaliat.

trinfen gab. Die Bebeimfanglet fannte noch andere Arten ber Golter, Die aber fo ichredlich find, baf fie

fic der Schilderung entateben. Ale bas Bolt nach Abichaffung ber Geheimfanglet pon ihrem Maifel erfuhr, wollten die Sagen, bie fich um bas buftere bans gebilber batten, nicht verftum. men- Die Erinnerung daran lebte noch bis gmm Unfang unferes Inbrhunberis unter ben Beieranen der Mostaner Bevolterung. Immerbin fet gur Ehre ber alten Sarenfullty gefagt, baf bie Webeimfanglei in ihrem Berfahren feine Rudficht auf Rang und Stand nahm und obne Anfeben ber Perfon perfinfr. Co mußte mancher Ablige, ber fich ein ichmeres Berbrechen gufchalben fommen lieft, ben aleichen Weg bes Grauens antreien wie ber einfache Blauer.

@ "Der blaue Bogel" fommt nach Mannheim. Die Leitung des Rationalepeatere bat ben weltberühmten "Blauen Bogel" gu einem gwelmaligen Geftspiel auf Dienstog, 15. und Mittwoch. 16. Januar, ing Reue Theater verpflichtet.

S Mannfeimer Runftler ansmaris. Die Mann beimer Bianifin Carola Berner frielte in einem Rongert bes Pfaljordeftere in Oppan unter Brot, Boebe bie Lige de Bantafie über ungariiche Boltemelobien. Die "Pfülgifche Rundichon" furicht mit grober Amerfennung pon dem Spiel ber Ranit. lexin and lobt den weichen Anichlog, das fraftvolle Forte und bie perlemben Vallogen

@ Ein verfcmundener Anbens aufgefunden, Ginem in Europa weilenben amerifantiden Rundbiftoxifer, Erif Burg. Berner, gelang in Mitte werden eine ausergewöhnliche Enidedung. Er durchitoberte Antiontistengeschäfte und fand in einem folden ein altes Eichenpaneel, bas bereits lebr all war und mit Stone und Edming über und über bebedt. Gein Entbedungedrang eber fien fün das abere fecen, er ermarb das Breit, nobm es auf feiner Europareife nach Wien mit und ließ es bier mit ben Mitteln moberner Cochnit faubern, Bum Bordein tom Mubens' bervoeragenbes Bib "Da. donna mie dem Alnd", das feit Inbrhunderten per dellen war und ale eines feiner befren Gemalte gilt. Die Rubenoiche Barbenprocht ift gang beionbers anm Borichein gefommen. Goon lobt baben



Manubeim, ben 9. Januar.

#### Der Dant des Aubrers

anf bie Renjahrowiiniche bes Cherbfirgermeiftero Oberbargermeifter Menninger, ber bem Gubrer

mit folgenben Beilen;

"Wein Gubrert Bum Jahredwechfel erlande ich mir Ihnen bie aufrichtigiten Glad, und Cegenamuniche gu überfenden mit ber Berficherung, bag Mannbeim auch tm tommenben Jahr in Erene gu Ihnen freben

> 36r werebrungswoll ergebeniter ges. Renninger."

ble Blad- und Segenswünsche und bas Treuegeldb. nie ber Stabt Mannheim ausgefprochen bat, erfielt pom Subrer folgenbes Danfidreiben:

Sehr geehrter Berr Oberburgermeifter! Far bie mir von Ihnen und namens ber Ginbt Manubeim aberfanbren freundlichen Gludwuniche juin Jahreswechfel und für bas Treurgelöbnis, auch im ueuen Johr vertrauenspoll am Bioberaufbau unferes beutiden Baterlandes mitguarbeiten, fage ich Ihnen freudigen Dant. Much bitte ich, meine aufrichtige Dantfagung, verbunben mit meinen bers-Uchften Bunfchen fur bas Gebeiben ber Stobt und bas Bobl ibrer Burger, allen Einwohnern Mannbeime gu fibermitteln.

Dit beutidem Grufi! Mbolf Bitlet.

#### Michtung, Mbstimmungeberechtigte!

ber Oberftadt, Mittelftadt, Unterftabt, Jungbuid

Mm beutigen Mittwoch, bem 9, Januar, finbet für biele Begirte im Lotale Edmibt, K 2, 18, bie legte Bellenverfammlung flatt. Ge ift bringenb erforderi d. dah famtlide Abftimmungoberechtigte ber oben bezeichneien Begirte ericheinen. Go werben wichtige Mulichluffe erteilt und bie reftlichen Gabrtarten andgegeben. Ginige Mufter Bahlhanblungen merben porgenommen, um bem einzelnen ju geigen. mie abgeftimmt werben muß. Ge ift bringend erforberlich, bag jeber ericheint. Die Bers fammlung finbet um 8 Uhr abenbe fiatt. Der Gins gang K 2, 18 ift burch ben Bandflur. Papiere find mittanbrimaen.

Die Obleute: Beder, Scholl, Schener.

Die Abftimmungbberechtigten pom Begirt 29 al be boliGanbhofen treffen fich am heutigen Mitte modabend 8 Uhr im Lotal "Bur Bfalg" (3nh. Ritter), Opponer Strafe 44, Gde Mittheinftrafe, Tafelbfilefie Belehrung und Musgabe ber Beferberunge ideine burd Caerobmann Bernhard Canber. Erlebeinen ift unbedingte Bflicht,

Die Abftimmungeberechtigten bes Begires Edmeningerftabi, Renoftheim, Geden. muffen fibre Pabriarren bis Freitag mittag 12 Uhr auf ber Geichafteftelle bes Saarvereine, D 4, 1 (Tel. 247 fil) abgeholt haben. Onartiericeine merbea am Suge nubgegeben,

#### Mannheims Steuereinnahmen 33/34

Mn fl. Stelle mit 81.78 .4 je Rouf

Das Rechnungshabr 1008/84 bedeutet für die gemeindlichen Steuereinnahmen bas erfte 3abr ber Erbolung nach dem Diefliande. Das Statiftliche Meichemi bringt aus der Bleichefinangflotiftet bieber umverdifentlichtes Material fiber Die fallenmäßigen 10 000 Einwohnern. Es haubelt fich allo nicht um ble redmungomagigen Steutreinnahmen, fonbern um Die foffenmaftigen Steuereinnahmen, die in ber Beit nom 1. April 1988 bis 21. Mary 1984 bei ber Gemeinbefaffe eingegangen find.

Die fuffenmaftigen Steuereinnahmen, umgerechnet and die Routschl der Bevolferung, liegen im allgemeinen gwischen 74 (Banern) unb 88 "A (Geffen). Die Ueberfichten über die Wemeindesteuereinnahmen mach Grubentlaffen geigen die befannte Ericheinung, daß mit abnehmender ibrobe ber Gemeinde im allgemeinen auch bie Steuereinnahmen je Ropf abnebmen. Der fogiale und mirticaltliche Aufban ber eingelnen Stabte fpielt bei ben gemeinblichen Steuereinnahmen naturgemaß eine beachtliche Rolle, woburch meineniells auch die Abwelchungen in den Ginnabmen gleich großer Stodte begründet werden.

Mannbelm febt mit feinen Steuereinn imen mit rund 82 .R je Ropf uneer den Stadten mit mehr als 10 000 Einmobnern an 6. Beelle, Frauffuri a. 20. mit 80,00 A an der Spige; Gera mis 88,18 A weift ole niedrigite Ginnahme auf. Die faffenmagigen Steuereinnahmen im Rechmungefebr 1988/84 Der Grade Maunteim beliefen fich auf ennb 22,3 Miltionen Mart Steuern inogefamt. Der Antell der Reichaftenerüberweisungen betrug rund 3,8 Miltionen Blort, mafrend die Gemeinbeltenern einichtliefilich ber Landebiteigerübermeifungen rund 19,5 Millionen Mart Steuereinnahmen ergoben. Bon ben Gemeindebenern hatte die Grund- und Gebundefteuer bie bochten Stenereinnahmen ergeben, mabrend aus ber Ounde fener der geringte Betrog mit rund 102 000 M verbucht murbe. Die Burgerfrener brachte unferer Stodt eine Ginnabine pon rand 2.8 Millionen Warf.

\*\* Beinen 70. Geburidiag feiert beute Berr 3afob Littia, Mannheim-Redarau, Gruffelbitt. 28. Der

Jubilar erfreut fich beiter Gefundbeit. \*\* Rener Erfolg bes Mannheimer Tonichopfere Ranborianp, Generalfelbmaricall v. Daden fen überfandte Randor-Supp für einen anläftlich feines 85. Cochurtotoges fomponierten Marich ein Dunfund Anerfennungefcreiben, worin er feine Freude über biefen Marich jum Anderud bringt. Co ift an bemerten, baft ber Generalfeldmaricall barin Randor-Sapp als chmaligen Frontfämpfer famerods

idialilid grüßt. we Mile ehemaligen Rameraben bes Lebra3ni. Regio, Berlin und bee Lehr-Belaillous Porebam treffen fich am Cambtag, 12. 3an., abenbe im "Roten Dohn", U 5, aur Gufindung einer Ortsgruppe Manne beim im Reichsverbund ebem. Amgeboriger des Bebrs Imi. Regis.

## Künftöpfige Räuberbande vor der Großen Strafkammer

Der Schreden der Mannheimer Autobefiger - Much der Meberfall im Palafthotel ihr Wert - Sobe Freiheitoftrafen

Drei einander murbige Rumpane find bie Angeflagten Bertert G. and Roftod, Dito D. aus Dannbeim, beibe 21 Jahre nit, und ber 23 Jahre alte Mier A. Don Daunheim, Anführer der Burichen, Die feft August 1903 bie Anfang September 1994

Manubeim burch gabire de Araftmagen, Do. torrade und Gabrrad : Diebftable unficher maditen.

war unftreitig G. ber einzige Coon einer früber vermögenden Jamille. Schon mit 18 Jahren, ale er noch in Oberfetunde war, fing er mit ber Begnabme pon Aroftwagen und Spagierfahrten an, mobel er bie Bagen bann, wie bei felnen neuen Straftaten, einfach legendwo fteben ließ. Im Juni 1902 wurde dann ber vollig mifiratene Buriche wegen Einbruchbiebftabla und Urfunden alichung fer batte geftobiene Blantoich:dielitter ausgefiillt) mit anderen Diebesgenoffen, u, a. Tich und D. gu 1 3abr 6 Monaten Gifangule verurteilt. Mis er beim Arbeitobienft in Berlin aubrüfte und in Mannheim wieder feine Dieb:otatinfelt von neuem aufnahm, jagte ibn ber Bater aus bem Saufe. Ohne Fürforgogelberbegng, fing er nun Die Diebereien gewerbomaftig an. O. tonnte bei feinem Bater arbeiten. A., ber auch bereits vorbeitraft ift, mar auf bem Gumnafium, bann gwei Jahre auf ber Banbeleidinle, aber er tat wie bie anderen gu Samle nicht gut und rib nach Afrita gu einem Onfel in Algier aus, mo er gwei Jahre blied, Rach Rud. febr bilbete er ben Bierten im Quartett. Er fpricht englifd, italientid, fpanifd, frangofffd, Rury por feiner Berhaftung war es ibm gelungen, in einer Chemitalienfabrit in Ludmigebofen eine Stellung gu

Die Antlage verzeichner insgefamt 19 Gille. Die Begnabme von Autos in fargen Paufen fintereinander murbe geradegu gur Ploge. Teilweife murben fte pon B. ausgeraubt, bei einem burchichnitt er mit einer Raftenflinge bas Berbed, um einen Robioapparat und einen Teopich beraubaubolen. Bwildenhindarch muiden Raber und Araftraber geltoblen, G mar fa ftanbig in Gelbuot Er machte auch gerne Germabrien, lo machte er auf einem geboblenen Rroftrab eine Gernfahrt nach Dinchen und annud.

#### Der erfte Manbilberfall

erfolgte im Rovember 1988 in der Biftoriaftrage obends in der rubigen Oftbadt in der Rabe des Telegrafenamtes. Gben ftieg ein Berr in ein Auto ein, ale G. linfe an bas berobgeloffene Genfter, der andere, M., auf die andere Geite fprang und der Infalle fich amei Biftolen gegenüberian. Sie verlangten Geld. Es gelang bem Ueberfallenen, beroudgufpringen und nun Sille gu eufen, Beide Ranber fucten bann das Beite.

Einen vollendeten Raub verübten G. und D. am 25. Ropember 1932 um Mittermade in ber meniden. leepen Saufftrofie in Lubwigabejen an einem ans riner Endmigabolener Berticoft beimtebrenben Diefer fab einen Rraftmagen berantommem ABolite ibm eben an fic vorbeilaffen, als er Die beiben Infaffen ploblich mit gefpannten Pifrofen und vermummten Gefichtern por fich fab Gie

"Stehen bleiben! Richt rubren! Richt meitergehen! Das Geib!"

Der Uebersallene mar maffenloß, was blieb ibm übrig, ale ben Gelbbeutel au. ber Taiche gu holen. Da murbe er ibm aud icon entriffen und auch feine Briegeiche gefordert. Er zeigte ibnen, bag fie feine Bapierficine enthielt und er durfte fie wieder einfteden. Fort maren fie icon mieber mit bem getoblinen Rraftwagen, ber am anberen Morgen in ber Bismurdftraße in Lubmigabafen mit feerem Cent gefunden murbe. Er mar am Mofengarten in Mannheim gestohlen morden. 90 bis 100 Rilometer mußten mit ifm gefahren worben fein.

Des verwegenfte Banbitenftfidmen, das amerifanlichen Gangftern Ebre gemacht batte, mar

ber lieberial im Balafthotel Mannheimer Gof am 2. Ceptember, fruh I Uhr, ale eben der Betrieb geichloffen werben follte. Zwei Unbefannte, Die iben bos hotel begraten und einen hundertmart. Edein gewechfelt haben wollten, fanben fofort Mikiragen bei bem Bortier Burfbarbt in Erinnerung an den furg porber in Deibelberg erfolgten Ueberfall in einem Botel, an dem Tich betetligt mar. 06. batte fich biefen erfahrenen Profeiter ju bem lieberfall mitgenommen. Als ber Bortier auf Die fcon geichloffene Raffe verwies, fpielten beibe ploulich mit offenem Bifter. Gie verwandetten fich pibblich in mit Biftplen bemalfnete Rauber und ber Sprifer mußte mit erhobenen Ganben Tich, jum Obertellner porangeben, ber angeblich in der Bar mar und den Schluffel batte. G. bielt folange bie Mingeftellten im Ecoch. Bor biefem unfreiwilligen Gang batte

#### ungefeben auf ben Marmfnopf bes Ueberfalls tommandes gebrudt und binnen wenigen Minnten mar ble Pollgei da.

Beider bennoch gut fpat. Die Banbiten mitterten offenbar etwas: 68, fprang auf bas Aroftrad und pab jur Dedung bes fpater fommenben Eich noch zwei wilbe Coulle nach bem Gotel ab Bonn fauften fie mit bem geftohleuen Rreftrabe bavon, mit bem fie auch gefommen Did, batte durch feine Fredbelt, am anberen Morgen bas Gotel wieber gu betreten, die befannte Berbrecherbummfelt gemacht: die Angestellten erfamiten ibn und ber Alfarmfaupf inuffionierte gu feinem Berbangnis biefes mel

#### Binnen fürgefter Beit faß ber Ranber binter Echloh und Riegel.

Es geftel ibm ichlecht in Anbetracht feiner pielen Sunben und er entgog fic burch Erbangen bem ledifcen Richter. Aber die Rriminalpolizei batte jest bie Gaben und baid faft auch fein Freund Gi. und iparer auch &, und A in Rummer Gider,

Die beiben anderen Angeffagten, ber 38 Jahre alte, verbetratete Rari Ed, and Beidelberg und ber 39 Jahre alle, verheiratete Anton G. von bier, wie ren Mitbeteiligte bei einem gemeinen Diebliahl bes 6. bel einer Birme, ble im Same bes Ech mobinte Dreimal mar G. oben im Dachftubchen ber ormen, Burforge-Unterftugung begiebenben Grau gemelen: bas erftemal batte er fich einen Bacheabbrud pon bem Schlof ber Schlafzimmertilt gemacht, und nachdem er anderen Tages 38 Mf. bei ibr gefunden. ftabl er ihr dann beim britten Male den Reft ihres Belbes, 4 Mart.

Der Bertreter ber Antlage, L. Sinnibanmalt Rudmann, beantragte gegen G. inegefamt ? Jabre Buchtbaus, gegen Q. 4 Jagre Gefangnis, gegen M. Jahre Befangnis, gegen die beiden anderen Mu-

geffagien ein Jahr Gefängnis, Das Urmil ber Groben Mannbeimer Siraftammer (Bori, Pandesgerichtebir, v. bojberr) Jauleie: G, erbait eine Gefantitrafe von 7 Jahren Gefängnis jabg, 4 Monate Unterfuchungobaft unter Annahme milbernber Umftande), 0. 4 Jabre brei Monate faby, brei Monate Unterfudungibaft), M. 1 3abr 2 Monate (abg. 1 Monat Wochen Umerfuchungebairt, Tich, und E. je acht Monete Gofangnis. Auch E. murbe in Baft genommen. E. batte die Beibilfe entidieben abgeleugnet. In ber Begrundung wurde am die Gemeingefahrlichfeit bes Treibens ber Angeflagten hingemielen, in Rudficht auf die Jugend ber brei erften Angeflogten ich. ift erft 21 Jahre alt) ficbe bas Gericht diesmal noch non einer Zuchthaufeltrafe abgefeben.

#### Welche Aufgaben bat die Lebensrettungs - Beiellidigit?

Abidingabend einer erfolgreichen Tätigfeit

Ala Abidlus der im Binter 1984/85 abgehaltenen Rettungeidmimmfurie file Sa. 63. 800t und für Schuler boberer Lebranhalten veranftaltete ber Begirt Mannheim bes Landesperbandes Baben ber Deutschen Lebendrettunga-Gefellichaft in ber Aufa bes Abotf-Sitter-Realgomnafinma einen Bortraceabend, bei dem bie Urfunben und Ghrengeichen für beffanbene Prafungen Gberreicht murben, Richt meniger als 20 neue Leiftungofceininhaber und 282 Grundichrininfaber maren verfammelt, als nach furgen Begrühungsworten burd Bestefelübrer R. Bauer ber Behricheininbaber Birgberger über Biele und Bwed ber DERB fprach Der Rebner betunte, bab jeber, ber im Dienfte ber Dente arbeite, miffe, mas es beifit, Lebenstetter gu fein. Co merbe ernite Arbeit in ben Reiben ber Denes geleiftet, bie. im Jabre 1918 gogrundet, burch ben Arica und bie Inflation gehemmt, erh im Jahre 1925 burch bie Deutiche Eurnerichaft und Die Deutiche Schwimmericaft ju neuem Leben erwedt murbe. Man mulle unbebinge bagu tommen, bag überall bort, mo fich eine Babegelegenheit befinde, auch eine Orisgruppe der DERW fei.

Die Berbande und die Ettern militen bie Ingend anhalten, das Retfungsichmimmen gang bejondere an pflegen, mabrend andererfeits bie Grundicheinfuhaber die Bilicht batten, bas Gelernte andgubauen, um im Ernftfalle und wirtlich Giffe leiften gu tomien. In Bulunil burfe es feinesfalls mehr vorfommen, bab ein Babemeifter nicht ichmimmen tonne. Es mulle vielmehr die Forberung gestellt merben, bag jaber Bademeifter ein Rettungeichmimmer fet Ber ben Grundichein bat, fabe bie Berpflichtung übernommen, ben Rettung bienft im Stranbbob au unterftupen. Die Babeplage mußten in Infunft von einer Rette von Rettungsichmimmern burchgogen fein, mobel es erforderlich ift, bag ber Rettungebleuft bis in bas fleinfte eingefeilt ift, Bie febr bie Lebenbreiter eimas gu erreichen vermögen. u daraus hervor, daß trop der großen Runabme des Babens im Glus in den legien Jahren ble Bahl ber Extrinte: en in ftetigein Rudgang beaxiffen fei.

Rachbem Berr Bauer bie 20 neuen Leifrmasiceininhaber gang befonbere gu ihrem iconen und nicht leichten Erfolg begladminicht batte, ifberreichte er die Urfunden an die Grundicheininbaber.

Sum Schluf des Moends fprad noch Sportarat Dr. Linte über argiffice Bille und Bieberbelebungeverfuche unter befonberer Berudfichtigung ber beim Lebendreitungeblenft am Boffer portommen-

#### Borlehre für Bandwerlelehrlinge?

Reng Unterbringungombalichfeit für Judenbliche

Der Reichoftand bes Deutschen Sandwerts fiellt einen intereffanten Boridiag bes Brafibenten ber Sandmerfafammer ju Berlin, Balermeifter Billi Logemann, sur Erbrierung, der gerignet ericeint, ber idmlentiaffenen Jugend weitere Unterbringunglie und An Stidungemöglichteiten im Birtichafteprojeh in verichaffen. Der Referent gebt bavon dus, bag bas Candwerf nicht immer gerade gur Schulentlaffung imfrande fel. alle Lehrlingbanmoliter aufgunehmen. Anbererfeite folle aber erreicht merben, bag nder bas bidberige Dlag binant Ingenbliche in Lebre ftellen untergebracht werben fonnen. Das fonne geicheben durch eine jog. Borlebre, Die Ginführung in das betreffende handwerf muffe babei eine folde bleiben, daß durch die Borlebre feine Echmargarbeiter genichtet werden. Die Boriebre mille geitlich begrengt fein. Eine angemeffene Anrechnung out bie Lebracit folle moglich fein. Die Borlebre folle mur ben Jugendlichen eilenfteben, die im Angenblick teine Lebritelle finden tonnten. Gie durfe mir en einigen Wochentogen als Etnführung in das betreffende handmert durchgeführt merben und merbe gum große ten Teil theoretifc fein. Gie folle Unterricht in Sbanta- und Bargerfunde, über die Bedeutung bes Sandwerfs, den Gebraum der Gerate und Werfhoffe bringen, Ale Traget der Borlebre famen bie Sandwertotorpericaften, bas Arbeitoamt, Die Deutiche Arbeitofront und die Oliferjugend in Betradit. Richtlinten mußten die Fachverbande aufftels ien. Benn für einzelne Sandwertemeige in diefer Art die im Morif nicht in die Lebre an bringenben Jugendlichen theoretisch vorgebilber murben, beftebe beltimmt bie Doglichfeit, fie im Baufe bes 3abres untergubringen, Es fonne foger fein, daß im Laufe. ber Beit Jogenbliche, die eine Berlebre durchmach-

## Spiegelbild des Wirtschaftsaufschwungs

Erireuliche Sahlen von Reichebahn, Boft und Straffenbahn

Bu den empfindlichten Gradmeffern mirticaft. i tag 164 224 (1988; 115 902), am goldenen Sonning boren bie großen Berfehrdeinrichtungen: Babn, Boft und Strobenbabn, Und wenn wir in einem Rudblid auf bie Geftiage gur Beihnachtogeit und gur Jahredmende bei diefen drei Berfebraunternebmungen eine Aufwartgentwidlung, eine Stelgerung feftftellen fonnen, fo ift der Rindichluft auf einen allgemeinen wirticaltlicen Auffdwung fein Jehlichluft. Bohn, Post und Strafenbobn boben in biefen Tagen febr adnitig abgeichnitten,

Den Eingesberichten fonnte bereite entnommen

#### Die Reichobahn

erheblich mehr Fabrgafte beforberte als im vergangenen Jahre. Die Bunahme des Gofamiverfebre, der ben Mounteimer Saupifiafinfof berfigrie, bat etma 25 u. S. betragen. Der Reiferag mit dem große ien Berfehr mar der 22 Tesember, an bem allein im Couptbababol Maunbeim 18 000 Reifende gu-Biegen, bas find 5000 mehr als an Wellmachten 1033 und 17 000 mehr ale an theibnachten 1982! Der Bugang am 21. Dezember war mit 16 000 Reffenden etwas geringer als im Borjahre, bod murbe biefer Berlinft mieder durch den 26. Degember weit mehr ale ausgegibeben, da am zweiten Geiertag 16 000 Reis fende in Mannheim gugingen, gegenüber 12 000 im Boriobre. Min 34. Desember betrug ber Jugung in Mammbeim 15 000 und am 25, Dezember 10 000, das find je 1000 Redenbe mehr als an den gleichen

Togett im Jahre 1910t. Bur Bewältigung bes Berfebre mußten 96 Condernüge gelehren werden, das find 90 mehr als an den Geftiogen 1900/34. Borgofeben maren fibr den feiten Lauf 82 Gonderginge, Ausgefallen find die Bebarfefonbergage, ba ber Binteriportverfebr gleich Rull mar, Wenn die Echneeverhaltniffe über bie Jefte tage, befonders ober an Renjahr, die gleichen mie im Borfahre gewelen maren, dann batten wir einen Reliebetrieb gehabt, ber alles biober Dogemefene abertrof. Bon einigen Berfodtungen, Die an Beibnachten bie Gerngige mitbrachten, abgefeben, widelte fich ber Mielemverfebr ubne Bergbaerungen und obne Unfall ab, ein Bemeis bofür, wie febr bas Verfanal auf dem Boiten mat.

#### Die Streffenbahn

ift ebenfalls in ber Boge, mit febr boben Biffern und Betriebolteigerungen aufgamarten. Biebt man Die Geftioge bes Jahres 1000 jum Bergleich beran, baum erideing die Bunabme ber Sabl ber Jahraufte febr erfreulich, aber leiber fonnten die Ginnahmen nicht damit Coritt balten.

Befordere murden im Gemeinichaftabeirich Mannbeim-Budmigabefen am fupternen Conntag

tog bis jum gmeiten Feleriag) burchichnittlich leben Tag 154 442 (1088: 116 844), an Stivefter 150 176 (1983: 88 020) und am Reujagrötag 1085: 108 808). Am Silveftertag haben alfo über 64 000 Perfonen mehr die Strafenbabn bemitt als im Borjabre; bas entipricht einer Junafme von laft 78 v. Die erhobte Einnahme betrug allerdinge nur 41 u. D. Am Reujahroteg ftebt der Beforderungegunobme von 34,5 p. S. eine Ginnabmeftelgetung von nur 9,7 p. D. gegenfiber. Die buribidnittliche Bunahme an ben feche Beifmachiefetertogen betrug 32.18 p. D. bei einer Einnabmeerhobung von 7,81 p. D. Dan fiebt bieraus bentibb, bag trop gemalfiger Debrieifrungen faum eine neunenswerte Ginnahmefteigerung gu ergielen mar, Die Urfnche ift in dem Zehnpfennigtarif au fuchen. Durch den Ginfag von Berbichtungemagen und durch Anfpannung aller Rrofte fonnte auch bei ber Etragenbahn ber Bertehr glatt bewältigt merben,

#### Die Post

brauchte fich ebenfalls nicht über mangeinbe Beichaftigung ju betlagen. Der Patelverfebr bielt in voller Stanfe bis in die lepten Tage por dem Gelt an. Man barf baraus folithen, baf bas quie Beibnachtegeichaft gu vielen Rachbeftellungen führle, die noch por ben Reftragen erlebigt murben, Singu famen neben ben Gefchaftepateten Die vielen Gamilienpotete. Durch Einftellung von Stifefraften, hingunabme von Leuten aus anderen Abteilungen des Betriebes und durch entiprechende Dienfteinteilang ber geichulten Beamten mar es möglich, ben Feftingebettleb reibungelos abzumideln. Die roiche Patetguftellung ficherte man burch hingunahme non Araftwagen des Telegraphenbanamtes und durch Errichtung weiterer Buftellbegirte ober befonberer Tagedgeitenbegirte.

Der Sauptanfturm im Briefvertebr fam am Mineferriog. Der Briefvertebr aber Reujohr war meibaus ftarfer als im vergangenen Johr und fonnte nur burch Anfpannung aller Aritie und durch Singunahme von Ausbilfsperional bewältigt merben. Gine Erich merung ber Briefobfertigung brachten wieder bie unterfchiedlichen Formate ber Gludmunichfarten. Bor allem wirften fich bie fieinen Ratichen febr nachteilig aus, fo daß gu muniden mare, wenn diese möglichit bald burch genormte Großen erfest murben. Das Berfonal bemalrigte die ichmere Mulgabe jur vollften Bufriebenheit. Befonbers erfreulich ift es, bag alles ohne Storung und ohne Unfall verlief, was bei bem hochbetrieb und bei den nicht gang guteichenben Berlabeverhaltniffen im Babnhof von der großen Aufmertfamfeit und 162 496 Bobrgafte (1938: 104 876), am fifbernen Conne ber Juperliefigfeit bes Berionals Bengnis ablegt, te. | ten, bevorzugt ale Bebrlinge eingestellt merben. cofen

Jahre en A.

H. Miller

. 601-

e pon

Monat

e adat

othoms.

manet.

telabt-

Bericht

Şen,

Econ por langerer Beit murbe gwifden bem Borfigenden bes Berbandes Bobifder Banbbefiber und dem Ganverbandeleiter für Baben bes Bunbes Deutscher Mietervereine eine Schiedoftellenorbnung pereinbart. Der Smed und Ginn diefer Bereinbarung, die als Otto mie git, ift in erfter Linte die Bermelbung bon Progeffen swiften Bermieter und Dieter, die nur gu einer unnotigen Bericharfung ber Wegenfage beitragen,

Die Schieboftelle ift guftanbig für alle Streitigfeiten, die fich and Miet- und Bacheverhaltniffen über Bohn. und gewerbliche Ranme amifchen Bermietern und Mietern oder Bachtern ergeben. Die Schieboftelle fann pon allen Bermietern und Dietern, gleichgilltig, ob blefe organifiert ober nicht organifiert find, angernfen werben,

3m gleichen Ginne und nach dem gleichen Bortlaut ift jest auch in Dannbeim unter Mitmirtung bes Birticofteberatere ber Rreibleitung ber MEDMP eine Schiebeffelle gwifden ben betlichen Organisationen ber Bermieter und Mieter endguttig vereinbart worden, die mit bem 1. Januar 1985 in Rroft trat.

Us barf im Intereffe einer Befriedung swiften Bermieter und Miter ermetet merben, bag biefe im Ginne einer mobren Bolfogemeinicaft geicalfene Ginrichtung, fich jum Beften aller berjenigen auswiret, bie fie in Unipruch nehmen.

#### Bolizeibericht vom 8. Januar

Bwei Berfehronnfalle. Beim Rüdwartofahren ftief geftern abend auf dem Lindenhof ein Lieferfraftmagen gegen einen auf dem Gehorg fiebenden Gabfandelaber und marf ihn um. Der hierburch entftandone Cachichaben batte bei einiger Aufmertfamfeit vermieben werden tonnen. - Aus bisber nuch unbefannter Urfache fuhr in vergangener Racht auf ber Sedenheimer Anlage ein Rraftradfahrer mit feinem Gabrgeng gegen ben Randftein und frürgte. Der Jobrer, Der vermutlich eine Gebirnericorterung exlitt und bewußtlos liegen bibeb, murbe in bas Beinrich-Bang-Rrantenbaus gebracht.

Blus politifchen Granden murben in ben fehten Togen 5 Perfonen feftgenommen.

Entwender wurde: Am 22. Dezember in einem Bofal in P 6 ein ichwarzer Boucle-Damenmantel mit schwarzem Fuchopela mit weißen Spihen.

#### 70 Jahre Rheinbrucke

Bor 70 3abren, am 8. Februar 1865, murbe mit bem Bau ber feften Abeinbrude gwijden Rannheim und Lubmigehofen begonnen, die nach dem Bau ber Ellenbabnbrude munmehr als Stregenbrude bient und feinerzeit in Ergangung ber "Budivigobahn" eine dirette Bertebralinie über ben Rhein ichul, Der Rouftruftionabau murbe erft im Jahre 1996 in Angriff genommen, ba erft grobe Baufcmierigfeigen übermun. den metden mußten. Am 28. November 1887 funnte bann bie erfte Probefahrt über bie Brude ausgeführt

#### Die verbilligten Speifefette

Gilligfeirdoner ber Reicholcheine

Es wird erneur darauf aufmertfam gemacht, daß bie Galrigfeitebauer ber Reicheverbilligungefcheine jeweils auf ben Monat, fur den fie befrimmt find, begrenst ift. Die Berwendung fomobl nach Ablant ole auch vor Beginn der Gultigfeitebauer ift des-balb ungulaffig. Die Berfaufoftellen burfen bie Berbilligungefdeine nur in bem Monat ber Galtige feitodauer gegen Abgabe von Fettmaren der auf dem Stammobidnitt angegebenen Art in Boblung nebmen. Zumiderhandlungen werden verfolgt.

#### Mehr als fünf Millionen Zaler nicht eingelöft

Das Reichsfinangminifterfum veröffentlicht eine neue Ueberficht fiber die deutsche Mungpragung im lesten Biertelfahr 1984, Intereffant ift bei biefer Auffreftung, daft, obwohl mir Ablauf bes 31. Des. ber Taler endaultig feine Galtigfeit verloren bal. noch immer Dreimartftude im Werte von mehr ale 15 Billionen & im Umlauf find, Bur Gingiehung find rund 250 Millionen & gelangt. Bon den filbernen Gimmarfiftiden ift jetzt bereits mehr als die Galfie, namlich ein Betrag von 157 Mill. A, eingehogen. 187 Millionen find nuch im Bertebr. Die Pragung ber nouen Ginmarffrade aus Ridel bat weitere Fortifchritte gemacht; von ifinen find fent rund 199 Mill. A im Umlauf, Mit befonderem Roch. orunt ift im festen Biertelfahr die Pragung ber neuen Bunfmartfinde betrieben worden. Es murben 102 Millionen Mart nen geprägt, fo daß wir fest 196 Millionen Mart ober rund 40 Millionen Stild von den menen Mingen baben. Eine Einziehung der alten groben Bunfmartitude in bisber nicht erfolgt; fie find noch im wollen Betrag von 761 Mill. . im Berfegt, Das gilt auch von den alten 3meimarf-inden, ba die Reupragung bier erft gwei Millionen Mare beiragt.

\*\* Beinen 80, Weburtstag begeht morgen bei guter Wejunbheit Derr Albert Raufmann, S. 2, 2. Der Jubifar mar faft 40 Jabre in ber Schneibermerfftatte des Rationalificaters beichäftigt. herru Raufmann in beffen Familie bie "Reue Mannhelmer Beitung" beinabe 30 Jabre geleien wird, fprechen wir unfere beiten Gludwiniche aus.

De Ernannt murde BermeffungBrat Rarl Bale! in Mannbeim jum Borftand bes Bermeffungeamte

\*\* Plaumabig anneftellg: Gadimeifter Moam Saas in Mannheim.

\*\* Ronfularifche Bertreiung Beneguelas. Derr Alfrede Clavarria ift jum Generalfonful pon Beneguela in hamburg ernannt und feitens bes Reiches jur Andubung fonfularifder Amteband lungen gugelaffen morben. Bein Amtobereich umfaht bas gange Deutiche Reich.

as Grane Polifarren auf ben Babufreigen. Der Reichapofrminifter bat angeordnet, dale bie auf ben Babniteigen verwendeten Poptarren tünftig nicht mehr tot, fondern grau gefreiden merben und bab bie bereits mit einem riten Anftrich verfebenen Rarren in Brau umladiert werben. Da febach bei gleichiel-

# Frauen, Teufel und Henker

Die Lebensschicksale berühmter Frauen / Eine historische Bilderreihe von Agricola

#### Draga Maschins Glück und Ende

Beine boch nicht, Draga . . . Einem Blib gleich ichof ihr in biefem Mugenblid das Wort durch ben Ropf, das der Konig porber gebraucht hatte: Ein Thronfolger!

"3d werde noch beute diefes Sans verlaffen", begann Draga, indem fie die hand bes Ronigs pon ibrer Schulter brust gurudftieft. "Trop meines In-

Bas fagft bu da von Zuftand?", fragte ber Ronig leife und feine Ganbe gitterten. Es war porbet mit feiner Beberrichung und feidenicofilich brudte er Draga an fic. Aber immer noch ibre Rolle im Rampf um bie Ronigofrone meifterhaft fpielend, fagte Draga leife ichluchgend:

36 gebe, tropbem ich mich Mutter fühle." Alles um fich vergeffend, alles, was er vorber gefagt batte, fiel Alexander por ibr auf bie Anie und dluchste: "Draga, meine liebe Draga . . .

#### Der große Befrug

In Birtlichfeit fühlte fic Droga aber gar nicht Mutter, und nachdem die erfte Freude bes Romigs fich gelegt batte, ertannte fie mit Entfeben den Ernit ber Lage: mit einer ichenfilichen Luge batte fie die Ronigotrone extauft.

Bur Berubigung bes Könige murbe ein frangofider Argt geholt, ben Draga in Biarrit fennengelerut batte und der ihr an Wefallen bestätigte, daß Drage Mutter werben murbe.

Diefe Lofung mar im Angenblid tatfachlich bie geschicktefte umb eine Angabl ihrer beftigften Gegner trat reumfitig auf ihre Geite. Bon Tag gu Tag wurde Draga wieder beliebter, und ale ber Bar auf einen Bericht des rufifden Botichaftere in Belgrad bin fich bereit erflärte, Traugenge gu merben, waren auch die leuten offenen Wegner befiegt.

Sie fonne boch nicht fo folecht fein wie man co lich ergablt, meinten die Lente, wenn fopar der allmuchtige Bar fich bereit finde, Traugeuge gu fein.

Benn and ber Gieg verbaltnismaßig raich und überraidend gefommen war, fo war es Draga doch mandmal unbeimlich gumute, wenn fie in bunfler Racht, was jest bitere vorlam, fclaffos in ihrem Bett lag. Eines Tages mußte in ber gange Schwindel heromatomment

Am 22. Juli 1900 erließ König Alexander eine Proflamation and ferbifche Bolt, in welcher er feine Berlobung mit Draga mitteilbe. Bahrend Draga nach wie por über ibre gefcliggenen Reinde trimmobierte, war Alexander trop der affentundigen Greube des gangen Bandes tief niedergeschlagen; ale Antwort auf feine Berlobung telegraphierte ibm Ertonig Milan, bag er im Bufammenbang bamit ben Oberbefehl über bie ferbifche Armee nieberloge.

Der gefchlagene arnfte Beind seigte jenfeits ber Grenge bie gabne, aber Traga lachte barüber Mierander beanimoriete bas fonderbare Gludwunichtelegramm feines Baters mie ber Mitteilung, daß er ihm fortan bas Beireten ferbifchen Bobens verbiete.

Co 'am co gum offenen Brud swifden Bater und Sobn, ben ber Bater in obnmachtiger But berbeigeführt batte.

Micronder sab ibn nie wieder .

#### Die Hochzeit

Am 5. August 1900 ftauten fich por bem Schlos und auf bem Weg gur Rathebrale bie Denichen-

Bor der Rathebrole felbit empfing der Metropolit Junofenti bas Rönigspaar und geleitete es in bas Innere der Rirche. Im Gegenfas jum Ronig, ber in einer herrlichen bellblauen Uniform an Die Gratulanten, die gabireichen Deputationen und bas Bolf berglichft begrütte, war Draga auffallend ernft; mußte fie boch, baft die gange Beiftlichfeit bes Lanbes. bie bier versammelt ftand, gegen fie mar und jogar ber Metropolit Michael fich geweigert batte, fie gu trauen, fo baf Metropolit Innofenti einfpringen

Mit einer Prachentfaltung, wie bie Rothebrale fie icon lange nicht geseben, wird die Tranung vollzogen und unter lauten Ciplo-Rufen fabrt bas Ronigspaar und bem Aonaf gurud.

Eine nach pielen Tamienben gabiende Menge verbarrt por dem Avnof, und immer wieber muß fich das junge Ronigspaar am Fenfter zeigen. Das großartige Galabiner will fein Ende nehmen und immer wieder nene Trinfiprilige wechfeln einander ab. Alegander trinft auf das Wohl des Jaren Rifolaus, bes frangofifchen Prafidenten und auf das Woht all der anderen Converane.

Mur Draga ift nach wie vor ernft und rubig. Ihre Gebanten weilen weit, weit von bier, und je mehr fie an den Schwindel von ihrer angeblichen Mattericaft benft, um jo ernfter mirb fie.

Bie fell das alles enden?

Und an ibre Geinbe muß fie jest benfen. Sie find mobl geichlagen, aber nicht vernichtet. Biele won ihnen fehlen bei ben Feierlichkeiten und bagu ber unverschämte Brief bes alten Milan an feinen Sohn! - Ob fie das idredliche Ende abut?

#### Der Schwindel wird enshüllt

Boche um Boche vergebt, bas Bolf ermartet ben Thronfolger, den man ibm verfprocen botte. Bu Laufenden ftebt es toglich vor bem Gittergaun bes Ronald, bis es foliefilich, des Wartens mube, ab-

Der Bar, ber als Traugenge und gufünftiger Pate blamiert ift, entfenbet nach Belgrad ben berubmteften Debiginer Ruglanbs, Profeffor Gnigirem, um Rlarbeit an geminnen. Projeffor Enigirem unterliebt Draga, bie naturgemag anfange nichts davon miffen will, aber ichlieblich nachgibt.

Der Schwindel tommi bobel natürlich beraus: Das Gutanten bes frangofifden Argtes mar falld, pon einer Muttericaft ber Ronigin ift nicht die Rebe. Burchtbare Ctanbalgeichichten über ben tollen Betrug ber Ronigin geben burt die europaifde

Der Bar, emport liber den Schwindel, den man mit feinem Ramen getrieben bat, beruft ben ruffiden Gefandten aus Belgrab ab und will nichts mehr bom Ronigspaar wiffen. Der nene ruffifche Befandte forrefpondiert auffallend viel mit Benf, mo befanntlich ber ferbifche Thronprotenbent Beter Rarageurgiemitich lebt.

Ring ber Ronig felbft ift von den Schooinbel nicht ju überzeugen und tritt im Ctontorat für Drogas Unidald ein, Die Angelegenheit wird vertufcht ...

Aber nur oberflächlich. Die Offigiere tonnen nicht pergenen, mas alraga com legues angelon pot, uno

wie raffiniert fie ben millentofen Ronig einwidelte Auch die Ernennung eines neuen Minifterinms nütt nichte. Gerabe die militärischen Areise find befonbers afrip und forgen burch lebbafte Propaganda bafür, daß Draga auch den letten Reft Sumpathie, bie fie noch batte, einbicht.

Bollig bem Banne Dragas verfallen, achter ber Ronig nicht auf die gehlreichen Warner, die con einer ftarfen Garung im Offigiereforpe berichten. Einem gifdenben Bulfan gleicht Belgrab, ber jeben Augendlid andbrechen und das Königspaar himmeg

Drage fammelt ibre Betreuen, aber nur wenige find es, die nach wie por ju tor balten. Die Daffe des Offigierotorps ift gegen fie und die Stunde ber Bergeltung maht . . .

#### Die Offiziersverschwörung

Eine Berichmorung wird gegen bas Ronigspaar porbereitet und eine Angahl won Offigieren bafür geworben. Eine Abbanfungaurfunde mirb aufgefebt, in welcher ber Ronig und die Ronigin unter Bergicht auf jegliche Thronaufprfiche fich in dos Ausland gu begeben verpflichten.

Einer ber energifditen Berichmorer in ihr eigener Schwager, ber Cherft Maichin ... und felbft ber Abjutant des Rönigs, Oberftleutnant Ranmowitich, ift auf bie Seite ber Berichmorer getreten

Der ichaurigen Trogobie legter Teil beginnt.

Die Berichmorer find bereit ..

Bon-Oberft Maichin gelührt, forengen 12 Offigiere bas fcmere, ichmiebeciferne Tor bes Ronat.

In tiefer Dunfelbeit liegt Belgrad, Es regnet und ein falter Bind pfeift burch die menichenleeren Strafen. Dinter ben ichweren, granen Wolten bat fich der Mond verftedt ...

Schuffe follen. Rach furgem, aber beftigem Biberftand merben bie Genbarmen übermalligt.

Der Abjutant bes Ronigs, Raumowitich, bifnet felbft ben Berichwörern bie Titr, die Leife in bad Schloft ichleichen. Durch die Schliffe gewedt, tritt ben Berichworern ber Orbonnangoffigier, Dauptmann Milfowitid, mit entfidertem Revolver entgegen. Sobinifd muftert er fie und fragt ipottifd, ob fie biefe fonderbare Beit bagu gemablt batten, um bem Romig ben abge' ten Gib gu beftlitigen.

Die Aufforderung bes Anfahrers ber Berichwarer, den Revolver fortgulegen, überbert ber Ordonnans Offigier ficelic, und fie noch einmal verachtlich mufeernd, fogt er in fcbarfem Tou:

3ch betrachte es als unter meiner Burbe, mit Ronigemordern und Berratern in unterberidem." Schuffe frachen. Blutieberitromt finte der Drdonnangoffizier zu Boden und die Berichmorer frufgen liber ihn bitmeg jum Schlafgentich des Ronigus

Draga bort bie Schuffe in ber Jerne und tnipft bie Lampe auf dem Rachtifc an, Es ift 2 Uhr mor-

Bieber gort fie Schiffe und ein lautes Stimmen.

Der Rönig, der nach dem Abendeffen dem Alfohol ichlich gugefprochen batte, fcblaft feit. Rur mit Ditte gelingt es ber gitternben Drage, ibn gu werfen. "Sie fturmen das Schloft, Alexander", fente Dringe

tonlos. Bieber fallen Schiffe, jest icon gang in ber

(Sornehung Jeigh)

Parren eines Boftamis unter Umftanben Berlegenbeiten für ben Boftbienft entiteben würden, find bie Dienftftellen ber Deutschen Reichsbabn angewiesen worben, im Benehmen mit ben Boftbienftitellen bis jum 1. Gebruar noch rote Rarren gugulaffen.

#### Dinweise

Beinrich SBlatin bom Manubeimer Rationalifeater veranfialtet morgen in der Darmonie einen Bieder - Abend. Der Runftler fingt Bieder von Beethoven, Edubert, Edumann, Brabme, Bolf und anbern, Ragellmeifter Dr. Ernit Cremer vom

Rationaltheater mirb ben Ganger am Glügel be-

Lotte Aramp, Die Mannheimer Binniftin, gibt am 17. Januar in der harmonie einen Riavierabend. Brahme' iollführe Bariationen über ein Thema von Peganini und Becibovens gewaltige Appallionata find die haurtmerfe des auserfejenen Brogramms. Schuben lit u. a. mit dem Impromptu B.Dur (op. 14), Lifat mit ber ftrablenden Bolonofe in E-Dur perireien. Botte Rramp ift ale hervorragende Pianiftin feit Johren befannt und ergielte in ihren Rongerten in Berlin und Italien einen uneingeichräuften Erfolg bei Publiftem und Preffe.

## Der Bauer in der Erzeugungsschlacht

Zagung der Areisbauernichaft Mannbeim

fagialismus an", fagte Cverfandivirricafibrat Dr. Deifiner, der auf der Januar-Togung ber Rreibbauernichaft Mannheim für den am Ericheinen verhinderten Prof. Dr. Riffas über "Die Rabrungs-freibeit Deutschlande" iprach. Der Rebner follberte in groben Bugen ben Riedergang des Bauerntums und ging dann auf die Entwidlung in den beiden legten Jahren ein. Belber murben bie Barttorbnungen wielfoch noch nicht richtig verftanden, ubgleich fie nur jum Boble bes Bolfsgangen und jum Segen des Bouernhims erlaffen morben feten. Cone fie batte ber Mildpreis bente einen unmöglichen Stand, obne fie maren die Frühfartoffein unerichwinglich für ben Berbramber gemelen, hatten die Spatfartolfeln nicht gu einem für Berbraucher und Erzeuger erträglichen Breid in ben Bandel gebracht merben fonmen. Allerdings ift es

notwendig, bag fich ber Bauer treu und ebrlich an die gerroffene Marftorbnung bait.

In ber Getreibemirtichaft murbe die Marftordnung noch meiter ausgebaut, um den beutiden Getreibebau bu ficbern und bem Berbraucher fein Brot gu angemeffenem Preife au gewährleiften, Die knappe Ernie des Inbres 1884 batte obne Regelung eine große Breibfieigerung aur Golge gebabt, Die fo vermieden murbe. Richt au leugnen ift eine gegenwartige Berfnappung on Dafer. In ben nachften tiger Burlidsiebung famtliner rot angeftrichener Tagen wird eine Berprenung perausfommen, nach finden, wie die Echafhaltung, der Anbau von | tungafreiheit Deutidlands.

"Ein fterbenbes Bauernhum traf ber Rational- | ber für jeben in den öffentlichen Bertebr gebrochten Bentner faatlabigen Dochgucht-Dafer von ber guftanbigen Stelle bie gleiche Menge eimeifhaltiges Rraftfuttermittel im Berrechnungewege jur Berfügung

> Eine große Gorge bereitete der Biebabfas. boch fonnten die Biebpreife aus ihrem Diefftand fere nubgehoben werben. Obgleich eine Breiserhobung für das Fleifc nicht möglich war, gab es Aufbefferungen bis ju 20 n. D. die auf Roften ber Breisfvanne gingen. Die Marftregelungen fur Dbit umb be muße werben welter ausgedaut, fo daß ber Bouer nicht mehr auf ben Martt in die Gtadt gu fabren braucht, fonbern ber Gandler bei ben Begirtsfammelftellen fauft. In abnticher Beife mirb es beim Bein burchgeführt merben.

Die Marfrordnungen ergeben in der beurichen Sandelspolitif neue Moglichfeiten, Richt überfeben werben barf, bag Bollernten ober fnappe Ernten für die Preisfeftschung in Butunft gleichgultig find, mabrend fruber eine Bollernte für den Bauern ein Unellid mar.

Sinn und 3med ber Ergenflungofchlacht ift bie Steinerung bes Errragit in Aderban und Biebftall.

Rotwendig ift vor allem, daß die Erzeugungeichlocht nach einem feben Gian in Angriff genommen wird und vericiobene Betriebegweige eine Bevorgugung



Delfrucht u. won Gefpinftpflangen. Duffen wir doch jabrlich allein an Schafwolle für 270 Beiflionen Mart und an Delfaaten und Delfrüchten für 178 Millionen Mart einführen! Der felomabibe Unban von Sojabobnen foll gunachft noch unter-bleiben, de noch feine Sorte fo entroidelt ift, bal fie wirricaftliche Ertropniffe gewährleiftet.

Wenn wir bedenfen, das & B. von Jett nur 15 v. D., an Wolle nur 8 v. D., an Flaces nur 10 v. D. des Bedarfo im Inland gedect werden tonnen, bann wiffen wir, wo ber Generalungriff der Erzengungeliblacht einzufeben bat. An Brotgetreibe fonnen wir nie guviel baben und aum im Rartoffelanbau muffen noch beffere Ertrage ergielt werden. Die Leiftungen der Mildeliche find ju erboben. Der Gutterung ift befonderer Wert beigumeffen, Um bie Auffrellung eines befonderen Gutiers planes wird man nicht berumfommen. Starf gu fer bern ift ber Unbau von Delfenchten; mir muffen ald Ziel eine Andaufläche von 100 000 Gettar haben, mas obne Schabigung einer anderen Aubamforte moglich ift. Dem Körnermaisbau ift ebenfalls erbobte Aufmertjamfelt bu fchenfen.

Bei allen Magnahmen geht es nicht um ben einstinen Bauern, um ben bof ober um eine bauers liche Gemeinde.

Es geht andichlieblich um Dentichland und um unfete Bufunft.

Biel und Endgwed ber Ergengunguichlacht muß fein, obne Einseitigfeit mehr an ergengen ale bieber er-gengt murbe. Die Landmirfichoft bat gunocht ibren Eigenbedarf in vollem Umfang felbft au ergengen und dann die Ueberichuffe in den Berfehr au bringen. Derhenige Bauer wird beiteben tonnen, der feine Biebbaltung auf wirfchaftbeigener Gutterfliche grunder und feine Rachaucht fich felber ichafft. Ale Endatel bur die Erzeugungafchlacht: bie Rab.

**MARCHIVUM** 

feit. 细的现在 Baken 1 Der Bor. clipen - Wilds 10 232 made Obver rade ebner

renite. t. ole. to ble & ble nmer-10 下的 тирре Ju-田では embe-

officers.

amb

DESTIN Imebr Ber aber 3 32 tiunit durch-2310 ьбден.

mag#+ und eldite. therest rbelen ber moen-

27

ide

gren

ia be-

Hellt ESID: ung Se roses 048 nillefппер-, defi Believ. e gearbei-

nigen fembe größ. 1 600 n ôte - ôie Befite!-Hefer

mben.

frebe.

nad-

d be-

mar

feine.

#### Woderne Orgelmufif in ber Chriftnölliche

Die lette Orgelfeiefftunde pon firno Cano. mann ftanb aneichlichlich im Beiden maberner Draelmulit. Gleich ju Anfang lernten die Buborer eine Baffacaglie in G.Dur von B. Sannes fennen, Die fich über einem martanten Thema aufbaut und fich in ihrer freng tonalen Saltung fowle in der reignellen Umfpielung des Banthemas ale bas Wert eines febr femnenis. und einfallereichen Dinlitere an ertennen gibt. Man begrüßte es mit lebhafter Greube, bag Landmann wieber feine iconen Barlationen über ben Choral: "Ber nur ben lieben. Gott lagt walten", auf bas Programm feste und erfreute fich ebenfo ber meifterlichen Arbeit, bie bas Ebema thuthmifch febr mannigfaltig umgeftaltet und meiteripinnt, wie des gang bervorragenden Konnens und ber ausgezeichneten Interpretation, bie Band. mann feinem eigenen Werf wie ber aufterft anfprindevollen Phantafte pun Roger über ben Choral: Bie icon lendtet ber Murgenftern" angebeißen

Geine feinftunige Regiftrierung führte Sanbmann nicht nur ele Bolift, fondern auch ale Bogleiter ine Ereffen bei den Gefangbeinlagen von Gri. Grete Dilb, einer tudtigen Rongeriangerin. Gie bot amel Gabe aus ben Beibnackaliebern pon Rich Trunf, bei benen fich bie fanabare Gubrung Der Singitimme mit barmontid reich ausgefratteter Bealeitung verbindet, fowie in gwei Liebern bes in Burgburg als Projeffor bes Orgelfpiels wirtenben Dans Editubler, die befonberd burch ibre fraftvolle Daltung für fich einnehmen.

#### Renjahrofeier ber . Cangereunde"

Mit einer Bortragsordnung, Die von ben berfommlichen Babnen wollfommen abmid, beging ber Gelangverein Sangerrunde" feine Beibnaditaund Reujahrofeier. Ge murben Berfe aitflafflicher Mrifter bes Botalfabes wie Baleftring, Edito, Pratorine n. a. an bas Publifum berangebracht. Be geigte fich, bag bei entiprechenber Auswahl und Beerbeitung bie Mufif pon Boleftring und Schub in ben unbealeiteren Chariagen trop bes geitlichen Ab-Banbes unmitteibar anipricht. In der Durchführung biefes anregenden Programme fanb ber junge, sielbewuhle Chorfeiter Dr. Rant Riebl tatfraftige Unterfrühung bei feinen Afriven, die die manchmal ungewohnten Chorfage in muftergultiger Conreinbeit bei Beachtung alles motiviich Befentlichen portengen. Bur bie Biebergabe einer Beihnachte. fanbate non Bever (1689-1744) fomte ameier beutscher Rougerte aus den Symphonise socrae pon Beinrich Edun fam es bem Dirigenten febr aufatten, bag ber Berein fiber Mitalieder verfügt, bie lich auch ichmierigen foliftifden Anfgaben - jum Teil mit Roloraturen - gewachlen geigen,

Richt minder reichhaltig mar ber zweite Tell der Bortrageordnung ausgeftaltet, für ben u. a. mehrere Singloiele und Quinteit-Weidinge porgefeben muren.

Bur Beceicherung ber Gortragborbnung trunen ferner Milgiteber ber Rapelle Greger mit pollenb ausgewählten Mufiffruden bei, die fich ferner unter ber Leitung von Dr Riebl (am Alooler) um den initrumentalen Begleitpart bei ben Anntaten verbient machien. Anerkennung verdient ferner ber Rinbermor, ber recht frifc und nunter fang.

#### Meber den Ronigsftuhl nach Redargennine

Banderung bes Obenmaldflubs

Bannar Banberung bes Chenmalbelube Mannheim . Buemtgebafen, an der fich über 400 Perfonen tras febr ungunftigem Weiter beteiligten, ffibrie auf die Obben von Beibel. beim Mufitien gum Ehrenmal für die Gefallenen in Regen ilbergebt. Aber beim Blodbans begann eine prochevolle weiße Binterlandichaft. Bis unterbalb Roblifof, mo die erfre Raft erfolgte, roidte die Edinces dede, donn verlor fie fich wieder. Bei Bupfnmit berrichte auf bem Robibof grober Betrieb. Bor-Sandemitglieb Bolfrath entoor ben Bamberern den Meujahrbaruf mit dem Bunfche, fich auch im neuen Jahre rege an ben Banberungen gu bereiligen. Der Borfibende des Banderausichuffen, Grib Schaller, ein noch im Aller von 75 Jahren glubenber Berefrer des Banderiporto, berbchete über das vergaegene Banderjahr und ipram ben Erfenbahndireftionen in Karlerube und Lubwigehafen, fowie der D.G.B. den Dant für ihre Unterfitipung durch Gemabrung von 50-60 v. b. Sabroreisermäßigung aus, Wie die Bengunftigung wirtt, geht darans berpor, das bei den 16 Banberungen bes Boriabres 4900 Sabrtarien ausgegeben und 900 Refometer gemandert murben. Edrifeleiter Dinn d ebrie ben alten flampen Chafer in Anberrocht feiner raftlofen und muffevollen Arbeit für den Rinb. Die beiden Weiging babtellungen, Die mannliche unter Beitung den Dr. Enfrid, ber Frauenchor unter Comitag. finden Bemeife ibres erfreulichen Ronnens. Bei ber Raffeeraft in Balobilobach fang Gri, Mitter und in Redargemund bei einem febr auten und febr billigen Schluffchoppen mar es auferit genrittin.

#### Gine Forfchungoftelle "Babener im Musiand"

murbe ale Andiduft für volfebentide Samilienforidung bom Canbegoerband Baben bes 22% ina Leben gerufen. Den Boring bes Musichmfies legte ber Landesteiter bes BDR, Brofeffor Dr. Bante, in die Bande von Projeffor &. Maenner in Beinbeim. Dem Ausichuft geboren als Mittilieber pererit an Ministerialtat Siegfried Geberte, Dr. Budmig Findh-Gofenhafen, Goftinfpefter Dienermabel-Donauefchingen. Sanptlebrer Saftler-Barnbalt. Sauptlebrer Depel- Maunheim, Profeffer Rramer-

Die Foridungeftelle bat es fich jum Biel gefest, die Auswanderung and allen Teilen bes babl iden Canbes nach Subofteuropa und nam teberfer anband der beimilden Quellen - Urfunden, Afren und Pfarebucher - ju erforiden und in enger Infammenarbeit mit dem Landesverein Badifche Seimat' ausumerten und ber Deffentlicheit bie Grarbnille biefer Arbeit in geeigneter Beife ju über-

## Erfolge der Mannheimer Geflügelzüchter

auf der erften Deutschen Reichsgeftugelichau in Gffen

Mis am Cambtog, bem 5, Januar, lich bie Pforten ; ber erften Reichogeflügel-Mubitellung in Gfien offneten, begann eine Edau, bie ale Spipenleiftung bes Deutiden Geflügelverbanbes angejeben merben fann. Die Borarbeiten murben von der Landes. facheruppe Effen ausgeführt. 3m gangen maren 20 184 Rummern, das find 22 000 Tiere - Sabner, Enten und Ganfe, Biergeflügel und Cauben - ge geigt worden. Bum erften Male, feit ber Berband beftebt, haben fich bie Bleifebrieltaubenguchter auch an ber Andftellung beteiligt. Etwa 2600 Reifebrief. tauben maren vertreien. Samtliche Tiere murben in funt groben Ballen untergebracht, von benen jebe eine Raumgroße wie die hiefige Rhein-Redar-Dalle

Bos die Anaftellung in Gifen pon allen biebert. gen Ausstellungen unterichted, woren die großartige Aufmachung und ber pletuerliche Schmud. In Galle bie ale Ehrenballe ausneftattet mar, ftorib in ber Mitre bie Bufte bes Gubrere. Rebenan maren bie ulelen Etoato. Berbande und Chrenpreife ber judter in Bitrinen untergebracht. Betrat mon uon Salle 1 and ben Eingang ber Salle 5, fo fand man eine Rachbilbung bes Gorliger Denfinale, bas bem Begrunder ber beutiden Roffegeflügelaucht. Robert Dettel, gewibmet in,

3m erften Teil ber Salle 5 find bie verichiebenen Stamme beurichen Raffegeftweis ausgestellt. Der sweite Teil ift bem Biergeflugel purbebatten gemefen, bas insbefondere bom Grugopart und ber Bogelwarte Gffen gestellt murbe. Die Empore von Salle 5 bat die miffenicaftliche Abteilung aufgenommen. Gte vermittelt eine Borftellung von ber Leiftungöfähigteit ber bentichen Raffegeflügelaucht. An ben Seitenmanden ber Salle 5 batten bie Induftrie und das Gewerbe ausgestellt, die Bedarfsartifel für die Geflügelaucht anboten. Am anderen Ausgang welft ein wunderbarer Stand barauf bin, wie bie Weflügelguchter fich am Binierhilfemert beteiligt

Dalle 6 mar für Zwerghabner, Grobgeftugel, Bafernefligel und fur bie Audhellung ber Jugenbabteilung befrimmt. In biefer Balle geigte bie Bogelmarte Effen einen weftfältichen Geflügeibot. Es find bier Zwerghühner, Enten und Ganfe, Planen und Lauben untergebracht. Im Anichluft an Diefen Geftugel. bol fab man einen Stedferbof mir Stall. Cand und Rafenauslant.

3u Salle 7 maren etwa 8000 Jauben unjergebracht. Sier fant man auch bie Reifebrieftauben mit ihren 2698 Tieren, baneben franden viele Edonbeitebrieftauben. In biefer Salle murben bon ber Bogelichupmarte Gffen die Aufgaben ben Bogel. idubes veraufdaulicht In ber Ditte ber Salle murde ein großes Bogelhaus mir 30 meifen Schonbeitebriefrauben gezeigt. Den Abichluft bilbete ein Bogeihaus mit erorifden Tanben und Bierenten,

Tas in ber Ausstellung gezeigte Material mar burdweg nur bas Auserlefenfte, und es mar ficher manifem Preidrichter ichwer gemacht, fein Urteil au

Die babiiden Budier haben febr ant abi gefdnitten, Inobefonbere fanu ber Rreib Mannheim folg auf bas fein, mas bie menigen Buchter, Die bort andgeftellt baben, feifteten.

Bir mochten bier por allem berporbeben, bag bas Dachte, mas ein Weilugelguchter erreichen fann, auf ber Reichoverbandolchan pon Geren Rarl Ernit it. in Redarau errungen murbe. Er betam für einen dmarten Bmerg-Buanbotten-Cabn bas Biegerband ber Stadt Glien. Außerdem erbielt er nach mit & Tieren weitere & Girenpreife. Bon den anberen Redarauer Geflügelglichtern errangen Gerr Babr 4 Ehrenpreife für Tauben, Bert Bell 2 Chrenpreife auf robbubularbige Italiener.

Bon ben Genbenbeimer Buchtern erhielten Borr Rramm brei Chrenpreife, herr Stobr vier Chrenpreife, barunter einen Beichsfachichafte.Chrenpreis, berr Rubimbolf einen Reichefachicalis-Ebrenpreis und Derr Ceip gwei Chrenpreife, Derr Spieß - Mannbeim ertitelt mit gwei Gold. Buanbotten gwei Ehrenpreife und Derr Di uller . Ebingen mit feinem amei ichmargen Italienern einen Ebrenprets.

Jofef Bod, Mannheim-Lindenhof, bat 28 Tiere feiner Jugenbaruppe noch Effen gebracht. Ga mer ficher eine

grobe Frende für die Süchierjugend, bab fie glangenb abgefdninen bat.

Bon ben 28 Tieren murben 5 Stud mit bem Prabifat febr fobende Anerfennung", 9 Stild mit "lebende Anerfennung" umb 12 Stud mit "Anerfennung" bebacht; nur gwei Tiere gingen feer aus. Es ift bies für ben Arcis Mannheim ein anies Beiden, benn bas gange Land ftellte nur 105 Tiere in ber Jugenbabteilung aus. Mannheim allein ein Bierlel bapon.

Mm Cambiag murbe im Effener Borfenfeller ber Suchterabend veranftallet, ber von ben Musftellern gut befucht mar. Unter ben Weflügelallchtern von fieben Rationen maren bie Geffingelguichter Bollanbe ehr hart vertreien. Bei ber Chrung ber Gofligelauchter Dentichlande murben 5 Bildter von ber Goar, noebrt, Gpat in ber Racht trennten fich bie Weflingelsachter mit dem Musbrud ber größten Befriedigung. Biele Gefingelanchter, Die in Effen gewefen find, merben ficher auch bie große Undftellung in Beipgig beichiden, Doffen wir, bag Baben und unfere engite Delmar bort ebenfalle fo gut abidmeiben merben,

Billn Scis.

Ele mill darider binans der Auswanderung bis | nat, die im Jabre 1984 jum erftenmat feit ameihnn. in ibre Bleilander folgen, dem Girom beutiden Blufes, der felt Jahrhunderten in bas Austand gefloffen, mit bille ber Bollsrumsverbande der beutiden Bolfegruppen im Auslande nachgeben, alle babifden Spuren im Mustande feiftellen und aufbellen, ber Beintat ein lebenbigen Bild vom Beben ihrer Rinder in der Grembe entrollen und blutenermandte Beidlechter diesfeite mie jenfelte der Grengen, die in einer Beit nurftantlichen Dentens einander entfrembet morben maren, miteinander in abnlicher Beife in perionliche Berbindung bringen, wie ben Doenwald und feine Tochtergemeinde Gnitenbrunn im Ba-

bert 3abren eine Bauernabordnung in bie alte Beimat entfenben fonnte.

Um die breiten Maffen bes Bolfes gu proftifcher Mifarbeit beramgugieffen, mirb ber BOM Boben wombglich mit Unterfritung des Unterrichtsminifterlumb - einen Gragebogen über bie Mulwanderung in bie Band ber Schiller und damit der Samilien geben. Er boffe auf Dieje Beife ein reiches familiengofchichtliches Material gu erhalten und fich eine Grundloge für feine weitere Arbeit gu ichaffen. Bas ber BDR mit feinem Berfe plant, verdient jedemfalls ftartfte Beachtung - benn ce ift Boltstumsarbeit in lebenbigfter Germ und im beften Sinne des Bortes.

#### Ermordet und zum Feniter bingusgeworfen

(Guntmelbung ber RD 3.)

@ Berlin, & Januar.

Hm 4. b, M. gegen 3 Uhr morgens murbe ber 84 3abre alte hangpermalter hermann Schmibt por bem Baufe Mautenffelltenge 87 in Berlin SO mit gerichmetterten Gliebern tot aufgelunden. Wahrenb man gunadft annahm, bag ber Greis infolge eines Somacenfalles ang feiner im gweiten Etne beg genannten Daufes liegenben Bohnnng auf bie Strafe geftilrgt fei, haben jest bie Ermitilungen ber Morbinipelition ergeben, baft ber alte Sausvermalter einem Raubmord jum Opfer gefallen ift.

Die polizeilichen Rachforichungen führten gur Berhaftung ber Untermieter bes Ermore beten, eines funnen Chepaures, pon benen gurrit bie Chefran und nach tangerem Lengnen anch ber Ehen mann ein Ge hanbuls ablegten. Darund bat ber Chemann, ber 25jabrige Bruno Laube, ben greifen hanspermalter am 4. Januar mit einem bam : mer binterrade erichlagen unb in ber Racht jum 4, Januar ans bem Genfter gemorfen, nut einen Ungindofall porgutäufden, Ginen Mitrag von 94 Mart und einigen Pfennigen, bie ber hausvermalter als Mieigelber eingenommen hatte, bat bas perbrecheriiche Chepnar fich angeeigner und fur Beranigungen fowie für ben Aufant von Ladidinben

#### Das Rindermadden im Arcusverhor

Der Couptmoune Prozek

- Neuport, 7. Januar

Rachbem im Proges um die Entführung und grauenhafte Ermordung des Lindbergh-Rindes bas Rindermadden Beite @ o m eine genaue Darftellung ber Racht gegeben batte, in ber bas Rind geraitbt worben war, gab fie im Rreugverbor fpater gu, bas Rindersimmerfenfter fei mobl geichloffen gewofen, bagegen feien die bolgernen Genfterladen nur angelebnt gemejen. Gerner geftand fie ein, bag fie ihren Greund, den norwogifden Matrofen Benry Bobufon, und möglicherweife auch anberen Berlumen Mitteilung pon ben Lebensgewohnheiten unb vom Rommen und Weben ber Familte Lindbergo gemacht babe. Gie babe am Abend ber Eniführung mit ihrem Freund um 20.00 Uhr telephontert, Johnfon ift ingmifden als ungefehmäßig Gingemanderter wieder nach Morwegen abgefcoben worben. Das Rindermadden gab ferner gu, daft fie an jenem berhängnisvollen Abend das erftemal bemerft batte, baff ber Riegel am Genfterlaben, durch ben angeblich bie Entfubrer des Rindes eingeftiegen fein follen, entamet war, baf alfo ber Baben niche geichloffen merden fonnte. Golde fleinere Reparaturen, fufe Beitu Gow fort, babe gewohnlig ber inamifchen verftorbene Diener ber Gamilie Linbbergh, Offie Bhatelen, ausgeführt. 3m Gegensay gu Oberft Lindbergh behauptete das Madchen, daß der Terrier Linde bergbe von Bhatelen gefüttert und abgerichtet worben mar und Fremde anbellte, bas Chepaar Bhatelen bagegen nicht. In ber Racht des Rinbesrantes babe der Bund nicht anneichlagen.

Das Rindermabden Betty Cow erlitt nach bein Abidlus bes Areusverhore einen Obnmachtenfall.

Der Genbarm Jofeph Bolf, ber ale erfter nach ber Entführung bes Rinbes bas Baus Linbbergha betreten batte, fagte ale Benge aus, daß bas Bett des Lindes unverfehrt gemelen fet. Unter bem Rinbergimmerfenfter bobe er auf bem Erbboben nur einen einzigen Guftabbrud norgefunden. Der Buligeifachverftanbige für Fingerabbrude, Relly, fogte aud, er finde Teine Gingerabbrude gefunden, meber auf ber Leiter noch auf dem Lofobelderiel. noch im Kinbergimmer.

## Eine Erinnerung

Landerfpiel Deutschland - Schweis vor 10 Anbren

Etmitgert rüftet jum Buftbal-Binberipiet Teutidinnd - Ochmein, bas nach ben bieberigen Borbereitungen ein nann großes Breignis werben burite. Und ba tuucht die Erinnerung auf an die legte Begegnung der Eib-genofien mit den Tragern des Ablermappens in der ichtedbilden Metropole por gen Jahren. Oente bai Bellettembrers Campftabt ein Stabion, einen prachtigen Rebmen bieten tonn. Domald fin

fich die Rannicholten auf einem Bereinbplag gegenüber ober von einer Juichaurrmenge, die in irnem denkundigen Spiel eine falche Anteilnabme an den Tag legte, wie mir fie vorder wur von einem Publikum in der fublichen nis fie vorder nur von einem Publifum in der fühlichen Zone kannten, wie fie der Chronift in dem halden Toulend Spiele, der er feither lah, nie mtoder miterledt dat. Und das war auch ein Kampl an jenem 14. Dezember 1964 Bundervoll friefte die Monnickalt der Schoels in der erften Galdgeit, iene Elf, die noch mir dem frischen Muhm eines Enropanseiders der Compiliten wuldt in Daris enseitnes und Indexenderberd der Compiliten wuldt in Daris enseitnes war. Da lieben die Weiler, Doch und Detrieben von der Verler und Müller, der Röckerdmann, trefflich unterlährt von den Kanten Christmier, Schmiedlin und Obermalder unfere Leute ernisch fieben und diellen die Galdgeitsung mit ist. Und der Jöreber Müller und der Jahreitführung mit ist. Und der Jöreber Müller und der Jahreitführung nicht in der Buller den alle fin fahrendes Cotton über den Judigeret, das der Houtprung nicht dieber wer.

In der Baufe lag es mir ein latmendes Cotton über den allemendes Cotton über den allemendes deutschen Breite den allemendes eine Flagen? Beite den allemendes deutschen deutschen Miederlagen eine name fallen? Der

affambielen deutiden Diederlagen eine neue inigen? Der Die beite bemale noch feinen Reicheltainer. May Bremnin, ber grobe Mittellauer der Burfriegsgeit, war ber Betrener der beutiden Ui). Er mub ihr ein gutes Regept geneben boben. Denn nach Bieberlegtun mar un-lere Manuichaft nicht wieber ju erfennen. De leste ein

Endigunt ein, der 4b Minuten gogen bas Dor von Bulver birbraube, bat Bollwerf Rainfever - Echnepfelt band und mußte doch erichtiert werben.

Schmitt Buntes und ber grimme Dagen infren bojmtiden wie eie Verlarter. Ralb mer ber geniale Pieigent. Der alle Jöger mit Alton, ben men noch einmel gebolt batte, idmeiste ben itnfen Alägel horder nie Pompaer, genennf Paulien, und den rechten mit if end - Ooger guinnmen. Angeitt auf üngelet rolle auf mit einem leiten erlebten Jupale. Gie die Aufen nerwirten, mie die Janenkürmer durchtrochen! Und immer wieder riefen bir Refen ihre Namen, und am meilen belite es im Eber Luft. Luft. meiften hollte es im Chor: Inl. Tuff!

In der Letit murbe nadber von verichlebenen Beiten gefont, ber OEW-Mittelfturmer habe verlogt. Dorber bei mir gelegentlich verfichert, er babe fich an' bem Getolinten-Beben nicht wohl gefühlt. Ber End fennt, weit, dab er

Santt nichts beichbuigen wollte.
Run, in jebem großen Rampt boben alle 11 beurichen Rampen ibren Roun geftellt, ihr Menberftes gegeben, einen Griefe, ergieit, Gine Benfe mir ungentigem Ansgang murbe

eneralich abgeftoget. Rache mit ungin bigen Ansgang murbe eneralich abgeftoget. Rach vielen Borftoffen beiten fic Gorber und Bager vongelampt, der Alionaer trichte den Boll aus einem Bedringe, nich Tall fenfte ihn mit feltem Ropftoff über die Printe. Donn war Franz allein Bulser gegenüber geftanden, der Gutiber lieb eine Bombe los, von der Latte flailichte der Edub annud. Lit mar das Ende.

Sanderiptel ift Getertag im Sport. Bor gebr Inbren murde bas auch in Stuligert mabr. Deutich-land - Schneit am 27. Jamer wird wieder in Einigert

## Am die badische Box-Mannschaftsmeisterschaft

Rach metenodiger Rebepoule nurben im Gan Boden ; (8:ffl, fin urforunglich Edersftein mit feiner Mannichelt am Godenrede die flumpie nur die Mannicholibmeifterichelt in den einzelnen Begirfen beriepriegt. Babrend der Rreift 3 im Begirf Cherbaben iden einen Beifter im BG Gingen ermittelt bar, frunten in Unterbaben iBenirf 1) Singen ermittell bat, francen in Moretowen ihreite au und Cherbaben ikterid I gleichealle die Soufattreuten gur Teilgabine an den Gaufdingen beharbeite werden. In Unterbaden ichtig der D.A. Rangbeim ieinen gesährlichen Rivalen. Den Kannbeim, im Sprichei-einensteute nach harter Gegenweite glößlich mit vi? Funf-

Die Tabelle: Ramp'e gem. verl. unent. Vuntie Big im Mannbeim

3m Beitef Oberboden (Rreif 1) nurbe die Bereinigung örribniger dankfamy'er durch einen aberfegnen 17:4-Bieg über bir Rombinoten von Echeblichen Gorrach Weiter bieles Bestefs. In Acopylocia beim Serfaure botten befonntlich die Beribniger nicht ibre vollandige Stoffel gar Diele. Der Rompf sine verteien, lebech enteinte bei Bestpertwart diese Treffen für nurntigfeben allein ben Kampt betreiten wollte nud erft in legter Di-unte Berntifung aus Bornet herbeibeite. Den Radfampt antichted nun Greiburg aberlegen zu feinem Gunben und habte fich bemit bie Teilnahmeberechtigung an den Gau-

Die Tabelle: Rampfe gen vert, unem. Puntte grudlarf fiell Bospibeim

In Bezief Mittelbuben find die Riniple um die Meinertichmet und weit im Radbaud. Um lepien Greitaggabend marbe erb in die Rückaude. Um lepien Greitaggabend marbe erb in die Rückaude eingetreten. Die Rollbuber Gremania lehie ihren Siegesing gegen bler die bei die Bod bei gen ivet. Der Kamptradie nur fun ranibre Begennungen, von benen mieserum geet nur über die volle Tibon, glugen. Der 10%-Bieg der Karlbinder miegt um is ichmerer, wenn man bechentt, den die Gibte durch burch funffeteilung im Gliegen. und Edmergemift und gert fampiplen Cioca im Belier. und Dateichmergemift au ibren Buntten fomen. Die Entidribung um die mitteltabilde Meifterichafe burite erft

mit bem letten Rampfabene 1. Antieruber 198 - Pfurpbeine Brablingen fillig fein. Die Tabelle:

Ramp'e gem. verl. unent. Puntie Germania Rucierube

#### Ein Conderzug nach Marierube

Ruicklich des emisseidenden Melfvericheitstelleits gegen den bemeinigen Labenanforder in A Vont zu Aufle, zu he inden der Berein ihr Andenspiele E. Mannheim ihren Ton der Berein ihr Andenspiele E. Mannheim ihren Ton der zum den der Munchamgen minnt des Würs des Berlehrboerteins, Mannheim, N. 2, 4, ichen juht entgegen. Die Anneidenvon ielde musten die lauführnstenmenden Tonnerstage, den M. Dennar 1886 vollzogen iein. Det Geinderstag wind am 12 Uhr fabren. Andischer ab Controller um 12.00 Uhr, Anfandt im Nannheim um 30.30 Uhr. Die genne Weichrisgeit wird allen Inversifierten die Angebe der Kortenbestellungen im Güro des Bertehes.

Durch des Einiegen eines Conderanges au vorbegeichnerem Gulel in den Burichen aller Berfonen, die diefen mirhich enrichtenden Spiel betroofnen wollen, mellauf Rechnung getragen, gumal der Jahrpreis vorfschmilch gebalten ift.

#### Schmeling-Damas am 10. Marz in Samburg

Der Ansesbeidungskampt ger die Beltmeisterfichals im Schnerverwichenboren gerichen Schnieding und Dames finder im 10. Mars in O am burg batt. Der Senut der Lendt Damburg und der Reichbftattsfoller boden beschieften, die Rolenburgsont-Oase angeworen. Die Oale wird mit einem Kalungsvermögen unn Nam Meufichen die geöhle Berribelle der Weit merben.

#### Badifche Gewichtheber-Meifterfchaft

Die bobiide Meiferigelt im Mannigatis, Genichtbeben wird am formeinen Samblag und Sanntag, ben 11, and 18. Januar, entfolüben. Die amtliche Abnahme erfolge bezirteneite in verichtobenen Diren bed Ganes. Mis andichtbereiche Mannichten gelten E Bg 84 Mannibet m. bei m. die bidher das beite Urgebnis zu neuzeichnen bet, und Germanis Keilfruhe.

Bei den bantifchen Gemitabebern gab es in Angliburg die erben Weiterlichteldungte. Ed Sugarie Angliburg die erben Weiterfichteldungte. Ed Sugarie Angliburg erzielte bobei 2015 Plube weltreite Reland Manifern nur Albo Glund ichaftir. Die Refordiente Den if die Confederationergemicht und Restir (Maniangewicht weren in beder gorm erw nach bei Plund, aber die unternamien beder gorm erw nach bei Benefel und der Benefel der einernamien bei bei Benefel und der Benefel der einernamien der Benefel und der Benefel der einer und der eine Benefel der eine Benefel der einer der ein der einer der einer der einer der einer der einer der einer der menen Refereverlinge im Gtoben und Reifen mibnludgen

#### Bolgner ichwamm 2Belthochftleiftung

Bei ben Olempie-Brufungalampfen in Wlauen fiellte bie örfannte Edwinnerein Dannt O. 5.1 mei eine eine Weite Belleichung auf. Sie verbefterte aber 200 Aufrah Bennt die bisbertige Begleiftung der Zanin wife Josephen von 2:45.5 auf 2:18.4 Stimmten. Ueber 100 Kards Streiftlimas die Treedartin U. 4 mer in 110,0 Min. vor Spriffig (Zeedden) in 1:10,0 Min., möhrend Onnet Offinere best Nadwundsichwinnere gemann.

par midi eine ger **Eleblam** some no deburrant 0 100 ED 11mb smar nic nen bie müllitibe Cincidt for fam.

geldirle

beaution

bei mat

Eich ober

melit B

Möbel

**Tummen** 

falls, mi

Leuch t.

11507 4

Baben e

umber do

Hab

ин и ф с

minber.

timben.

Hab 1 mittlicht. abertriet meroe H Johnson & Hipp m berumfir Ho) Son Preligher o atmi Dip Stna middle I

ire Co

gepoliter

Septem : rede, n Editoni, läßigter **1** 100 Baffen rethem. & oper Ske fonnen.

· Schrei

Bohmung

an empti

len, We пробе, или beiße es bus Ente

Camb babe fic. Beben un 000 3n8 H elmed Job Tociat 是由进行自 Ericeine TO VISE I I'm - Hirio bom 400

cinhimma: Mm. n gang mile ten - to Would bie fielde brines of Dimen Be unferer ! malein Seir und one jene

gu nenn "stopfred bedenten pher bie midd feld Die f bem Dai ton er

**E MARCHIVUM** 

## Tit es bei Ihnen zuhause gemütlich?

Die nachlolgenben Beilen find mir für den Foll geichrieben, dan Gie obige Frage mit einem Rein beentworten mitten. Bielleicht haben Gie fich auch darliber hinaus ichon bitero gewundert, wedhalb es bei manden 3hrer Befannten fo befondere gemutlid oder ungemurlich ift, ohne den Grund dafür gu finden. Bie falt aberall im Leben find es auch bier meit Riefinigkeiten, die den Ausschlag geben. Es lagi fich viel Allgemeines hierüber jogen.

1935

MAY. ber 86

ibrenb cinca d bea 1 bie

en ber

walter

emore

rit bie

r Effer

at ber

ereifen

) a m e

n ber

11, 1111

HOU BO

apper-

at bas

Ber

dinhen

hór

HAT-

umb

B bab

good;

Tauthi

t, bas

pefen,

田 福丁

dağı denry

derio.

dmn.

бепеб

DENIES.

John,

Date

DEE

e. boll

ch die

ent-

Britt-

Betty

ritor.

berah

t tr do

iditet

PAGE

ubeb.

& con mead.

паф

maba

Bett

Stin-

Ditte.

Sogie

ben.

trief,

Spring

20.20

nden Hede

etde elem Gouf

ît

tifet-

Die

Sebr bobe 31mmer find meit ungemittlicher Prodere ifiche Bauernftubelt, Bief fommt es dabei mi die Mobel an. Bahrend ansgelprochen moderne Mobel in folden Almmern nabezu verschwinden, fommen autife wiet Beffer gur Geltung. Gin ebenfalls nicht gu unterfcagender Gaffer ift bie Becoones and teures Stud, aber gerade, über dem Efetifch? Birbe bier nicht eine tief berunterbangenbe Compe mit großem Chirm beffere Dienfte tun? Bir baben es ja folleftlich nicht nötig, gleich Gilmftare unter taufenoterzigen Jupiterlampen gu mandeln.

Und bann murbe ich vielleicht auch fieber an einem ennden Eliche weifen, batt an einer mehr ober minder fteif mirtenden fangen "Tafel". Und icon gar midt mitobe ich meinen 5-Uhr-Tee fier einnebmen. Schlieblich findet fich bietgu in jeder Wohnung eine gemutliche Eife, wo es fich beim Schein einer Steblampe beffer plaudern laft. (3ch michte bier bang nebenbei bemerten, bab gwifden milber und toumnriger Beleuchtung noch ein großer Unter-

Und um von den Mobeln gu fprechen: ich will gwar nicht den Grundfap aufftellen, daß es bei Lenten, die alte und wenig foftbare Mobel befigen, ge-trallither fet, als bei foldben mit moberner, teurer Cinrichtung, aber feiftebt, bafi es nicht barauf antoumt, ob 3or Biffett mur aus Birfe ober vielleicht taulafridem Rubbaum ift, wohl ober barauf, bas Die Couch und Ihre Seffel gut gefedert und weich

Und um von einem geführlichen Geind aller We-mullichleit zu reben; nichts ichabet für fo febr wie ibertriebene Socilichfeit. Baben Gie feine Annie, ich merbe Gonen nicht raten, alles mas Gie ererbt von 3bren Batern ober Ihren Grofimuttern faben, in ting und Brunge mieder aufgeftellen; aber eine herumlicarnde Zemung oder Sandarbeit legt ichfieblich Zeugnis deven go, das hier Renichen haufen. 3ch babe ichen Bounnagen geleben, tener und Alfecht eingerichtet, wo allerdings nichts beruming oder frand und mun das Gefühlt batte, fich in einer Anstiellung zu bestinden und unwillfürlich nach ben Breidzetteln ichiefte. Richte macht eine Wohnung io gemittlich wie Blumen, Etifen, Bucher. Die Rinmen Setrifft, ift du eine reiche Andwahl Die hinauf jum Zannengweig. Man fann alfo nicht von "nurerichminalich" iprecien; von den Riffen nochte ich iagen, fie fosten bubich, bunt, mit feinem au empfindlichen Stoff überzogen und mogliche mit fiodern gefüllt fein. Und wenn ich von Buchern rede, meine ich nicht jenen wohlverichloffenen Edrant, mo einfam auf bartem Breit ale vernadlaffigter "Klaffiter" Deffing mit Alopftod trouert. Rein, ich denfe bier an folche Buder, die Ihnen and gameinfen find, die Sie wirflich gelefen haben wert wenigftens lefen moden.

Baffen Sie lich por allem bet der Einrichtung Ibrer Wohnung nicht zu gewagten Berfiechen binteifen, die vielleicht herr Generaldirefter E. nicht mber Gle in Ihrer 2%-8-Bimmer-Bobnung magen fönnen.

Schredlich ungewitlich find insbesondere alle Bobnungen, Die eine falfebe Bracht vortauschen molfen, Beder Rinber noch Ounde fiblen fich ba wohl, und das ift ein folimmes Beiden. Immergu beiße es: "Weh' da berunter!" "Geb dich nicht auf das Evia!" "Rüfer das nicht an!" und fo fort.

Comit aber tommen wir ju jewem Bunft, ber mehr ale alles Obenermafinte ben Musichlag gibt: an den Bewohnern felbft.

Bei nervojen, gereigten, ichfnichtigen Menichen wird nie eine gemittliche Stimmung herrichen. Man muß ichen ein bifichen Lebensphilogophie befigen, muß guboren tonnen, auch wenn es einen nicht ge robe brennend intereffiert. Man barf nicht gleich and bem baneden geraten, wenn unvorbergefebene Beluche bereinichneien. Gie erwarten ja nicht einen unter ber Ruchenlaft fich biogenden Tifch vorgufinben, Geben Gie, mas Gie im Augenblid ju bieten baben, er nun einmal lebt."

mit Gelbitverftanblichfeit und obne große Enricul. | lest aus Eparlamfeit ber bentiche Beineffig dinungen. Die geben jo felbit auch am liebften gn Leuten, wo man wegen Ihnen feine "großen Beichichten" mocht.

Bulammenfaffend lage fic mobi jagen: gemnifich ift es dort, mo lieben emarbige, gaftliche Denichen mit Weldmad und Schonbeitofinn eine Bobnung eingerichter baben, bie den Bebensbedürf. niffen der Bewohner angepaht ift - teinen nicht vorbandenen Reichtum vortaufden will - alfo ihren Bebenstemftanben entfpricht. Gin befannter Tichter hat einmot gesogt:

"Es gebort ju ben groben Taten bee Menichen, wenn er fich ju ben Berbaltniffen befemnt, in benen @. pon Bocd

wieder mehr gur Bermendung gelangt und bie a u &landifde Bitrone verbrangt!

Wifig ftellt nebenbei auch eine fleine Daute. apothete dar. Gein großer Rugen ift nur leiber piel an wenig befannt. Econ allein ber Borteil, ben er burch feine feimtotenben und frifchaltenben Eigenichaften bietet, follte ibn mehr jur Bermendung fommen laffen.

Er nimmt alle ichlechten Werfiche und totet bie meinen Bufterien. Gine Bafdung mir Gifigmatter erfreicht feibft ben Schwertranten; auch für empfindliche Fifte ift ein Effigwafferbad eine Bobl-

Rach dem Johngieben, wenn eine Bunde nicht ichlieben will und weiter bluiet, wirft eine Eifligfpitlung anogezeichnet,

Glelich, bas man in effiggerrantie Tuder bullt, balt fich langere Beit friich; ebenio bewahren es-Effigbeigen lange Beit por bem Berberben.

Oble. ober Beinelfig ift narurlich beffer ale bie gefaulten Effengen, die erft mit Baffer verbünnt merimablim.

#### Warum Sausangeftellte fundigen?

Hud warum ihnen gefündigt wirb

Das Sansangeftellten. Problem ift in America noch bedeutend ichwieriger als im alten Europa; und fo bat fich jungit ein Romitee von Sach ver frandigen gebilbet, um bie Gitnation eingebend au findieren und befondere bie @rund e berausgufinden, Die die Saubangeftellten jum Rlindigen bewegen.

Die Erbebungen bes Romitees erbrachten eine gange Reihe folder Grunde. Und ce ift auch für unfere Sausfrauen recht intereffant, einige biefer Granbe gu horen. Die bauptlächlichten maren:

Bu viel Arbeit und gu wenig gu effen; bie Babemanne burfte nicht benntt merben; gu piel Sandmafche; bas Mabchen burfte nicht telephonieren und feine Befuche empfangen; es mußte Arbeiten perrichten bie nicht ju feinen Pflichten als Sanamadden gehörten; und in einem Golle verließ bas Mabmen feine Stellung, weil es bem Ound bie Sabne puben follte.

Andererieits burfte es die Di abden intereffieren, wann ibnen gefündigt wurde. Die Saudfrauen ihrerfeite fünbigten:

1. wegen allgu großer Unerfahrenheit bes Dlab. cens. 2. weil bieles lich weinerte, manche Arbeiten ju verrichten, I. weit es fich Inrechtweifungen nicht gefallen lieb, 4 weil es unverläßlich war, und 5. weil es allausit Berehrer empfing.

Strettigfeiten gwiften Dandfrau und Daud-madchen entftanden noch ben Geftbellungen des Romitees gewohnlich, weil

1. das Mabden fich beobachter fühlte imanchmal, weil bie hanofran van ihm lernen wolltet, 2, das Madden ale Cambenbod benubt wurde, I, bas Madden verlor die Achtung infolge Unerfabrenheit ober Unreife ber Banbfrau, 4. Die Rinber burften das Matchen von oben berad bebanbeln ober ibm unnötige Arbeit machen.

Bas foll nun bie hau sfrau tun, um ibre bandangestellten ju behalten und mit ihnen gut ausgn-Das amerifuniide Romitee durch die Entwicklung in Deutschland längit gewährleifter und überboten ericheint:

Das Madchen foll ebenfo behandelt werben wie eine Buro- ober Fabrifangeftellte;

es foll einen gufriebenftellenden Lobn erbalten; es foll mit Geeundlichteit und Achtung bebanbelt werben, ein wenig Abmediling in ber Arbeit haben, und das Gefühl baben bürfen, von ihren Arbeitgebern beichubt und verforgt an merben,

#### Gin guter Rat für die Rinderftube:

#### Seifenblafen

Unluftig beute? Gleich bift bu frob. Beife, Baffer, ein Daim aus Strob. Richts weiter notig ale bied Dreierlei. Seife ind Baffer - aufrien dabei -Salm in bas Seifenmaffer frippen und mit dem Strob ein Eropfden nippen. Balm in den Dund - genau fo, ale batte jeder von euch eine Bigarette. Co - und nun langfam und über bie Dagen porfichtig durch ben Stroffalm gebiafen. Db . . . ce lon fich und gleiter gantelnb. feberleicht burche Buftmeer ichanfelnb, breift auf Moentener reifenb, wie ein Regenbogen gleiftenb . . . bis geräufch und fpurles plant, meg' bu fuft bewundert batt'ft. Dennoch bift bu herr und Meifter aller Seifenblafengeifter. Die bide Tomate.

Gifig oder Bitrone?

Bir burfen bem benifchen Erzengnis ben Borgun geben!

Mobefrantheiten überfielgen nicht felten gefährliche Benden an Tiefenwirfung, Berbreitung und Unausrombarfeit. Go ift felbit in ben letten Binfel Deufichlands bie Sitranenfrantbeit gelangt und hat es fertiggebracht, unferen guten, murgigen Effig ju pererangen. Geng ploplic ift er uligefund geworden und mußte burch die febr nehmere Bitrone erfebt merben.

Dabei find die neueften Forfchungen, bie fich ftart für diefe Mobelrantheit invereffierien, ausgerechnet sugunften bes Effige anegefallen. Gie fiaben namlich ergeben, bağ die Effigiante bem Rorper perwandt die Zitronen faure ihm dagegen mejens.

Die Effigiaure in ein im Robau ber Gette natite. lich porfommenbes 3wifdenprobutt. Taglich enifteben und vergeben verbaltniomaftig grobe Mengen biefer Giftgfaure ju Robienfaure und Baffer. Go bandele fich babet um gang biefelbe Gaure, bie in ünferem Glifg vortommt. In 200 com Ellig find nur 10 Gramm Effigifinre enthalten, alfo eine fo geringe Menge, wie fie im Berlauf bes Gennfies ber 200 com Effig pom Rorper leicht felbft produsiert mird. Der Gilig ift aber nicht nur mefensvermanbt, fonbern in vielen Gallen fogar febr bilfreich; er bat als orannifche Gaure bie Gabigfeit, bie oft an geringe Magenfäure ju erfegen und arbeiter fo ber Berbanuna por-

Die Bitronenläure bagegen ift bem Rorper vollig wejensfremb, fie ift fcmerer verbaulim, wirb nur bum Teil ornotere und verbleibe im Gogeniag jum Effig fogar im Rorper, wenn Die Rieren nicht imtande find, fic su verarbeiten. Diese Forschungs-ergebniffe besammter Wiffenschaftler midersprechen also ber Ansicht, bag die Jirrone für Kranfe und Empfindliche porgugieben fei!

Die Bliaming, bie ber Bitrone nochgerubmt werben, fiben, fowelt es fich um gut naturgereifte und nicht lagergereifte Ware banbelt, nicht im Gaft, wie viele ihrer Anbangerinnen barmtos glauben, fie fipen auch nicht in ber gelben Anftenichale, fonberm in ber biden meifen Belabaut, die gar nicht gur Bermertung gelangt. Damit ift es alfo Billig!" Andererieits befigt aber gerade ber gute Beineilig diele in ber Sitrone vergeblich, bafür aber teuer gefauften Bitamine, Indem enthalten ja bie mit Gflig angemachten Salate ufm, fowiefo icon bie meiften biefer fleinen Bunbermejen,

Dagu tommt noch, daß ber gute beutiche Weineffig eine viel größere Blitgeraft bat ale bie Bitrone; er ift bedeutend ausgiebiger und billiger, meil er nicht eintrodnet und auch fouft nicht verdirbt. Au-Berdem ift er benticht Und gerade bie bledfichrige reiche Dofternte wird auch die beutiche Effiginonitrie mit großen Borraten beliefern. Es follte alle lelbftverftanblich fein, bag aus Bernunfts. grunden und auch aus Gemeinichaftegefuhl, nicht gu-

## Geheimnisvolle Jahlen

Und ein bigden Aberglauben für den Sausgebrauch

Cond enfo Berg: mer von une fann ichmoren, er bobe fich noch nie, - wirtlich noch ute in feinem Beben um jene gebeimnibuollen Bebren gefummert, die das in fachlicher Riarbeit abrollende Alltagsteben eines jeben Menichen bin und mieber mit mobifchen Birablen and ber Welt eines tiefvermurgelten Bun-Minubens anleuchten? Es muß la nicht gerade celan fein, dem man fich und ben perfontlichen Soldfaldlauf anbeimgibt. Much Spinnen pflegen ihr Ericheitten gu ben verichtebenen Togesgetten feinesword immer jo eingurichten, bag es mit ber ihnen - ubrigens fatimtidermeife - angebichteten Regel nom "Morgen-Borgen" und "Abend.Babene" abetcinitimmt.

Am nuditen flegen und - felbit wenn wir und gang nüchtern und aber folde Dinge erhaben banlen - immer noch die aleuberfommenen

Conderbebentungen von Daten und Taten, dir beide in dem an fich icon wunderbaren und in feiner abfaluten Bollfommenbeit für ben menichlichen Berfrend doch fo lelbitverftandlichen Guftem unferer gablen verantert find. Edjon das Einmaleine ... um bier nur eine blefer eigentlich felt Beit und Emigfeit mabrugft internationalen Groben aus fenem unentbehrlichen Bereich bes Abitratten au tennen -, es ift nicht mur für Leute mit anbermen ichmach" eine große Sache, fonbern auch bedeutende Geifter und Beife haben im Rachbenten Sor die Gounde feiner unbedingten Genauigkeit

micht felien faft ben Berftanb verloren. Die früheften Bemühungen ber Menichen fich mit bem Bafein als folden auseinanderzuseben, bie pon Gentablie Rotur- und Geiftebweit ju einem verfnipfen an beltimmte Babten an.

bie ben Gottheiten, den Geftirnen gleichnishoft gnaetellt werden. Bejen wir boch icon in ber Bibel: Ba ift alles geordner nach Dag, Sabi und Bemicht, und die Welche find obne Bonbel." Bas aber in ben beiligen Edriffen wielerorte ausgespruchen wird, bat lich bis in unfere Tage hinein bier und bart am Beben erbalten, wennicon der Beimandel mit feinem immer machienben Arcie der Eriabrungen manden Biberipruch mit fich brochte und manche uralte Erfenntnie über ben baufen mar!

Debr ale irgendwo fonit gilt für die Beit ber Safifen bas brave platibentide Sprichwort "Bai bem een fin Uhl (Eule), is bem annern fin Rachtigall," und jeber mur ein wenig mit ben Gragen ber Mirrologie vertrante Freund maglicher Dinge, mird beshalb auch beitätigen, daß es

teine einzige Bahl gibt, bie an und für fich Bliid ober Ungliid gu bringen berufen ift.

Jebe Babl "wirfi" pielmehr erit, wenn fie gu betimmten Meniden, ju bestimmten Greigniffen in Begiebung gefebt ift. Glaubt alfo ber eine fest an bie "bole Sieben", well fie ifim fart ber Romftellation bes Planeten feiner Geburtaftunbe unbeilfunbend im Bege fieht, fo wird ein anderer auf biefe burch vieleriet Umitande und Ueberlieferungen befonders mertwürdige Babl ichmoren, ba fie ibm

fete nur Gutes gebracht bal. Schon im Leben der antifen Belt (picite bie Gir. ben eine große Roller 7 Beltwunder gab es, an benen bie bangenben Garten ber Gemiramis, bie äguptifchen Pyramiben, ber olympifche Bens bes Phibias und der Rolog von Mbodos geborten; 7

Philosophen nennt bas Altertum, benen es ben Titel "Weltweifer" guerfennt; 7 Stubte ftritten fich um die Ghre, ber Geburteor; Somere gu fein; und Rom beibt noch beute die "Siebenhagelftabt"; 7 fette und 7 magere Jahre, 7 Teufel und 7 Greuel fennt das alte Teliament; der fatholifche Glaube baut fein Befenntnis auf den 7 Goframenten auf; est gibt 7 Tobifinden, 7 Schmergen Frenden Maria, 7 Mariprer, bie ale "Siebenfchlafer" in ben Ralender gewandert find, und in ber Apolalopie bas berühmte "Buch mit ben fieben Giegeln", auf bas man fich bei möglichen und unmöglichen Gelegenheiten fo gern beruft. Aber ob es nun Meligion, Runft, Weltgefdichte, Marchen ober beideibener Alltag ift, -

#### übetall fiolpern mir fiber bie Giebengahl.

Um nur ein paur Beffpiele ju nennen; bas Mittelaiter nonnte 7 freie Runke, bas@rogbritaunfice 2Beltreich entftanb aus bem Banbuls von 7 angelfächfilden Omifchaften; 7 Kurfürsten vollzogen die Babl des Raifers über bas beilige Romifche Reid beutider Ration; Schneemitichen febrte bei ben 7 3mergen ein, und Saniel und Greiel beien um 2 X 7 = 14 Edupengel; bie Boche bat 7 Tage, ber Regenbogen 7 Jarben, bie Dafit 7 Grundione, ba Prime und Offave ja ein und babfelbe find,

Ift alfo bie Gieben teineswegs fo gefährlich, wie fie und manchmal icheinen will, bann follten mir

por ber Dreisehn erft recht feine Mugft haben,

ba fie im Gegenteil für viele Menichen und Ereigniffe befonbere gliidbringenb ift. Die Querfumme aus 13 (1 + 3) gibt vier; die Bier aber gebort ju ben hochwichtigen Rablen, bie bem aguptifcen Connengotte Borus geweißt maren und debhalb in allen Auffmrgebrauchen ber Sonnengubeier eine große Rolle lpielt, mabrend bie Ramer fie fpater ihrem himmelobeherricher Jupiter guerfannien.

Bilt nun ble Bier ale gludbaftefte, fo ift

Die Drei die beilinfte ber Bablen,

und es mobnt ihr bei allen uns befannten Religionen Die tieffte Bedeutung inne. Die Dreiheit ift das Bollfommene in Leben und Glauben. Die Beisbeit ber indiffen Brotiminen, nicht minber als bie nordifche Dinthologie, Die Lehren des Ariftoteles und bas driftliche Dogma von Bater. Gobn und Beiligem Weift maren ohne fie unbentbar. Dreifom ift die Arone des Bapftes, dreierlei Berfonen und Zeiten, Weichlechts- und Steigerungsformen find die Grund. lage der Grammatif faft famtlicher Coracen; dreimal mink ein Ebeaufgebot von der Rangel berab perfundet fein; brei hande voll Erde wirft man ins Grab; dreiffoch ichallen bei feitlichen Gelegenheiten bie Grenden. und Befraftigungerufe aus aller

Much die 3molf, deren Querfumme (1+2) fo bie pon fo geheimnisvollen Jauberfraften begleitete Dreigabl ift, febrt bon ben 12 Arbeiten des Berfules angefangen bis jur Zwolfgahl ber Apoltel Join, ber Paladine bes Ronigs Mrine, ber Monate, ber Beiden bes himmitiden Tierfreifes, dem Gleichklang swiften 19 Tages. und Radifinnden immer wieder.

Aber mochten Gie nach foviel Theorie nun auch endlich eine praftifche Rubanmenbung miffen? Wir verraten Ihnen, wie Gie

3bre einene Gludbjahl

finden tonnen, die nach uralten aftrologifchen Regeln für Gie verfonlich allen anderen Bablen vorzugieben ift. Die brauchen dagu nur ben Monatotog Forer Geburt, die Johl bes Monats und die Baffl bes Jabres gufammengngöhlen und die fo errechneten Jahlen bis gu Ende au abbieren. Debmen mir en. Sie find am 26, 11. 1001 geboren. Dann fabe bas in and: 26 + 11 + 1001 = 1008; min obdiert man welter:

1+0+0+8=21; 3+1=2. Drei ift fomit bie gefiechte Giudenabl. Ber macht für fich die Probe aufs Exempel?



#### Rartoffelanogabe

Diejenigen Bedürftigen, Die fich fpater beim Binterhilfemert gemelbet und noch feine Rertof. feln erhalten haben, bolen umgebend ibre Rartoffelautideine bei ber guftundigen B&B-Beidafteftelle ab. Der Reft ber perbandenen Rattoffelmenge mirb un bie Bedürftigen der Gruppen A, B und C aus. gegeben. Much biefe Boltbaenoffen merben aufgefor. bert, bie Rartoffelguticheine fofort in Empfang gu

Die gegetellten Rarioffeln find in ber Gutjahr-Benbeihalle, Berfeballenftraße 81/88, fofort abgu-

Bir bitten, nach Doglichteit bie Bormittagaftunben gu benngen.

\*\* Die Gefamtgebt ber Rundfunfreilnehmer im Deutschen Reich berrug am 1. Januar 1085 6 142 991 gegenitber 5911 390 am 1. Degember 1984. Im Laufe bes Degember ift eine Bunobme um 281 bot Teilnehmern (8,9 p. &) eingetreten, Die Gefantigunaffine im Ralenderjage 1994 beiragt 1000 814 Zeilnehmer

\*\* Bebuhrenftele Gleichichaltung von Bereinen. Der Reichsjuftigminifter bar eine Berfügung über die Rieberichlagung von Gerichtsgebühren aus Anlat der Gleichichaltung von im Bereinaregifter eingetrogenen Bereinen im Stane ber nationalen Erbebung erfaffen, wenn die Antroge auf Gintrogung ber Menderungen bei ben Gerichten bis jum 30. Juni 1935 geftellt werben.

#### Dinweis

Der Lieberabend Beinrich Gelglind in ber Barmonie findet nicht beute, fondern erft morgen, Do n-

#### **NSDAP-Mitteilungen**

Anordnungen ber Areisleitung

An familiche Oriogruppen, und Stuppunfifaffen.

letter bes Rreifes Mannheim Um Sambiog, 12, 3 a 2 x a x, findet eine Raffenleiter-figung fatt. Beginn nochm, 4 Uhr im Schlageternaum ber Areisleitung, L. i. 10. Ericheinen ift unbedingte Pilift. Der Rreibtaffenleiter.

Camboldt, Donnersing, 10. Jon., 20 Mbr. Gipung ber politischen Leiter im Deine. Bertreiung nicht zuläsig. Densiches Ed. Donnersing, 10 Jan., 18.80 Mbr., In T. 3, 12 (Seal) Sigung Cambicher politischer Leiter.

Dienftangeg.
Rederftabl. Donner Glog. 20. Jenuar, Novell imtifcher politischer Leiter im "Durlacher Sof", Roffertaler Strafe, Beginn 20 Ubr. Tienftangng. Die Answeife find unbedingt mitzubringen.
Lindenhof. Ane Bolftogenofen merben anfgeferbert, ihre Berbundenbeit mit der Saarbroofferung auf Abstiniung burch reichen Glaggenifenne und Tonnengrun ab Freifeg aus finitien zu befreiben. nadmittag zu befunben.

Beifrauenfdelt

Jungbuid, Mittwoch, 9. Janmer 20.15 Ubr, Deimabend bei flotg, Golaftrage. Rafferial. Jeden Dienstog und Donnersiag Rababend von 20.30 bis 22 Ubr im Dein, Mannbeimer

Pendenheim, Millimoch, D. Jan. 20 Uhr, Geimabend u Gravenichaltsbeim. Erichetum in Pflicht. Ballhadt. Dounerstag, M. Jan., 20 Uhr, Geim-bend im Rathaus. Belbief, Wittwon, 9, Jan. 10 Uhr, Cantidiafurs im Renter-Refine. Balbhof. Donnerstag, 10. 3an., 20 Uhr, Gelm-abend in ber Balbhoffdule.

Deutsches Junavole

Am Greitag, it. Januar, 19 Ubr, baben familiche Prefes, Bild- und Zeichenmarte auf dem Jungbann in M 4e, Jimmer 88, zu erfcheinen, Arrifel find mitgebringen. BM

Unfergan, Die Gruppenfuhrerinurn ber Gruppen Rheintor, Deutides Ed. Binbenbol, Somepingerhabt, humbelbi und Rederfindi. Dit meiben mir bis Donnerstag, ben 10. Jan, wenereilich, welche Schaftführerinnen em Camp. tag, 12. Jan., frub 4 libr, Diene am Babubef maden.

Habergen, Bojlatteferet, Der Bortrag unferer Cher-gen Bogtalreferentin Brug Lett fallt ein Ditt um & aus und finder deffir am Freitag, 11. 3on, im Barthuig Cofpla ftatt

Grenge und Anbland. Comtlide GR-Referentingen tommen am Greifug, II. 3an, 1949 Uhr, nach E b. 18.

Redarfiebt. Die Gubrerinnen tommen im Baufe bes Wittmod und Donnerdtag bei ber Gruppenführerin

Dentiches Ud. Wittmad, 9. 3en., 19.30 Uhr, Turnen in der Luifenichtle.

Jungmibelgruppe Rederan 2 (Rorb), Die gefamte Gruppe tritt am Dittmad, 9. Jan., 16 Uhr, auf dem

Jungmabeluniergan 1/171, Abilg, Raffe. Donnera. ag, 10. 3an., baben alle Gruppenfaffiererinnen mit dem Raffenbuch um 19:30 Uhr auf ben Untergen gu fommen betr. Jahrenabidlaß und Recorganifetion,

Inngmabelgenppe Rheinior, Madelicaft Robl erin um 18 Uhr am Milt wo ch, G. Jan., in Uniform am Saus ber

Deutiche Arbeitefront

Sanbhofen, Freitug, II. Jon. 20.20 Uhr, findet im Goffmus Jum Abler eine Ringleberverfemmlung ber Dintiden Arbeitafront batt. Ich bitte femtliche Bellempalert, das fie ibre Blodwelter guimertlam machen, des fie ibre Mitglieber rechtzeitig verfidnbigen. Jungbnich, Birob.

marfi und Denifches Ed. Samtifce Betriebeingenemwelter und Jugendreierentinnen neber deren Liednertreier ber genannten Orthgruppen, finden fich am Mittimude, a. Jonuar um 20.15 Ubr. im "Coud ber beutiden fiebeit" im Rebenstimmer zu einer Belammlung ein. Entichalbigungen merden nicht entgegengenommen.

Dumbalde, har Donmerstag, 10. Jonnar, ift für die Strahregellemwalter und Bijofwaller Dienfiftunde an-gelegt. Diriette indet im Rekentout "Tippli", Mann-beim, Ateoletiberahe M. fielt, und gwar Seglmoend um

Rreibbetriebogeneinichaft 18, Ganbwert, Bechichaft filei. Areisbeiriebsgemeinichelt is, danbuert, pachicali filet-icher. Donnerding in Januar, im Lofal "Bring Mar", Mannheim, II & S. 20.30 libe. Wonardplichter-latumiung. Tellvertr. Gaufachgruppenwalter By. Merfle-Karlörnbe reieriert über die in Berlin flatigelinderne Gau-lichgruppenwalteriagung beb Rabrungswittelhandiverfd. Die Anlakfarten zu dem am Samblag. 12. Januar, Lastfindenden Minperfed der Pieischer-Innung gelangen bierfet zur Ausenfe. hierbei gur Ansgebe.

Reichabernisgruppen ber Mngeftellten in ber DMG Bernfogruppe ber Technifer, Donnerstag, 10. 3an., Meinjogenope ber Technier, Donnerstag, in. 3an., Wib Uhr, im großen Seal des Denliden Haufes, C 1, 10. Bortrag "Die Berechnung von Drefichwingungen noch Prof. Grammel". Roburt Dipl. 3an. Dall.
Bernjögruppe ber Berfmeißer. Dannerdieg, 10. 20 Uhr. "Concordia", Longbrache 26. Bortrag "Inte und ihre Berarbeitung". Robner: BR Langbammer.

Bernfogruppe ber Bure- u. Beborbenangefielten. Ged-

gruppe fednifde Banfangeftellte, Donnerstag, 10. 3on., 20.15 Ubr. Ri, Bollbens-Seal, Bortregenbenb "Der Aufbau ber Reichtbant und ihre Begiebungen gu Sanbei and Rubuftrief.

Arbeitagemeinfchalt "Biemtrgefegreform". Oringruppen-beim, L. 8, 8, um 20.15 fibr.

Bernfogruppe ber Raufmannagehilfen. Gachgru-Druderei, und Zeitungsbeitrese, bapier werenlndufteie, Dounerdrag, 10, Jan., 20,16 Uhr. Jugendfast, Deutides Sans, C. L. 10. Werbeiteiter fart pom hafenfreugbanner, fpricht über: "Werbewelen

Beitungszewerbe" Bierufogruppe ber Raufmannogebilien, Godgruppe Be fen und Sperfoffen. Donneretag, 10, 3an., 2015 I im 21. Bellbaus-Saal, 20,15 tibr, Reichelbantelerinipet. Obrmober iReichabanf Mannebeim) ipricht über b Thema: "Der Hulbau ber Reichabauf und ihre Begietenm

ju Sanbel und Induftrie". Bernfogeneinfchalt ber weiblichen Angehellten. Das nerstag, 10, Jan., 20,13 Ubr, Urbengefirme Eiger

Weiß une Maria Mitter.

Bennersen, ib. Junuar, findet im Dein, L.3 12a, 20.00-22 Ubr, die Mobeltsbelprechang be Bellenwalteringen hatt.

Sufutide Bernfofdnlung. Mitte Januar beginn nene Rurie für Gprachen, Rurgichtift, Mala nenichreiben, Buchteitung, Mahn- un Liageweifen, Beiber Mumelbetagt 22. Januar C 1, 10, Simmer in, Die Beteiligung an ben fieb ung firmen fann fefert erfolgen. Die Uebungefirmen fi ber Birtlichteis nachgebilbete profriide Uebungetonin Die Teilnahme beran ift foftenies, Anmeibung in C 1, Statute 22.

Amt für Beamte

Greitag, it. Januar, 20.15 Ubr, findet int große Basie der Bederiefel ein Ecalanges und Rameredicies abend für bie Gatichalten Beicheftener, Reichstall mang, Landerpermaltung finit. Reducer Ganumisseiter Baumann, Ratisrube. Och erwarte pollighligen Erfeben aller bientifreten Berufetameraben. Lieberbucher find m

#### "Araft durch Freude"

Rraft burch Grenber Programm

20, 1, 25. Banberfahrt in bir Pfalg. Durtheim - fin band "Rebr dich an nicht" (Rott) - Burbenturg - Tar beim. Treffpunft bis Uhr Strafenbabnbepor, Colling helm. Treftpunte par Uhr Stinnenvolungeper, Gaung mofelsft auch bie fiehrfarten gelau werden mullen. Det foken 1.20 .c., der frebrereis ernichtet fich je nach Innehmerzahl. Um rechtzeitig einen Ueberbild zu grittung mehrereit Bollfsgenofen an diefer fradig fellnehmen nule beiten wer um Boranneldung bis jwiiefens Cambia bei 1 1006.

12, 1. 1016.
25, 1. 15, Boll-Sulsern-Gaftfpiel; Racht aber Meniden.
2 Stunden leberreicher grechten. Phantom Groectmen moderne Bunder, Eine Habri jum Blund.

8. 1. 16. Banderung: Lecthocher Cobe — Tromp — Baldmichelbad. Banderseit a Eth. Abfahrt Cob Ille Rückelte (Lio Ulbr ab Galdmichelbad.

8. 2. — 16. 2. Fahrt in den Südikmargmald, Todium Bernau. Koben eina 28.50 A.

8. 3. — 10. 2. Fahrt nach Cherbaneru, Kriten eina U.

Die Mode auf der Spur von alten Trachten



abenblich langen Rieiber an. Auttenartig, von einer biden Schnur gegurtet, hullt es unfere gigur ein. Benten wir babei nun an ben flofterlichen Beuber Rellermeifter, beffen behabiges Bilb bem Schöpfer unfres Bleibes vielleicht norichwebte? Wer tun es nicht, jo wenig wie wir Urgrospapas Borhembchenfragen wiedererfennen, begegnen fie und berwandelt in Geftalt eines weißen Einfabes an einem bunflen Rieib. Cher fallt uns ber ruffifche Einfchlag an einer hodigeschloffenen Camiblufe auf. Wir werben an jugenbliche Boftillone und gemiltliche Ruticher ber Biebermeierzeit erinnert, inigt unfer neuer Mantel ben boppetten und breifochen ftragen, ber für den Beberricher bes Rutichode Umn bajumal charafterifeiich mar. Sogar an erferne Wehr will man und anscheinend. gemahnen, an manuliche Kufnengen, die ein halbes Jahrtaufend und länger gurudliegen. Denn ftreng und fteil ftreben manche Rragen am Bale in bie Sobe, als mußten fie fichliben gegen Sieb und Stid. Was jeboch nicht im minbeften ihre Aufgabe fit. Bielmehr befieht ihr einziger Broed nur barin, einem habiden Belidt ben hübiden Rahmen gu geben.



und Möbel

Rate Semilitele mit Steppfteien, in einem an Ruffenformen lich anishnenben Camin. Allein-Camin B 2007

Mebrymer Buffflenfragen im Birbenrefertid an einem Bellinftugn-Schallderafter M gern Mus ber Beit ber Bimerriftungen ident bir Iber jo biefen bod-tebenben Aragen en bem blefenge-ichrolitien Geibenfielb esmannen.

Von der Reise purdde Dr. E. Fuchs Augenärztin Perneul 27790 Knineering

L 15, 14 (am Babubot)

Der gerfe Echnebenfregen, an chara may and gillaged unbepurtfelliger meinuster Geib Illibrin - Edmitterniber & 6400

Tight Schengerer Wheelten

and Eathstropp with burth lebel Mildete, felt bittemanige Risis.

plie cine bide didoner leut lich

rus gebreiter Ettenbengfletel um

per Tottle. With othe cidence

Edver mit Contien mire bieten

noubern. Uniterni-Edition & Gasa

Lange Nucht in der

Rheinper.e, U 4, 19 jeden Dienstag - Donnerstag Freitag - Sammag

Ria Bommersheim.

Einfamil.-Haus 21 000 .- In Planet. ans perfanien. -- u. Mobellidern. ir. u. J. K. en said und reell.

Gefdalis-Sall At. Edinader. C L 16, paricere.

für 1970 Ausweise Photo-Bechtel

04, 5 Stronmarks

Diese Woche

Der Arine meife Minich

mit ben ungebogenen

Oden an bleiten enten-

Elemen Eleib erinnen

Militin-Schult K 6473

H. Engelhard Nacht N 3, 10 Mannhelm N 3, 10 Teppidte/Vorhänge

Bedem Flechten, Datrimelding. other, lefts 10 gene tellented has and/objective mit. Hunte my deel filmen straftstan een jaferiamuum Laten oft in the Enger often Dift; neuffichte belieft mysten Mar Muller, Gorlith !! Centents HOWSELL D. MINIST

Stürmer Familien Drucksachen Manheim-976 In wentern Stunden reads, policit

Würzweiler am Paradoplatz alle Kurzwaren, wie Näbselde, Gummi

itter, Gummibander, Rnöpfe, Spitzen etc. zu Richasten Preisen, bekannt beste Fabrikate Moderne Kleider-Schotten

von Mk. 150 an C 1, 7 För wenig Geld schöne Klaviere

im I. Spezialgeschäft Mannheims Photo-Kloos C 2,15

ANRUF: 3191 bringt Glock eges Sie des Sofortige Auswahlsen uschnellste Abanderu Schönbelts-PHege 1 entlerne Pik-cel, Mitesser, Warsen, tiede Falten, we lke Hast usw, PRRADEFLATZ Sitted, admirals ( Rotations -

Massagel

Morma Spehrer

Kennet, leatings. Breite Straße

HOllein-Ocholtrouber K 6483

Die Beilage

Sai

Att

THE THE PARTY NAMED IN

detail desired

Die Die

mil Ru no rin

anabelmer France - Zeitung erschnint jeden Mittwoolge

und Paplis

базирре 260

Beglebung Cien. Dir rme Eugen

Seim. I.

ar beginni

Dannar Hebung

summer frances

in C L i

t im grob merodidian eichdaall m

misteiter b. es Erhficide der find ma

my6 - min

re – Tè t, Textur Men. Fal

r nach In in gewillen inten weden

er Menlon Experimen

, Takinin n citos II a

ec

Zeltuni

## Die im Schatten und die in der Sonne fpielten

Bereinspotal-Beginn im Schatten der Großen

In ber großen Sugballoffentlichteit perbateniamabig ! menig brachtet baben am vergangenen Bonntag bie Spiele um den fanball-Streinspofal begonnen, von dem feine Organifateren nicht nur allgemein eine Belebung des inn-ballpurelichen Intereffest nach ben Meiferichelisspielen er-holfen, fondern dem fie barüber hinaus eine befondere Bolfbrumlichfeit - abnlich ben Potalfampfen in anderen Buntag brachte die erfte ber drei Borrunden und fand von allem besmigen getingere Benchtung, weil - wie in den beiben nöchten Borrunden - nur die Bereine der Arend-flaffen an ihr bereiligt waren. Aber auch biele Pofaltampfe der Aleiven find einer Hachorrentenng went,

Bar der Biberhall, den Die Stiftung bes Reicholportfibrere und der Otganifationsplan des Gaciamteleiters Plunemann fand, im allgemeinen ftart, barum aber boch in ben Ganen nicht einheitlich, fo fanben in ben verichiebenen Ganen verfchieden gablreiche Gpiele in ber erften Munde tait. Bie baben gezeigt, daß den Mannicaften der unteren Rlaffen zwar die fechniche Anbeildung, das infriche Ronnen ber "Liga" feblen, das aber - und darauf fommt es für bie breite Sportbewegung an - Rampfebeifer unb Spielfrinde bei ihnen minbeltens lo groß find wie bei den Gregen. Ueberraichungen blieben auch bier nicht aus -wobel man allewinge ichen fehr in die lofaien Berhaltniffe eingemelhi fein mut, um fie von den "poplerform-gerechen" Ergebuiffen auseinanber-fennen gu tonnen. Bielfach mar es fo, dob Mannichaften der erfren Arcintiafe Gegnern aus ber zweiten Rreistlaffe gegenliberftanben; nicht immer cher murbe es fo, det die erbe Rreinfloffe ben Play ale Sieger

Manche Unfinen, die bei ben Spielen ber Großen gu fin den find, fehlten bei den Sampfen der Eleinen - die dies-mal im Beitbewerd un den Bereinspotal in die Sunderie gingen - leider and nicht. Go fam es vor, daß in einem folden Betaligief die Buichauer eingriffen, als "ibre" Mannicaft allein nicht gewinnen fonnte, Den Anlag bot die Plaguermeilung wen zwei Spielern: Die Buichnurt maren nicht mehr zu heiten und drangen auf die Mannichalt des Geguera, ieilmeile mit allen miglichen Gegenbluben bewalfnet, ein, fo daß diese fludern mußte. Die Bolge wird vormutlich iangere Plabfperer fein. Raturlich bilbeien berartige Borfammitte Geltenheiten. Die die Spieler, is fallen auch die Buichauer die verhaltnibmigig geringtern Leiftungen, bie bei den Rampfen der Rieinen auf den Twielfelbern gezeigt werden, ausgleichen durch um is einmundfreiere fwortliche Pallung — dann wird bem Meteinspotal ein befondere ichoner Erfolg. Der Pafalfampf mirb nummit am erben Bebruar-Sountog mit ber ameiten Sorrande forigelege. Berblige find an ihr die Gie-ger von lesten Genniag. Die Bereine der Begirfeffaffe und die Genilige Bereine nebman arft von Ergine bar gwildenrunte und der Sanpirunde in den Spielen wil, Wie die Borrunden, fo werden auch die Zwilden- und die Sauptrunden in je brei Spieltagen burchgelubrt,

#### Durcheinander gewirbelte Gauranglifte

Sieben von fecheen Mannichaften baben bereits ibre Bundenrefen Suffnungen für 1955 begiaben muffen, unb datunfen in ichen munche, ber unn nor den Sptelen des, lehten Conntage Guffnungen gab, welentlich weiter gu

Cabmen, der Gloper bes Rampfipielpofals von Rurnberg, mar en den Rimpfen des vergengenen Bountogs nuch nicht beieiligt, bo bas Spiel Gen Mitte - Gan Gaburn erft am fommenben Conning nochnebelt wirb. Dabel eite ber Gloweligen in ben weiteren Epielen um ben Bunbespotal allerdings autgegildenere Beiftungen seigen muffen als mabrend feiner Spielreife Ende tich. Banern mar im Rampfiptelpotal werigftens nech Schinfiptelgegner, wenn auch — giemtlich unerwertet —

nicht Endfotrigegner; benn bas ging gigen Gibmen 4:5 perlaten. Gegen Baben batte man ben Bapern allerbings einen ficheren Gleg gogettunt - aber es fam anbers, Man darf eben nie auf Borbeeren ausruhen, fonbern muß jobes Spiel erft mieber geminnen und barf ben Gegner nicht unterichipen.

Boos n, bet Befleger ber Bopern, bat burch biefe einbrudovolle Beiftung feinen Raf mefentlich gefarft. Der Gan verbanft biefen Erfolg and nicht gulent bem Siffling. Sturm bes 2B Balbhof, beffen Redbaufen Beibinger ben reptafentativen Zormart Baperna, Jafub, einmal übermin-

Barttemaceg ift ber anbere fubbeutiche Gou, bet fich durch einen Ueberroidungolleg fearfer in ben Borbergrund frielte. Sier mar ber Rieberrheingen, ber Gan ber Duffelborfer Foriung und bes Big Benrath, der Leidergenten unt bem fnappen Ergebnig Dis. Allerdings fonner der Aleberrbein nicht gang feine belte Formation auf bellen, ober bie Schulb trag boch in erber Linie Die Ungu-vertalligfeit bes Benrafb-Innenfturms Robeinbeng Cob-mann-Stoffels. Ih bie Leiftung ber Burtlembenger nicht bu verfennen, is batte man von der Eff des Rieberefeins aber auf jeben Gall mehr remartet,

Weltalens Mannichoft ift ben in fie gefegten Goil nungen mit bis Turen gericht gemorben; fie batte es mit den Pommern allerdings auch wefentlich leichten. Auch diesmal mieber bilbeten bie Gpiefer bes Deutiden Methers Shalfe 04 den Rern ber Mannichaft, Die fich ihrem Gegner technisch und taftiich glatt überlogen erwies. Da murbe eine Befrien ermilt, und Schalfes ausgezeichneter Mittelitumer Poerigen mar einer ber beben Bebrer.

Bu einem glatten Fanertienfing langte es auch für die Sachlen in dem Bolei gegen Schleften. Mit dem Reinlitet 8:0 far der Gan V feine Greffung in der junnammerterten) Ranglifte der dentlichen Jubballgane durchaus behaupter, nicht julich: danf der Schuffreudigfeit der Chemityer Boligeifpieler, die in der Meiftericort baran find, dem

Breedner SS den Rang abgulaufen. Buch Bundespefalvor-runde hervergegangen, aber nicht gerade einerndevoll. Mit einer Mannicalt, die allerdings nicht die ftarfte Uniftellung der Reichaftaupthabt belbere, 3. B. auch feinen Spieler der Bereitung und Difforia entbielt (bie fich am gleichen Tage einen bebentungepollen Ramp! um die Mel-Berichafisführung lieferten), fonnten bie Rorbbeffen in Bulba erft in ber Spielverlangerung 8:3 ausgelchaltet werden, Much fonft geftel bie Berftner Mufftellung nicht femberlich; einige Misglieber ber Monnicalt ichtenen nicht in befter Jorm gu fein

Ebenfo Inopo rettete fich die Mord marf in Wiln in die Bwildenrunde, mabrent der Mietelratingen in der Gutelverlangerung 2:8 gefclogen auf der Strede blieb, Die Elf ber Bondmart ermies fic ale tefinlich gut ausgebifdete Manuicalt, bie auch - eine in Bolty, Road, Robmebber -

foubfreitige Sibrmer befigt.
Rieberfachten mer vor eine feicore Aufgebe ge-fiellt morben und ibfte fie benn auch mit einem 4:2 uber Di-prenten in Bantig. Das Bantiger Engebnis war fomit eines von denen, die im allgemeinen ben Ermartungen ent-

Buch ber Bittelrhein bat trop ber Rieberloge gegen ble Rordmarf in Role feineberege entibufcht; auch in feinen Bereinen gibt as talemtterte Goteler.

Des gleiche gilt von ben Rord bei fen, die ben Bert-tinern ben Gieg fo ichwer wie iegend mitglich machten und falt nuch batten geminnen bonnen. Ger Rumpf in halbn bat auf bie nerbbeififchen Dpieler gebbere Aufmertfamfeit gelenft, fo eime auf Bengers, der fialblinfe im Sturm bebi. auf den Mittellaufer Staing und anbere.

Die Edlefter, die ichen mandmal burd unermartet gute Leibungen auffielen, tonnen biegmal niche aber fic Binanamochien, fondern unterlagen gegen bie Sachlen giem-

Dob Daprenfen und Bommern gu den fpiel-ichmachen Gouen bes Dentiden Juftballbundes geboren, mar bisber icon befannt und ib bund bie Bundespofal-Gigebniffe umr mieber benatige worden,

Die Grage, wie melt es ber Gau Witte in ben Bunbespotolipielen briegt, mind ber fommenbe Conntag mehrideinlich endgulitig, möglichermeile aber nur einfimeilen

## Olympia-Lehrgange der Zurner

Die ichen feit langem in Genn belindliche Chumpla-Borbereitung ber Genntrunner verdigtet ich mehr und mehr. Als weiteres Gieb in ber Lette ber Berbereitungs-arbeiten finden in den nächten Bochen in allen Ganen arbeiten finden in den nöchten Bochen in allen Gauen ber El webrere Ledrigung für die Stungta-Annorter bett, au denen insgefant 200 Intner aufgerufen metden find. Zaneben werden über auch noch weibere Borwerettungen getroffen. Die beionderd der Erfoffung und nicht berückfichtigter Ganer bieden. Sie beingen Anfang Marz in allen Areiten der El Clumpia Anolderbungsfampte, deren Beite fich Anfang April au gleichartigen Gaususlichtungstämpten beiten, fo das Gemilte gegeben fein burtte, deb inlightlich alle in happe fommenden Zurver ausgesieht verben.

ausgesicht werden.
Im Gan Brandenburg find 18 Turner zu den Ciampiazelegungen, deren secht zu zweitigig vorgeieben find, zugelaffen. Es find diese Titel, Tobife, Gallinger von der Berliner Turnerschaft, Godenauer und Beger-Weitbenfer, Kinnerschaftle-Gunts Mutze, Mod-alle Berlin, Johnsterid, Mutze- Granden, Tomfe, Keuendorf, Josepste und Pludre- herti, Kadodia- Tedern und Rip elbersmalde, Wanche Gane verminatien noch mehr als fi Leftmange, wie z. R. die Schwoden, die is Clausein Bordereitungs-furfe vorgeieben beden.

DE:Tagung für Franenturnen

Die Deutiche Jurnericalt veranitaliet am 2 und 8. Be-benar in Barbarg ibre naddte Tagung für Franceiturven. Der Lebrgang für Tarnwarte und Turnwarinnen, bem ber Cambiag vorbehalten ift, fiebt unter ber Leitung ber

Grovenführerin der DT Genni Barninghoff und der tech-nischen Gubrer gart Loges, Elle Schröder und Sophie Tapper, Am Sonniag, & Jedenax, findet dann eine größe Jehverfahrung im Ufo-Valat in der Tommiber-Strohi fialt, den die Gannevariche Mufterturunftale (Voges) und die Ruberturunftule Grauerholz (Brewergigeren) gehalten.

#### Beginn ber Turner-Runbenfampfe in Brandenburg

Die Mannichaite : Hundenfample im Gerabeturven im Gan Branbenburg, nach beffen Beilptei fie in ber ganten DE gur Einfahrung fammen tollen, beginnen in ber De gar Einfahrung fammen tollen, beginnen in ber Samptlieffe, der Leiftungoftube A. am D. Januar gleich mit einer Begagnung uon der der floriben Wannehaften. In florit werden an diefem Tag 18 istl dorn. 128 Spandan istn und Tog. Derhenfes den Reigen der Kömpfe eröffnen, die im ganzen Wan in a Riaften rund 350 Mannichaften, die im gentleitungen Wan in a Riaften rund 350 Mannichaften, die in der Mentleitungungen bei den Gerübefungstrungen ung gleich drei Römpfen aufährt. Der Entickeidungstamp der vier besten Mannichaften um die brandenburgliche Gammeihreitschaft wird vorausfichtlich am 14. April aufgestragen.

Brandenburg hot im übrigen bereits am 18. Januar in Franklure a. Oder ein Großereignis im Kunftarnen, namlich einen Beitfampt ber beiben Gene Ansendimannichatten, als besten Ergebnis die endullige Gewertreitung Brandenburgs aufgestellt wied. Die A.Wannichaft bildet bie Proving, die Ib-Mannichaft die Berliner.

#### Neues vom Wintersport

#### Guropameifterichaften im Aunftlaufen

Bur Die Quropeneiftericofen im Gistunftlaufen, bie Bur Die Europen inerihoren in Gerunnenten, Desem BA-D. Januar in St. Month in die niche moferngen metrien, find beim Berantulter icon politeiche Melbungen eingegangen. Sonjor O en is, Rorf Schliener und Roffer Saolfas merben ihre Titel belimmt verleidigen, aubendem ift die Teilnahme des Sinnen Riffande, des deunschen Reiberes Erne Buer iobneht Deutschlieben der Debergeichte offigiell urd uicht gemelder bat!) und der Defterreichen Erbod, Rofper und Linbart, der Defterreicherinnen Gribe Burger, Blaiette Sandbed und Grobe Leiner, Der detoffen Bleiberin Marte Derber um der Bone Berge, Stoff und Gepaor Braner als geficher; ju betrachten, Begter Weidelternin ift der 17. Panuar.

#### Bieber acht Rationen in Mürren

Tie Bentävie des Jubrenstiemalen Chiverbendes metden befannelich in dielem Jodes getrennt ausgetrogen, und
amar tinden die GJG-Nennen in den logenennten nordiden Weitbewerben (Vanglauf, Toppenanten nordiden freitbewerben (Vanglauf, Toppenanten in Stidder und
Elalom in Würren in der Schwis fatt. Diebrend für
die Nennen in der Luben Totra bereits in Rottenen für
die Nennen in der Luben liegen für die nom Edikub
pon Erstigung augefagt baben, liegen für die nom Edikub
pon Erstigungen in Mürren durchanfindenden Sdfofits und Stalovrennen (R.-W. Jedunarischenden Sdfofits und Stalovrennen (R.-W. Jedunarischen Edfofits und Stalovrennen (R.-W. Jedunarischen Edfofits und Stalovrennen (R.-W. Jedunarischen Edfofits und Stolovrennen (R.-W. Jedunarischen Edfofits und Konstanten (R. Jedunarischen Edfofits und Konstanten (R. Jedunarischen Ed
kanntnen (R. Jedunarischen L. Reden Ed
kanntnen, England ien von Rordemeric, Gronfreig, Aumanien, England und Jaallen. Die Borderittingen in Minren find bereits in docten Genze und in den legten Lagen mucken verligedoze für die Renubreten in frede fommenden verligebeite den Stenakreten in frede fommenden Gelandebelte dehtetet. Die wildsellen Renubreten werden enjforestend den HR-Beffinnwagen deb II Stunden vor frealna der Rennen befauutgegeben.

#### Sigmund Rund beiter Abfahrtelaufer

Bei den normenifcen Mubichelbungotompfen ber Mifahrteitufer geinte fich Sigmund Rund allen Mimewerbern Biar ibertegen. Er gemann fomebt ben Mbfochtib- ale auch ben Elafomlauf, Sweiter murbe Mif Roningen, ber infamtom mit Rund an den beutiden Bittverhortmeifter, fichaften in Garmifd-Parlenfirmen und vorausfichelle auch en der albe Rennen in Murren tellnehmen mirb. 3wei weitere Rormeger tollen außerbem noch besamt werben.

#### Gishodenturnier in Zitifee

Ter Binterivoreverein Tielfer mirb am femme Countag, 18. Januar, im Gisffabien in Tittfee fein 8. 3n-Somiting Id. Januar, im Cisffaden in Titisfee fein 8. Internationules Eishockentruiter veranfialten. Ju diesem Durnier bodon der Eisfernierein da bisen, der Alem Durnier bodon der Eisfernierein da bisen, der Alemanische Woll Junis der der Junis der Eisfernische Gemerket, auferdem werd der Builen Geschlicht der warret. Auch die Nannischeit des Berankatiers in am Turnier bereitigt. Dem Siener sällt der wertwalls Littleg-Pofal zu, den im Borjaft der Junfer Schriftschaftlich gewennt.

#### 28innipege fiegen mit 14:1

Nach Weem Spiel in Bodopen, das noch Andiagen der Ronabier mehr eine Schlacht als ein Friundichaltstreifen gewesen fein foll, traten die Winnipog Monardie in Ru-undniens Compilate Bufanet gegen eine Gisbodegmarmidalt bes berfigen Telephen-Riups an. Die In-monen, die in Gislport nech eine gientlich untropperonnete Relle ipielen, murden hold mit 14:1 (4:0, 2:0, 3:3) gefdelagen, Am Michood treffen die Binnipess mieder in Wien ein, wo diedenal Desterreichs Bartomilwannichaer der Wegster

#### Eder ober Alggerholm?

Mm feurmenden Greitagabend verteibigt der deniche Enrepameiftet der Weltergemidebflaffe, Guttan Cher, in Ropenhagen feinen Titel gegen den Tanen Einer Meger.

## Warum Fußball?

Clud einer Werbeichrift

Bufball ift bas utetfeitigfte Spiel, das auf Gottes grumen Stallern gelgielt werden fonn. Barfe wie ein Benbhmd, Carlinge ine ein Renigeitger, Sabe wie ein füderend Ren funder es wen und. In feinem Spiel wird der Adeper jo nach allen Kidriungen der Gimmeistele gebroch wird genach allen Richtungen der himmelstelt gebrech und getreit. Wenn mir um die Gegner furren, mußen mir mie
Zhiangen fein, wendungsfädig und gedinnelig gehr der
Unse um fie berum. Une filieder anferes Leibes stadlen
mit. Der naben sampt mir dem Gegner mödet des Beibes
junge Arati, der Bild der Augen ihnlich fic, wenn be dem
Alian des ihnellen Rolles locken. Dern und tringe merden
färfer, Mut und Kusmbeit werden gehler, Kraft und
Arende wachten, Lein underwich Spiel hat bleie hille immer
meuer Porderungen, die an das Konnen berantreten, fein
Zufel werchtet de in feiner Aussetzung, feins das diefe
Admenditung in der Lieuwpruchung aber Glüber und
Astrofeiten. De in der Lieuwpruchung aber gelieber und
Astrofeiten. De in der Lieuwpruchung ister der gesten Jernichten
beitangter werden.

Suffallipiet ift auch ein wohrbatt deutiches Eptel.

munde auberen Sporiarien, aber "rob'? Robeis ift eine Gefinnung des Dergens, ein aber die Einenschaft einer Gode. Go fptelen mir der berten, mannlichen und damit mehrbelt deutiden Guftball aber mir feleten ihr mit rirenlicher Rroft und Jucht. Runn es eimas Deutideres

Ber formeien als Mannschaft miteinenber und gegen-einunder. Das fieles ber Auwerdelchaft bereicht, einer einer fich dem anderen unter, alle detwen bem flebott einer für alle, alle für einen | Im Spiel fampit die gampe Mannschaft, niemals nur der einzelne für fich.

Burde uns des Spiel nicht genörein auch feufentfacht reine Arcube geben, wurden dann in Teurichfand über Worten beim Blenfehn after Auftell spielen? Ueder Werten Berfehne finden jahrlich fruit, und eines 1,25 Flistenen Wenifien find in ihren 14 000 Bereinen im Teurichen faus-Dull-Bert judmmengeigioten. Beliche Zumme von Kralt, Klus und mahrheit guter friede Arimi is Las int Lag. Connag für Gunning in das deutiche Lebent Williamen finden ihre Freude und Andipannung in diesem einsehen. fodnen, billigen und erch fo unerhatt reiden und giudenden Spiel.

Go ift bas Buftalbirel sum beuriden Bolfelport gemorben gud gu einem Teil den beufiden Bortaibens, mis bem es nur wieder serichminden unte, wenn es aus einener Conide bielt. Reine Dang der Bele mind est mir Dobu, Spott wer ingenomelder Berächtlichfeit mieder entfernen fomern, eben weil es beunfc bis in bie Raber feiner

Eg ligt und froulich unferen deutifen Buffboll wirfen!

bolm. Der Dortmunder triffe bier auf einen Gegner, ber an Erdwit und Schnelligfeit nicht gang feine Riaft er-reicht, aber unerhort bart ichlagen tonn. Gur bie Schlagreicht, ober unerhört bert ichlagen fonm. Für die Schlage front des denlichen Niedlers ist bepeingmend, das er nom teinen als Bermladoger ausgetragenen Di Kömplen nicht weniger als Waurfe Rieberfallag gewann. Roch sie murde Ragerholm bisker zu Bieden gewannen und vertier über beinde nur gesellmer nach Punfien. Goet wird lich daber aus einen femeren Ausbrig geloht maden mülfen, aber pit vertranen aus die Siderbeit und nicht zu erfährternde Glecheren Ruthe unseren Reihers. Ga ih betannt, dab Manericken Ruthe unseren Reihers.

sertseinen am die Sigerveit und nicht zu erfichterung, das biedlichene Aufer underes Weiters. Es ih delannt, das Magerholm Schwierigkeiten bat, das ichtige Gemicht in deingen. Er mucht einige Piunde obarbeiten und wan weiß noch wicht, wie der Verlauft feine Aumpflant delle-linken mind. Geer nich vorsichtig genug sein, der ichnen-linken mind. Geer nich vorsichtig genug sein, der ichnen-linken des Taden aus dem Bege zu gelten, abet auf der anderes Seite ichlägt der Teutlich leibt dant genug, um and einen Konerbolm von den Beitnen bitweit zu fornen. Auf jeden zul fieder ein hochturereinnier Kongt in Ausendart, der geben gall fiede ein hochturereinnier Kangt in Konnen. Auf jeden zur aber die kinge Strode von in Ausden über als Sieger erwarten.

Drei weitere deutstecknisse Kängte gibt es in dem geläuft zusahmenweichten Kohnischen Kangte gibt es in dem geläuft zusahmenweichten Kohnischen dem bestehen dem den dem den kinde und dem dem der haben Gestellen dem der kinde und dem dem dem kann Gestellen dem gegen den gedernem Amstehrmeiter die Rungt in einem Wer inche kunden angelehten Kangt zum Gegen den Jahren Leichweichster delle La des nieden dem felberen den Langen dem Leichen Leichweichster delle La des nieden dem felberen den Leinen Gert Fendenschieber den Langen den Langen den Leinen Gert I en ihre gegen den Lännen Gert I en niede niede Kunden dem felbe deute andoerbauften Kanpladend im Kopendagener "Jorum" eröffnen.

35 000 Mart für bie Binterbilfe bradte ber bentiche Sandbellinere an bem gang bem Minierbilfenert gewichmeien I. Dezember gufammen. In erber Beelle best babet ber Gan Mitte mit gut 400 Mart.

Die niederrheinlichen Berer haben in der nachten Seit ein amfangreiches Stogramm abzuwiesen. Der ihan Riesbertriefn plant Mannthaltstämpir gegen die Staffeln nam Brandsmutz und Bapern. Die Odite merben is amerimal in den Ning geben, und amer in Effen, Anden, Twischerfund Erheitelb. Riederrhein bat feine vier Einsteln bereit benannt, wobei nur wenige Boper mehr als einmal lampies werden.

#### Was hören wir?

Donnerstag, 9. Januar

Beichelender Sintigare
6.60: Bauernfunf. — 6.13: Emmalif. — 8.30: Ranrichten. — 6.43: Gunnafit. — 7.40: Friffennert. — 8.13:
Francoppungit. — 8.30: Fronzeilunf. — 18.13: Reit g.s.
ien dumm: Auf von der Grenze. — 18.13: Aunfwerbungsfungert. — 18.45: Beiter. Bauernfunf. — 12.00:
Pittingsfungert. — 18.46: Taerdient, Wechrichten. — 18.13:
Tammußt. — 18.30: Franzeilunde. — 18.00: Unterpalinnaffungert. — 17.00: Rochwillegsfungert. — 18.00: Esamiß. — 18.13: Autzgefpräche. — 18.30: Tenes Stinde,
Felfordmilde Sinnbe. — 18.00: Nachrichten. — 18.00:
Esanumlichun. — 20.00: Grebes Koenbfongert. Michael
Beguer. — 22.00: Kachtichen. — 18.00: Tas
Mwerte infigi. — 22.00: Kachtichen. — 22.00: Tas
Heberbeett. — 24.00: Ranmermußt. — 22.00: Tas
Heberbeett. — 24.00: Ranmermußt. — 22.00: Tas Reichsfender Stutigart Mus Manubeim fiber Eintigart

10.48-ft.18: Buffajerftunde, Mitmirfende: Alfred Bar-bach (Zener), Dito Mabe (Bioline), Cons Gulmergen (Cellu), Grete Ert (Rianier), Deutiglanblenber

8.68; Rochrichen. — 6.18; Frobes Schollotetenfergert.
— 9.48; Doubspirtichellicher Lebraug. — 56.45; Körperliche Orgiebung. — 13.89; Burtrafinel. — 12.00; Ruff om Williag. — 13.60; Birrogofongert. — 13.15; Jungmöbelbunde. — 13.60; Birrogofongert. — 13.15; Jungmöbelbunde. — 13.60; Vebenflaut und grandele Laten des Mafrer Latifat. Dorielge. — 18.26; Maries Di. Latin des Mafrer Latifat. Dorielge. — 18.26; Maries Di. Latin Grandele. — 20.16; Teutider Balent. — 20.16; Teutider Balender. — 21.00; Vertuele Languardf.

## **Tageskalendes**

Mittwoch, 9. Januar

Nationalibrater: "Lenigiffinder", von Engelbert humper-eine, Wiere M. 19.20 libr. — Rachmillager "Alden-bridert", von G. A. Guener, is libr. Nofengarien: "Ter Menn mit den grande Schlichen", Euch-latel von Leo Lena, We-Railbargemeiner, 20 libr. Planetarium: in libr Moriahrung des Borraprojeliors, Aleinfamflöhene Libeller, 10 und 20.15 libr Arborett. Zunt: Valodingert, Indexioner Geller Stateston.

Tung: Polothetel, Indeulinm, Rellee Baterland.
Rellee Ldenn: Ramert (Sertängerung)
Blatidan-Rallee; 16 med 20 Ulr Radarrit und Tung.
Lichtfpele: Un iverfum 1 ... Regine". - Albambra:
Lie beiden Techunde". - Valot und Glaria:
"Abentener eines jungen Gerru in Volen".

Ständige Darbietungen Staditiges Schiebmafenn: Conter-Lublirlung "Tas beutige Gleb", Wedfinet von 11 bis 16 und pon 14 bis

Stabilife Runftfalle: Geoffnet von 11 208 18 und von

14 bis to Ubr. Wanntrimer Runfverein L. 1, 1: Gebliner non 10 bis ib mus pan 14 file 16 Uffr. Mufeum für Reinbend: Ge-

Stabtilde Edlesbilderei: Ausleibe pen 11 bie 18 und 17 bes to Uhr, Lefelule van 0 pis 10 ane nem 15 bis 10 Uhr. Eribbilde Bucher- und Lefehalle; 10.00 bis 17 are von 10 bis 19 Uhr Burbensgabe; 50.00 bis 15 und 18.00 bis 12

Mabiblod, Beibenftrafte 16. Gebiener von 15 bis 30 Mfr. Ingenbouderei ft 7, 48: Gebline; von 15 bis 19 ffr.

## Die badische Gauliga im Kampf

Durch des Spiel um den Bunbespotal gegen Bauern ! in Bargbung murben in Boden nur bie beiben Spitte Bill Redorau — Germania Parlobari 3:8 Bill Mublburg - 1. go Pforgbeim

ausgetragen. Die babifche Bertretung ichlug fich in Burgburg ausgezeichnet. Der Glog fiel mit 1:0 gwar fnapp, aber verbient aus. Die Mannichaft mar in allen Teilen recht que befest. Us ift bedomerlich, doft Remengin und Con . gembein vom BIR Dinniteim nicht frilnebmen fonnten. angenbein mußte frant von Burgburg gurudlabren. Beide Satten die Mannichaft mefentlich perfartt, Rad bem in Burghung gegetgren Spiel wied Boden im Bunbel. petalmentiemerb noch meiter fommen.

Will Redarau bellegte ja Daufe Germanta Rurlabort 8:0 und radte daburd auf den gweiten Blab Die Giurmer, bie wie immer ausgegeldmet aufeminenfpielten, vergagen mieber bab Gdieben. Bei entiftlof. enem Ichus mare bas Ergebnis befeinnnt bober ausgefallen Die Loge von Ranteborf ift mir bie von 06 Mannbrim buff-

BiB Rithlburg bat fich in fepter Beit wieber lang. fam in form gefvielt. Doch dem Gieg über EB Beilbhof, der allerdings uicht werbient mar, wurde nuch der fill Pfoxabeim unt bedegt. Midblung bat fich auf den funfern Blab norgearbeitet. Pforzein ift mit 12 Berlubpunf-

Min 18. Jaumer fpielenr 28 Balbiof - Bf2 Recenen.

Phonix Karlorube — Bin Manuheim, 1. Ha Pluribeim — O Manuheim, Los Midhiel muiden Buldbof und Redaren finder im Sadion nati, du Bulddof Playberry bat. Des Borfetet gewann Balogof glam 3:0, Rederen ift feit bamale beffer geworden, nur bat der Emern bas Schieften nerlernt. Todintid ift Bolbbof im Gefunten einen beffer, nur bat Dodurun die beffere Panferreibe. Diefe fann nielleint ben Musichlag geben. Der Ausgang bes Spiele ift diebmal wellfommen offen. ihr beibe Bereine fangt von beur Andcong diefes Erield viel oft. Geminnt Rofferau, dunn fonnte es unter Umftanben bur Juftrung reichen, Glegt Baldbat, dann ift es meiter dabet. Gine Niederlage würde beide Arreine empfindlich gurudmerfen,

In Reristube geht es gwiffen Phonix Rarlarube und 1979 Manmbeim gleichfolls um die Sabrung. In Wannbeim verlar Chönig I.i. Was Balbbof und Refferen nicht fertig gebrocht botten, gludte Bin. Der Bin muftle mit vollftanliger Mannicaft in ber Lage fein, Rorldrube feinen Birg gu mieberbolen, Allerdings barf min nicht überfeben, daß Bhonix auf einnem Blab nur eine Rieberfage in diefer Svielpeit und amar gigen Greibeig, erlitten bat. Der Bill man fic baber por Ueber-

Der t. All Benenbelm enpfangt 06 Mannbelm. Im Berfotel unterliet 08 mit 0.7. Die Ergebniffe der leiben Guitle geigen, bes 08 Mannheim trop per bauernben Rie-

berlagen fterfer geworben ift. Obmobi un einer Rieberlage in Bforgholm faum an ameifeln ift, mirb fie biedmal nicht an boch, mie im Borjaiel, auffallen.

Radianderfampf Deutschland-Schweiz Mm Borabend bes Guftballfampico

behoughts merben. Tas Tuftballipiei ift auch ein wohrbatt deutsche Tytel, As ged deute, die leitnien es als "Engländeret" ab, aber fie beduchten debei nicht, daß die MW Tilme in übrent Leben de-nuben, die alle aus "andländischen" Ländern fiammen, phoe baß die diese Tinge deswogen absehnten. Wenn und veil vir Frudball einterlich pieden, ift es wohrbeit deutsch. As entideidet dier die Beimmung großer derzen, der millens lind, anfräschig und einfich gegeneinander um den Lieg au lämplen, mehl under Arnian aller Ardin, aber immer uit dem Sillen, niemals gwort au fein. De ist Ausdell deutsch, vir soch nur ein Spiel sein faste. Ausdell ih auch nicht "voh". Es in wohr herber als

Wene Mannheimer Zeitung / Mittag-Unogabe

## Der 8. Januar: Der historische Sag der badischen Justiz

Rein trauriger Elbschied - fondern ein ftolger Festtag der Landesjuftig — Die Rede des Reichsjuftigministers: Reine Massenverschiedung von Beamten — Aber Wanderjahr für den Rachwuchs

Bie bereits bie ARS. in ihrer geftrigen Andgabe audlücktlich breichiere, fand im ebemaligen Unnbiago-gebinde die Uebergube der babischen Justig auf das Beich flatt. Im Ronferenziant des Courie Germania fand vor dem Jedafi und ein Empfang von Servicetern babifcher Zeitungen flatt.

Ter Preficteferen bes Reidojunisminifers, Obers regierungsen Dr. Doerner, der seibit ein geburtiger Badener ilt, überbrante dabei dem badischen Bolf die herzlichen Grüße des Reichszuhltzminispers. Dr. Gürtner und verwies dann in seinen Andistrungen daraul, daß der Hunich nach Schoffung einer einheitlichen Reichdgewall auf dem Gebiete der Justiz im Grunde viele Jahrhunderte alt ift. Deute frinden wir nun vor der Erfukung dieses beiben Buniches aller guten Dentichen. Die bisberigen Berinde, zu einer "Reichdreson" zu gelangen, icheieren friiher nicht dur an der Schwäche der Reichsgewalt, iandern daupfächlich auch deshald, weil es an einer wirklich leitenden Joe fehlbe.

#### Dem nationallogialiftischen Reich blieb es vors behalten, das Ziel einer mahren Reichonemali, beren Arme bis in das leste deutsche Dorf reichen, ju verwirflichen.

Die deutiche Buftig fit in der allgemeinen Entwidfung ber Reichbreform on ber Spipe marichiert. Der Anftrag des Gubrers an ben Reichsjuftigminiter, and ben 17 verichtebenen beutiden Banbedjuftige vermalfungen eine farte beutide Reide-Inffig gu icolfen, wurde berart beichlennigt und obne jebe Erichitierung ber Rochtopflege burchgeführt, daß wir beute bereite den größten Weg ant Reichejuftle gurudgelegt boben. Die Gunbamentlogung der deutschen Reichsjuftig erfolgte am 30. Januar 1984, nachdem an diefem Tage die Jufitabobeit ber Banber auf bas Reich fibergegangen mar. Den nachften Schritt in der Gutwieflung bilbrie bas erfte Beien jur Ueberleitung der Rechtopliege auf das Meich vom 16. Februar 1984. Es brochte die Greiningigfeit ber Rechtsanmalte unbber notariellen Urfunben, ordnete an, bas alle deutiden Gerichte Recht im Romen des deutschen Bolfest fprechen und ermachtigte ben Reichaminiber der Juftig alle Mafinagmen gu treffen, die burch den Uebergang ber Juftishobeit auf bas Reich erforderlich murben, Ge folgte bann bie Berichmelgung ber Juftigminifterien bes Reiches und Preugens gu einer organiiden Einbelt, und ichlieblich murben bie Juitlyverwaltungen des Reiches und der gander in ber Spipe in einer einheitlichen Beichogiefrigvermal-

Bas in der Sauptsache noch zu finn bleibt, hat im weienrlichen behardenmaßig-technischen Chanceter, Bis das Endylei erreicht ist, find vom Neichdzuftigminister für einige Länder, darunter auch Baben, Beauftragte bestellt worden.

Der Beanstragte für Bürtlemberg und Baben, Ministerialbirefter im Reichojustigministerium, Dr. Thiesing, der von Miniflerialtat Billers unterpilgt wird, hat die Auflande, die vollständige Ueberführung der babischen Justigverwaltung auf das Reich vorzubereiten.

Wir dem I. Januar 1808 bat des Neich eine Reihe von Rechtsdesteien zur zentralen Beardeitung an fich dezogen und den zuhändigen Abteilungen des Reichopuktzumintbertums überwiesen. Dazu gehört a. B. die Betreuung der Etrafrechtopffege, die Berwaltung des Andlieferungsweiend, die gesamte zuiickenhantliche Rechtsbilfe in Straffachen, der Strafwollaug, die Berwaltung der Gefängnisse u. a. m. Alle diese Vertungsgediete kind von dem Tätigkeitdbereich der Beauftragten ansgenaumen. Diese berein ber Peauftragten ausgenaumen. Diese berein praftisch mur noch Aufgaben auf dem Gebiebe der Personalverwaltung und der Beirenung der zivilen Rechtspiliege.

Der nachfte Ochritt auf dem Wege jur Reichs. Juftig wird fein die Aufhebung der Außemobieilungen des Reichsjuftisministertums und

#### bie Uebernahme ber Juftighanöhalte ber Banber auf bag Meich.

Dand in Sand mit ber Reunrganifation der Rechtsollege gebt die Berreichlichung des vielfach noch febr serfolitterten Juftisvermaltungerechte. Dit befonderem Radjornd beiente Oberregierungsraf Doerner, ons mit der forifdreitenben Berreichlichung ber Buffig und dem allmablichen Abban ber Boneftronben bes Beidojuftisminifiere feine ichematifche Bentralifierung familider Juftigeicotte in Berlin werbunben tit. Es fonne feine Rebe bovon fein, daß alle Gelchafte, die bisber in den Juftigminifterien ber Lander enledigt murben, nun in ber Reidegentrale in Berlin bemaltige werden fonnten. Das murbe das Reichsjuftigminiberium nur gu einem feclenloien Großbetrieb machen. Die Entwicklung ift daber auf eine weilnebende Hebertragung von Bunanbigteiten auf die Beimatbefiorben, die Priffdenten ber Doerlonbesgerichte und die Generalligatisanmalte, jum Teil auch au nachacoronete Beborben,

Die Jusig werbe im Eintlang mit bem Boltsempiinden arbeiten und der Stamwedselsswar; der dentichen Länder werde Riechenung getragen. Es musse flar ausgelprochen werden, das für die badilche Jusigdoamtens schaft teinerlei Grund zu irgendeiner Besunthiftung besteht. Beweit das badilche Jusigminisperium in Frage tomme, wird ein Teil der dieberisen Sachbearbeiter in die Reichsjustigverwaltung nach Bertlin übersneumen.

Anher Regierungstat Dr. Schafbeutle, ber ichon feit längerer Zeit als hillsarbeiter im Reichojuftisministerium beschöftigt ift, ift aus Baden in diesen Togen 1. Stantsanwalt Dr. von Schröter in das Reichsjuftisministerium berufen worden. Nach dem Willen des Reichsjuftisministerium ein getreues Abotis fämilicher deurichen Länder werden und es wird die besten Köpfe aus dem ganzen Reich in fich vereinigen. Reichsminister Dr. Gürtner hat ferner nachörücklich betont, das Mallenverschiedungen von Beamten von einem Band in das andere nicht in Frage fommen.

Bichtiger als die Umorganifation der deutschen Rechtspflege ift der Geift, der lie beleelen foll. Wenn die gange Reichdresorm durchgesüber und das nationallogialistische Rechtswollen verwirflicht iein wird, wird ein grober Schritt auf dem Bege jur Erzeichung des höchsten nationalen Zieles gefan sein, der Schaffung eines einigen, fraken Pritten Reiched, eines in der Welt geachteten deutschen Rechtschaares, delien aberiter hater und Garant Rouls Gitter ift.

Oberregterungstat Dr. Doerner betonte am Schluffe feiner Ausführungen, bag bie Felern in Minden und Stutigart

#### tein trauriger Abichied, fonbern ftolge Gefts tage ber Landedjuftig

barftellten. Benn beute Reichbjuftigminifter Dr. Guriner die badifche Juftig auf das Reid übernehme, fo merbe er das mit großer Achtung por ber ftolsen Uebertieferung bobifden Riechtalebens und in banfbarem Gobenfen an die großen Leiftungen der badiichen Juftis and in ernften Zeiten tun. Man merbe im Reich nie vergeffen, daß in ber Grongmarf Boden auch unter ichwierigen Berbaltniffen in ber Jufita Ordnung berrichte und daß bas Wort von der Bertrauenefrife ber Buftig ficherlich für Baben nie gugetroffen bat. Es fei fein 3meifel, baf ble gange Araft und Starte, die in diefer babifchen Tradition bogrunder liege, auch für bas Reich und bie Reichejuftig nutbar gemacht werbe. Schlieflich übermittelte Oberregierungerei Doerner ber babifden Jufifebegintenichaft, ben Angefeellien und Arweitern bie befomberen Grübe bes Relchejuftigminiftere und gab der feften Zuverficht Ausbruck, bas alle, die in der badtiden Juftig fatig find, in der bilberigen bemabrten Bflichtizene auch unter ber neuen Gubrung arbeiten werben, jum Wohle bes Reiches, sum Gegen des Bolfes, fo wie es unfer gubrer Abolf Oltler will.

#### Die Uniprache des Reichejuftizminifters

In feiner im Anfchluft an bie Robe den Minifterprufibenten Sobler im früheren babiichen Landtagogebaude gehaltenen Anfprache, über bie wir bereits furg berichtet hatten, führte Reichsfuftzwinifter Dr. Gürtmer u. a. folgendes aus;

Gur mich ift es ein tiefes und großes Erlebnis, gerade auf biojem Boben ein fo wen Bergen tommen bes Befenninis jum Deutiden Reich und feiner Große gu boren. Die Schnfucht nach einem innerlich fterten Reich ift fo alt, wie bie beutiche Gelcicite. Daran erinnern uns die Dichter, bie Minnefanger und die Ganger ber Befreiungefriege, aber auch bie uralten Bolfelagen. Die Gebufucht nach einem einigen Dentiden Reich ift nicht nur hifteriich belegt, fenbern für und alle ein lebenbiges Gefcben. Bir baben auch in ben letten 15 Jahren einen Ramp! um die Remgestaltung bes Deutschen Reiches erfebt. allein man bat bas Problem nicht lofen fonnen. Die Grage ber Reichereform war ju einem Rampf um bie Macht geworden. Der Nationalfogialismus bat fich pen Amfang an ale grofites innerftaatliches Siel gefeht die Weltolfung bes Reiches nach einer von biftortden Binbungen nicht mehr belafteten 3bee.

Die Bojung lautet: Gin Bolt, ein Reich! Mit bem 20. Januar 1933 mar bie Grundjorm bes neuen Reiches entichieben. Bas wir bente tun, ift feine politifche Enticheibung, fonbern ber Bollaug einer nur zwei Jahren gefallenen Grunbenticheibung.

Reicheminifter Dr. Guriner wies donn barouf bin, bag bie Uebernahme ber Juitisverwaltung auf bas Reich nicht bebente, daß nau alle Rechtsgeichafte gentralifiert murben. Bir wollen bas Bermaltungs. leben in ben Gauen nicht entfeelen. Jebe Bentralbeborde, die fo nerfahren murbe, mitte in furger Belt gur Bedeutungelofigfeit berabfinten. Die liebernahme ber Juftigverwaltung bebentet auch nicht, baft fich nun in ben perionlichen Berbaltniffen der Beamtenicalt etwas anbert. Die Vandesbeamten werden allerbinge in ffirgefter Beit gu Reichobeamten werben, und in diejem Angenblid fallen narürlich die innerdeutiden Grengen für die Bermendung ber Beamten. Das beißt aber nicht, daft in ber nachften Reit mit großen Beamtenwanderungen gerechnet werben muß. Daran wird nicht gedacht, Allerdings, fo fubr ber Reichominifter fort, will ich offen befennen, erblide ich in bem Begfall ber innerbeutiden Grengen einen Borteil bei ber Bermenbung unferes

#### Die jungen Inriften follen Banberjahre haben,

Das Zusammenwachsen mit dem Bolle hat gur Boraudlehung, daß möglichft viele die deutschen Lande fennen lernen Ich erholfe mir von der Berwendung des Rachwuchles außerhalb der heimat eine Ertüchtigung der Richter und Staatsanwälte, und ich bin sicher, daß biefe Absicht den Beisall der Jugend findet.

Wenn ich nun heute die badifche Juftigvermaltung jur Betreuung übernehme, fo geschieht es mit dankbarer Anerkennung der Pflichetrene ber badifchen Juftigbeamten.

#### Ich gebente aber weiter dantber und in ehre furcht voller Auertennung beffen, mas Baben für bas Inftanberommen bes Reiches im 19. Jahrhundert geleiftet hat,

ileberbies beite ich oft Gelegenheit, dad fortichrittliche Denten der badischen Justigverwaltung setzustellen. Dr. Görtner erinnerte in
seinen Aussührungen welter daran, das der Führer
wiederholt zum Ausdruck gebracht hat, welch großen
Anteil die Rechtspflege an der Größe und Ebre, ja
an der Weltgeltung und Weltachtung eines Boltes
babe, Jeder bürse von dem folgen Bewuhrsein erinlit sein, daß er zu seinem Teil beitragen dars zu
der Berwirflichung eines Wertes von so großer geichi-tlicher Bedeutung.

Der Reichominiter ichloß: Ich übernehme aus Ihrer Canb die badische Justigverwaltung und danke Ihnen für die Worte, die Sie an das Reich und feine Vertreter gerichtet baben. Gerr Ministerialdirector Thiefing! Ich überoede Ihnen hiermit die Berwaltung der badischen Justig Alle badischen Staats, und Regierungsstellen, insbesondere auch die Instigdeamtenschaft möchte ich bitten, weinem Beauftragten mit dem gleichen Bertronen zu bezegnen, das er meinerseits deficht, damit wir möglicht rosch und reibungsloß die und vom Jührer gestellte Aufgabe löben können.

#### meftvorftellung im Badifden Landestheater

Anlählich der Uebergabe der Landesjudigwermallinig an das Dentige Reich fand am Dienstagabend
im Staatstheater eine Jeftvorftellung fatt. Es
murde "Gregor und Deinrich" von Kolbenheuer gegeben. Der Aufführung wohnten Reichsjuhigminister
Dr. Gariner, Reichshatthalter Robert Wagner und die Mitglieder der badifden Regierung bei.

## Vienenzucht im Nahmen der Erzeugungsschlacht

Erfie Reichstagung gur Forberung ber Banberbienengucht

\* Cherbach, 0. Jan-

In den Tagen vom 8.—6. Januar maren in Eberbach Obminner der Landedsjächgruppen "Jmfer", berufene Imferführer und vor allem erlahtene Wanderimfer verkommelt, um durch eine gründliche Organisation der Wanderung mir Bienen sämtliche Trachtgebiete Deutschlands au erfoßen und damig in
der Erzenaungsschlacht tatträftig mitzumirfen. Die Tagung, an der Jmfer and allen Gauen des Neiched
teilnahmen, hand unter der Leitung n. K ich dist i.b. Beritu, geschaltoführendem Präfidenten der Neichesachtende Präfident des Reichsverbandes Deutscher Kleintierzüchter, Dr. Fille i-Berlin, und als Bertreter der Landesbauernichaft Baden Landwirtschaftsrat Vetter-Karlstrube erschienen.

Direfton Otto, ber Leiter der holpeinischen Inderschule in Bod Segeberg, der ebenfalls an der Tagung teilnahm, hat vor furgem in einem Bortrag in Frantfurt barauf bingewiesen, das der Bedarf des dentschen Bolles an Sonig and rigener Onelle gedeckt werden tann, wenn familiche Trachtgebiese und damit die Wandermöglichkeiten mit Bienemobliern in vernimftiger Weise ausgenunt werden. Die Tagung hatte daber in erfter Linie den Jwed, einen

Ueberblid über bie haupttrachtpläge Dentichlands

au gewinnen und das erfolgreiche Banbern mit Bienen gu organifieren, damit fich nicht an einzelnen Blagen bie Bandervollter baufen, möhrenb anbere weite Gloden ungennpt bleiben. Reben biefen allgemeinen Fragen behandelte die Lagung technifde und organisatorifche Dagnahmen, um bas Bonbern mit Bienen erfolgreich gu gelialten. Die wichtigfte Bebingung für eine erfolgreiche Ausuntjung der Wandertrachtgebiete wird neben garten und ichlagfertigen Bolfern ein gut eingerichteter Beobachtungs. und Deidebienft unter Ginicaltung bes Rundfunts und ber Preffe fein, da bie Tracht. geiten oft nur furg und in Jahren mit Entwicklungeverichtebungen verfchieben find. Beiterbin franben Die Begiebungen gur Forfemirticaft, rechtliche Fragen, Siderheite. und feuchenpolizeiliche Beitimmungen. Berficherungemefen und bie Bufammenarbeit mit bem Reichenabrftand gur Erörterung.

Die Tagung brachte eine Reihe von Entwürsen für Anordnungen des Reichsnähritandes, für gesehliche Mahnahmen über die Förderung der Oontgergong ung mit Bieneuvöllfern iowie den Ansban eines Erganisationöplanes für die Wanderbienengantt. Die Beratungen geigten den erreiten Willen der deutschen Imferidast, an den volkswirzigkassischen Ausgaben im neuen Reich tatträftig mitagaben im neuen Reich tatträftig mitagaben in neuen Reich tatträftig mitagarbeiten.

#### Liebestragödie eines Mannheimer Bagres

Die Geliebte und fich felbft ericoffen

Mittwoch, 9. Januar 1935

\* Bablingen (Burttemberg), 9 Jan. Dienstag früh wurden in der Räbe des früheren Bablinger Jementwerfes ein junger Mann und eine junge Frauerichollen aufgefunden. Bei den beiden Toten handelt es fich um den Isjährigen arbeitolofen Geinrich Lipp aus Mannheim und die getrennt von ihrem Wanne lebende 34 Jahre alte Silde Gienner, ebenfalls aus Rannheim, die Gellebte des Lipp.

Auscheinend bat Lipp guerft die junge Frau und bann fich felbit erschollen. Die Gründe, die zu der schrecklichen Tat gelührt hoben, find noch undefannt. Es ift möglich, das durch die im Gange beitindliche Untersuchung Ausschlisse darüber gegeben werden konnen.

Siernheim, 7. Jan. Die Leitung der berühmt gewordenen Siernheimer Ratur. und Freilichsbitten bat für das Jahr 1835 eines der gewaltigten Bühnemerke der gefamten Lieratur "Die Ribe fungen" von Friedrich Dabbel als Auflührungswerf endglitig gewählt. — Ju Jahre 1984 wurden auf dem biefigen Sandedaur 178 Cheicklichungen, 283 Geburten und 110 Sterbefalle verzeichnet. Im leuten Momat beirug die Jahl der Geburten 42, die der Deiraten 0 und die der Sterbefälle 14.

Ol. Dahloch, 7. Jan. Der Jührer und Reichstangler bat für das 9. Kind des Maurers Jafob Theobald non hier die Görenpatenichaft übernommen und den Ettern ein Geldgeschenf von 50 .# zugehen laffen.

\* Frankfurt a M., 8. Jan. Um Mittwoch, den 9. Januar, vollendet Fran Pliet in Biedentopf ihr 102. Lebendjahr. Sie dürfte mit diesem hoben Lebendsalter, das sie in seltener körperlicher und gestitiger Frische extedt, eine der älteften Personen, vielleiche sogar die älteste, Deutschlands sein, Frau Blitt lebte früher viele Jahre in Amerika, doch die Gehnsucht nach der beimatlichen Scholle subrte nie hater mieder nach Deutschland gurück. Un den Geschniffen unserer Tage nimmt sie noch regen Unteil. Um 19. Anguk des vergangenen Jahres gab sie als eine der ersten in der Stadt ihre Stimme für den Führer ab.



Bettertarte ber Frantfurter Univerl. Betterwarte



O sent-root de productivative l'estante.

O sent-root de productivative l'estante de productive «O» sentingen de p

Bericht ber Destentlichen Wetterbienschiefle im Frankfurt a. M. nom b. Januar. Die Justaf falter Luftmaßen aus Ruftland dat fich wetter fortgesehr und allgemein in Deutschland Frostzunahme gebracht. Die Großweiterlage erfährt vorerh wenig Kenderung, so das die Froste weiter anglehen werden. Leichte Schneelälle find wahrscheinlich.

#### Borquelage für Donnerstag, 10. Fanuar

lleberwiegend bewöllt und geitweilig leichter Schneefall, bei nördlichen bis öftlichen Binben Froft,

606 it emperatur in Mannheim am 8 3ab. + 1,3 Grad, tieffte Temperatur in ber Racht zum 0. Jan. — 1,7 Grad; beute fruh 1/16 Uhr — 1,6 Grad.

#### Bafferfranbobenbachtungen im Mount Januar

Shita- Draif		A	2	6.	H	Beter-Brad	4	7	I.	1
Rheinfelben Breifech Bett	1 26	1.32	1.346	1530	30,000	Bernette .	2,77	2,97	2,97	2,7
Wages .	2,63	3,73	3 82	NH.	E.	Biedlingen. Tiebelbeim.			网	
20ta	100	2.65	1.00	131	1				100	1

## HANDELS- UND WIRTSCHAFTS-ZEITUNG

Mittwoch, 9. Januar 1935

der Neuen Mannheimer Zeitung

Mittag-Ausgabe Nr. 13

#### Badische Bank Karlsruhe Mannheim Umbildung in eine Regionalbank

Die Tagebordung ber jam 30. Januar nach Garternge einberufenen vedentlichen Generalverfammlung fieht neben der Erledigung ber Regniurten für 1934 auch die Beichluh-igfung über die Antrige des Bormindes auf Ermeiterung bes Gefchaltefreifes der Badifcen Bant aber den im Priparnotenbenfgeleb vom 30. August 1924 sogelafienen Umfang binaus auf Grund bes gmeiten Gefebes gur Menberung des Privatnotenbantgefepes pom 80 8, 1904 fomte ifber eine Copungaanberreng babin, bab ber f 1 979!, 2 wie folgt feutet: Gegenhand bes ilnternehmens ift der Betrieb einer Prineinstenbant noch Mabgebr des Prinatertenbantgefebre nom 90. 8. 1924 mit einem nach bem gepeinen Gefen sur Menberung des Brivarnotenbanfgefries vom 35, 8, 1994 ermeiterten Gefchaftetreis, ner.

Hag

ther.

ne

are-

mm &

three

unit.

fimt

11. 12.4

PREFE

THE P

fen.

1 9.

The

ger

Skit to

udit

ber

den.

Hafanntlich wurde von der Reichdrogierung am 18. De-gember 1988 ein Gefen um Menderung des Prinsipolen-benlerfepes angenommen, wonach das Notenansgabereckt der Prinsipolenbanten am II. Dez. 23 erlicht. Durch das unterm & Degember 1984 erlaffene zweite Gefeb gur Menberung bes Privatnotenbanfgefeges (Meberleftungegefen) wird nun bellimmt, bes jur Erleichterung ber Umfredning ben Gefchalisberrieben auf die Gefchatte einer Rredifbant eine Privatuntenbant mit Bukimmung bes SISSE Gren Geleditafreis über den im Priveinotenbantgefeb gugelaffenen Umfang binans ermeltern tann, In biefem Salle finden verschiedene Bestimmungen des Privatnotenbanfgesebes feine Anmenbung webt, fo fiber die Beffung für die taglich lalligen Berbinblichfeiten und aber die Gefchafte ber Prinatnotenbonfen. Das Recht ber Rotenausgabe wird auf ben Beitag begrengt, ber fic am Tage ber Erfelfung bet Buftimmung bes RBB im Umlauf befand, (Die Babife Bant mies in den legten Boden burdwog eimes aber 20 Mill., por dem 7. Dezember 1804 mrift eine 18-10 Mill. Marf Rotenumlant bei einem Antenausgaberecht von 27 Mill. M aus). Die Rotenbeitungevoricheiften murben geandert, ein Trenfander nen geichaften, ber nom Beiche-mirfchafteminiber im Einvernehmen mit bem Meichebiantbirefturium ernaunt wird und ber bie Dodung der Roten

Die Jumeilung weiterer Betrage en bie Rudlage (2.5 Mill, & Enbe 1984) ift nicht mehr binbend vorgeichtie-ben, bie vorhandenen Rudlagen burfen aber nur mit Genebmigung bes Reichtbanfblrefterlums aufgeloft merben. Die Beftimmungen, wonad Artvatnetenbenfen fich weber nla Gefellichafter an Bentbaufern beieiligen noch auberhalb bes Panded, das ihnen die Briugnis gur Rotenansgabeser-teilt bat, Banfgeichalte berech Breigenftalten an betreiben, werben babin eingeschrönft, bab die Privatnotenbant nicht außerhalb des bein Candes Bantgefchafte betreiben burf. Bei ben Bochenausweilen miffen die Privatnotenfanten nur noch angeben: unter Bellinen ben Betrag ber umlau-fenben Roben und den Betrag der nach 3 18 ben Privatmornbant-Gef. angefammelten Rudloge einicht etwaiger Ingunge, unter Afripen den Goldbeftand, den Beftand an bednugsfichigen Depifen, den Befrand an den jur Ibrtenbedung gehaltenen Conspanneibengen ber in ben Beftimmungen naber bezeichneren Mrt. Andererfeits millen die Princi-norenbanten, die von ber Gelchaftstreisenweiterung Gebegod moden, Bilangaberlichten noch Maggabe ber fur bie intanbliden Rreditinftlinte geltenben Borideiften retöffenslichen (Monatabilanben). Bur Froge ber Noten-bedung ift ju ermannen, bab die Babilde Bant im gangen Jahrepperlauf 1984 einen Goldbeftand von 8 778 250 A ausmire, bogogen feinerfet bedungsfabigen Donifen.

BengingereBau Mil, Parlornfe. In ber am Mantan \* Benginger-Ban MS, Kerldende. In der am Mannen frathgelinsbenan ordentl. Campinerbenmiung untden der Remignien ein bin mitg. er lodigt. Der Geschilbeitrich der Geschilbeitrich der Geschilbeitrich der Geschilbeitrich der Geschilbeitrich der Beitricks der Geschilbeitrich bange von der Einsichten der Bernarft ab. Ed fine einige wenartder Projeffe in Anakhti genommen, die auch im Juliarn Abstreibungen fie den Benammer beim. Rad tricklingen Abstreibungen fie der D. D. auf Tebiteren und Sonioritätsbeitrichtensen und 20 v. D. auf Renfinalitenswertel nen 1260 K, die den Rüchellungen entnownen wurden, enthand bei einem Afrienfopping von W 000 K ein Der

## Nächste Aufgabe: Sicherung der Konjunktur!

Mm 29fdlus einer Birticaftsetappe, bie burch eine recht betrachtliche Probuttiensftrigerung und fonitige Sumriome der Birtichafisbelebung gefennzeichnet ift, tritt neben die Groge des meiteren Ausbaus ber Konjunfturmbolich-feiten auch diejenige der Konjunfturpflege und der Sicherung der erreichten Fortiditite. Das zurückliegende Jahr but gezeigt, daß in vielen Gingelbegiebungen ber Birticali max von einer oft fellftigen Urbertragung und Aufmettung fonjunftnebelebenber Gaftoren geforochen werben tonnte, man wird fich aber derer biten muffen, von einer Anfeinanberfolge bes Aunjunfturablau's im felberen Sinne in fprechen. Die Gingelmiricalien mie auch die Weltwirt. daft find, wie die Berliner Banbels-Gef. in ihrem Birtichaltsbericht ansführt, noch weit vom Juftand topileber Bieberholungen entfernt, is fehlen noch viele Glieber in ber Reite ber minichalisausgleichenden Rrafte, Aber leibb wenn man die gufünftige Zwangalanfigfeit wieler fich gegetteitig anregenber Beglebungen bejaht, wirb fic die Ronunfturprogunge forten mabricheinlich viele neue Dafftabe

Co fann es fich jest nur barum hanbeln, eine gegebene Loge möglich flar ju erfennen, Babernb bas Gemer-gewicht ber Arbeit 1984 noch auf den inneren Anigaben log. iand dat wieifchaftliche Denten bereits unter bem Ginfinf ber Ertenutnis, daß neue und vielleicht entigeibende Bel-len der Roujunfturbelebung von benjenigen Rraftequellen ausgeben muffen, bie als bas Ergebnis einer fabruebntelangen gepflogten und zweifellus oft überfpipten Welfwirtichaft gunlidgeblieben find und nich einem ungewöhnlichen Das ber Berftbeung trop aller Gemmungen

est wieber Erholungszeichen aufweilen, Go darf mon ven einer doppelten Confuntint. au ig abe iprechen. Im Inland baben fich offenbar einier Borausfegungen für bie Birricolteintenfitat verfcaben. So ift berfenige Tell ber Baumirticoft, ber aus ber bnettiden hotzerung Angen zu gleben vermochte, els Tra-ger ber Baufonjunftur eines meniger bedeutungsvoll gemurben, ba bie Deicheguichufe allmabild aufgezehrt merden, Jumerbin fiebt feft, bog materiell die Infandfegungbe inigaben erft gu einem Brucherif burchgeführt worben find, in alefer hinlich wie auch auf bem Bofenngemarft noch auf Robre binaus mitbin ein erheblicher Spielraum porbanben ift. Unbere Banaufgaben gleben fich bis meit in bas neue Johr binein und bilben eine mertwolle Beidilftigungereierre. Auch bie Um Rellnng in ber Rob-ftofimirrichaft mirb viele Anregungen beingen, Im übrigen fann fich bie Wirtichaft auf eine Fortlegung

der Suntftitionstonjunttur femeit verlaffen, ale ber gurudilegenden Probutrionafteigerung der Grneuerungobebarf doch einen groben Umfang angenommen bat. Bu den grimaren Ronjunfturerideinungen find bent

lide Renjunfturfamptome getreten, die erft allmabilio erinft werben tonnen, fich aber ale Troper einer gellunden Beledung von Production und Abfah ale recht zuverläffig erweilen burften. Wer mit uffenem Bird durch die Birtichaft gebt, fann die nielfeitigen Anfahe neuer Beichliftigungsmöglichfeiten nicht verneinen,

Allerdings treten in diefem Stabium auch ubele neue Brobleme auf. Ind Beronfommen an bie aberen Grenzen ber Ergengungstapagitat ichmicht bie bieberigen Borteile ber Wenginfonjuntur ab. Ber es möglich, den Roptialbedarf ber Birticaft noch meligefiend aus fertgemurbenen Referven ju beftreiten, in ift mohl icon an einigen Stollen ein gewilles Radiaffen ber Er-tragefraft erfennbar, bas in gebeutet meiben fann, baft bie Burteile aus ber Auftenbepreifinn fich ju vermiffen beginnen. Die Folgerungen, die man aus biefer Boobuchtung giebt. fügen fic logifc in bas Gireben nach einer Go fenderng bes Rapitalmarftes ein. Go verbinbet fich bie Froerung nach einer möglichte mirtiamen Jurudbammung fonfanfturverschlechternder gafteren mat der politiven Conjunfturpflige, die im melentlichen im Abifimitt bes Anpitale

marfies gefucht werben muß. Die gröberen gujäulichen Erbufungereiernen liegen gur Zeit gweifelins in der Beltwirticalt. Auch wenn man fic uon bem Godanten lasion, daß es nilplich mare, ben Weile fanbel wieber ichlogertig gu entwiden, mirb man gugeben millen, boft niele Bander icon aus Repttaliberillen ihren Wild iber bie eigenen Grengen binaus richten millen. Dentichland belinder fich unter bem Inung, auf eine lefenbare Belifenjunfene ju marten. Der Rupitalurom, der mieber einmal nen den USA, England und Franfreich anderist, wird gunicht Denfchland faum berühren, dech mire icon meientlich, daß die Rauffraftftelgerung in den unmittelber beginntigten Schabern auch der bunt-f den Mustude zu katten tame. Denfichland mus von einer gebefferfen Beltfinnbelblage in erfter Einin bie grundlegenbe Aufloderung der Denifenlage ermaritn, bie nicht gleichbobentenb mit einer inn Gemicht fallenten Reu-rufnabme von Dreditverpflichtungen feln fann. Benn ober erreiche mirb, bafe bie Meuerdnung ber weltwirticaftliben Rauffroft Deutichlands Barenausfubr ein Bins von nur 0-20 n. S. vericheftt, dann Bellen fic manche internationale Birtichaftelragen in einem anberen Bibte bar. 3n ber angeftrebten Mengenfenjunftur fame benn viellricht noch eine gewiffe Preisbefeltigung auf bem Weltmarft, Deutschland bot bie Gefundungsbendengen der Weltmirtchaft febenfalls nicht geliber, fonbern burch felte Babrungspringipien und eine flore Birticoltopolitif jur Berginfadung ber Belimirifdaltsprobleme beigettagen, die nach mie por in der Stabilifferung der hauptmubrungen ful-

fußt nen til Æ, der vergetragen wird. Auf der St. fung: Lebitoren 2000, Sponihefen 46.800, Renkunf-tionärerte 20.720, Wossphinen 1 Æ, andererfelis Leeditoren Bill Æ und Rüchhelbungen 44.000 Æ.

#### Bierbrauerei Durlacher Hof AG Mannhelm

Die noter Sorfis von Kommersteurei In. Jahr absorbeitene v. 1988, in der 2002 Itimmen von i 1960 & 2782 und 2600 Etimmen von 1900 of 2782 und 2600 Etimmen von 1900 De vertreiten worten, genedwigte einfilmmig die Argalanten, wonach befanntellich 4 n. d. Tipiden die auf die Stammaliten und 3 n. d. auf die Schriet verbeilt werden. Ren in den AR demalti wurde Teteftor Bild. E die auf Epoper i Brusser Experie Edwards Lieden den Gefchattigene im langenden Betriebeliche seiller Direkten Buhr wonn mit. Sah die im Gefchaftsberöde erwähnte Tribbe Deffermig im Bierfonium in barf industriell durchiegten Gebieten, wie es Mannbelm ist, von langtwied durchtigen vermöge, nell bei Bederreitangung von Bendtingen gesten, well welder zu bemottigen feien. Eine mitflich einsprechende weidern zu besteht zu besteht ge bestehtigen feien. Eine mitflich einsprechende Befernung lang bendtigen feien. Eine mitflich einsprechende Befernung lanne überdies nur erwertet werden, wenn eine Bestehtung lanne überdies nur erwertet werden, wenn eine Befferung tonne aberdies unt erwartet werden, wenn eine toeinntlide Gentung der Bier beuer einfrit, in einem Umfange, daß die Dreigehntelliter wieder mit 13 Biennig andaridentt werden fonnen. Die Berbendtungen megen einer felden Steuerfenfung gieben fich ichen faber-

lang bir und dopern auch irpl ned en. Wiewelt der Reichelinausminister entgegenfommen tonne, lafte fich nicht lagen, doch tonne milgeteilt werden, das die Bertandiunfagen, doch feine migeteilt werden, dos bie Setromeiten gen für die Branindoftrie in den beiten Schnen lieger. Ran mille ihnen einen Eriste um in mehr mönichen, als das Brangewerde in felner Eloquart eine Echtülle i-industrie für die Flascheniebrifation, das Willest-gemerbe nim, fel und auch eine middige Mulle als Gerbun-fäufer für die Jondontrickeit leiele. Ein Ergebnis der Serbandlungen fei wohl erh eine im Frühlige zu ermat-ten

Tirefter Babrmann ging dann poch fur; auf den Berfant des Siammbaules und Danplandlichunes ein. Die Treumng den beiten das atzen hantlichbeite finnmessten Dans, das über im hehre beilanden fod,
lei der Beinng und verhöndlichen Gründen ihmen geholen mit der im Anternie den Sinde Manneten und,
des natmendigen Planfandurch beiner ihmes abzerisen. In den intweckner Beiden geme Cans bereits abzerisen. In den intweckner Berbendlungen wosen eine der medmäligen unt in gen ünde fich bie biedeng des Beriches nichts Nunes erzeiten. Son Africantielse minde der Bermultung der Lanf für die Geschichführung mögelprochen, von der Tirefter Bedringen nach lagen fennte, daß fie in dermober Sanf für die Geichlichführung ausgespronnen, Direttor Bobrmenn noch lagen fonnte, daß fie in bermonnlichen Glubernehmen mit ber Belegichelt fich bewert, mod beim Turlader bei mot beim gelotverkandlich feit gewefen fel, was aber andiprecen zu fonnen im

#### Mannheimer Großviehmarki

Wantlider Breid für je 50 kg Bebenbiemich						
135 Ochsen	216 Killian	750 Kalber	2014 Schwelze			
STATE OF THE PARTY NAMED IN	Junge 220 1,30/32	Belle State 46-50	10, 100 100, 12 70			
100 a 12/16	Section 124,29	gertnar . 30:33	1412-1 0 to 19/33			
05 Biolisis	NO BEARING	gennift . 2131	160 100 47.02			
· 我们的专家的问题。2017年1	depotential flow \$1740	ALCOHOLD TO THE REAL PROPERTY.	T900-360			
144 E 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	(中華記録を20番号を34130。	170 BERRIE	SAME AND ADDRESS OF THE PARTY O			
		milities				

Der bemige Monnheimer Großniehnerft eröftnete mit einem Anfirtele von 26 Farren, 100 Coffen, 268 Mindern, 216 Baben, gefammen 100 Lieren. Trop bietes geringen Auftrebe wer ind Gefahrt rubig, aber det felten Frenen. Dicke erzielzen als Sechäftreis W-D Pig. Ainder das geriche. Am Kölbermarft fam det einem Anliries von 330 Tieren ein longemes Weichetz jubrnde. Die Perlie giopen beer gegenüber der Bermoche am 2 Pis surfut. Oddenntig 48-30 Pis. Um Schreinemarft nunden 2004 Tiere jum Bertour and. And bier mar bas Geffielt robig, und es perfitte am Worfrickut ein Leberhand. Oddenmeig fit

kenerinege unter Wiederanpefing an die Berühltniffe im Ubrigen Tenficiend eine für alle Beleiligten auf die Daver trogbare Preisbereinborung justondetomme.

• Malyfabetfen I. Eifenberg u. Eigerpleben Am, Er-

Tauer insehare Preidureindennie justondekomme.

\* Malyindrifen J. Eilenberg n. Eigensleben Ud. Arfuni. Sein der Windelaberten fi digensleben Ud. Arbenges mit den Windelaberten fi digen als ist a. 20 u.l. i.
Sohne des Modelaberten fi digen in die a. 20 u.l. i.
To din bes fich die Geseilikoft der intedigen die u.d. meiter en im i dei i. In dem am al. Nagad und abgeidelefewen Geschordspeher wurde imm erbenman mieder eine
fleine Veledung des Absahes ergieit. Allerdings war die
Gespienesspanne durch den außererdenlicht icharfen Konfurremsfange der Modererin bede gedeuft. Der Petitiddierung der hie die 0.71 in.700 Will. A erfoht. Auf Aubert murden 70 019 (m. 551). A abgeichtieben, auf andere Bermögenswerte dagegen nur Wos. A gegen 27 wis. A im Sonjeht, wo dierfür Sind A Condeverride auf Salabegeminnen jur Bertägung verschen. Gischließich il 158
(500). A Geminnweitrag ergiet fich für 1031-bit ein Reit na ein in n. von 50 den mi 920. A. Dannes mito der zum
14. Januar einberufrung OS die Seriellung einer T. in iden den nich wieder in D. auf 1.08 bill. A 163 perpetitiosen: Aum weiteren Serieg verbeleben 12000. A.
And der Bilan in isten in Mill. All Bertäte u. 50 (0.00).
Aberance (1,00 (0.00). Perrödischen Ta die Malgrettle zuden erboliern Einfallung hoden, werden die Ananthéen int
den erboliern Einfallung hoden, werden die Ananthéen int
den erboliern Einfallung beleiner die Gerbeitung niche Beltie.
Algebe Verreicht. Als Beliewbert mundelenkonterer mith elee
Allend der Falls der Felenkonnern vereiche beiderseich der Falls der Koleichen Berteichen.

\* Die Erbelbeitungen in Erbeitungen vereiche beiderseich der Fallschaften der Kerteilungen vor der BeiterAlgebe Verreicht. Als Beliewbert mundelenkonterer mith elee
Aufender Fallschaften der Sereichen vor der Geschaften beider auch der Fallschaften beiden der
Belten der Fallschaften der Berteilungen vor der Berteilung der Fallschaften der Fallschaften berteile der Fallschaften berteile der Fallschaften beider der Berteilung der Fallschaften der

gen ber 3220 bei Gorn bereits ed. 1000 Meter Tiefe erreicht und eusfichereiche Gelerichelnungen ergeben haben, fot nutmehr auch die Tentiche Petrofenm Mil. (Mineral-Elmerte Biegel) eine Rungeifton in ber Budennuer Darbt ermerben und in den lepten Lagen einen is Meire baben Bubrturm im Wold bei Bruchfal erfellt. In allernachter Beit fellen bie Arbeiten aufgenommen werben,

ı	Omnabacioongano	
0	4"," Berliner Stittellide Glebe, Werte Stell, man 1979	DES BANK
	Ant. was 1979. 9%, Grofital's Manufelin a. Producetta 4.0%, Mb. (Befr), Ciefer, Wall. you 1987. 1989.	1901 98 1902 88 1953 88
	60.74 Referentingspiller 60.74 Referentingspiller 50. Den Statisperis (Menuice Unice)	1808 80 1808 80
ı	850%	1951 61 -

| Part |

## Vermischtes

Gin Biertel bes bentiden Bolfes lebt in ber Saubgeichwönnerien Luft ber Groffiabie, wo feber Mouich tonlich einen Teeloffel Staub ichluden mub. Weinhrlicher als bie anorganiichen Stoffteilden find Die Reime, Die feber Stand mit fich führt. In Babm. boloballen bublte man am Bochentag 200 000, am Sounting bagegen mabrend des Sauptverfebra 906 000 Reime in einem Rubifgentimeter Quft. Bludlicherweise find diefe Bafterien mehr ober weniger barmios, por offem bard thre geringe Babl; benn Dieje gewaltig ericheinenbe Armee beitebt aus unendlich vielen Arten, von benen febe eine andere Lebensaufgebe fint. Das mindert ihre Rraft, obne fle jeboch völlig ungefährlich ju machen. Durch eine eineige Strafeniprengung wird ber Stanbgefialt ber Luft und mit ibm bie Batteriengahl auf ben gebnten Zeil herabgefeit. Rur naibe Gemfter meinen, daß bie nüBlichen Sprengwogen allein ber Rublung bienen; in Babiteit find fie die beite Balle gegen

Staubiret muß aum jebe gute Mutoftrafe fein, und die neuen Reimiantoftragen, beren Ret in menigen Jahren gang Bentichland burchzieben wirb, werben die berüchtigte Stanbwolfe für immer ang. icalten, Der Etrabenftaub, ber aus Quary, Tonrebe, Gifenound, Gummiteliden und jablreichen anberen Stoffen besteht, ift ja utcht nur fur unfere Mungen, fonbern auch fur ben Organismus unferer Antos "gefundheiteichablich".

Mus Manila auf ben Bhllippinen mirb pemelbet: Bei ben ichmeren Sturmen und Sturmfluten, bie Sampafor bei Tabanas beimluchten, fpielte fich eine erichutternbe Tragsbie ab. Gin Farmer, Lorengo Labines, batte fich mit feiner Bamilie auf einen Baum geflüchtet, ale ihr Dans gerftort mar. Der Baum wurde durch bie Glut untermubit. Ladines mar ber einzige, der ichwimmen tonnte, Er tounte alfo fich in Sicherheit bringen und eventuell noch eine Berfon mitnehmen. Un ihn flammerten fic feine Mutter, feine brei Rinber und feine Gran, Labines, por eine groniame Babl geftellt, jauberte, bie Gefahr muche, ba gab er lich einen Rud unb fällte im Ru bie Entichelbung. Er ergriff feine Frau und ichmamm mit ihr bavon. Geine Rinber und feine Mutter fonben ben Zob in ben Bluten.

In Gerat in Rorbinblen ftarb bie Bitme des ebemaligen Emira von Afghaniftan, Debamed Nabam Rhan, im Alier non 118 Jahren. Die DRatrone ift bie Ururgroßmutter bes augenbildlich in Wighoniften berrichenden Emirs Sabir Schaft. 36r Watte beberrichte Alabaniftan in ben Jahren 1867 bis 1868 in einer Beit, in der Mevolutionen und Bürgerfriege an der Tagebordnung maren und ein Berricherbane bem anberen in furger Bertobe folgte. Der Emir Bobamed Agham Aban murbe bei einer diefer Menolutionen außer Banbes getrieben und ließ fich in Indien nieber.

- Es ift eine fürfifche Silvefternachte Trabirion, bağ bie finntliche Lutterle am letten Lage bes alten Jahred in ibrer Canptsiehung ansgefpielt mirb. Diefe Cotterie erfreut fich einer allgemeinen Beflebebeit, benn viele hoffen, bas neue Jabe mit bem gludliden Bufall beginnen gu fonnen, ihre finansielle Bage verbeffert ju haben. In ber Racht merden bie Ergebniffe ber Andlojung burch Rentfunt. übertragung und Conbergusgaben ber Beifungen laufend befanntgegeben. In einem Iftanbuter Gelanguis hatten fich bie Indaffen einer Belle gefammengetan und je ein Teillos ber Reufahrafotterie erworben. Der hauptgewinn von 500 000 turfifden Pfund, alfo einer Million Mart, ftel auf birfe Teil. lofe. So fonnte febem Gelangenen ber Belle ein Betrag von 10 000 Mart gutidrieben werben. An ibrem Entfaffungetoge mirb ben Gefangenen bas Welb ambbeaablt.

## Im Zeichen der Saar-Abstimmung



Im groben Seel des Rathoufes von Snerfrilden murben die Relbeforten der Einmobnerichalt barnulbin gepraft, ab ihre Inhober abitimmungsberechtigt feien - eine Allefengebelt, ju der beienbere Beamte berengezogen werden mußten.

## "Uiver" in valler Fahrt zerschellt

Das holländische Riesenflugzeug doch nicht vom Blitz getroffen

GP. Mmfterbam, 8. 3an.

Die Beamten ber Röniglich Bollandifchen Buftvertehrogefellicoft, bie entfandt worben maren, um an Ort und Stelle nach einer Erflarung fur bie Il r. aden bes Mbiturges ber großen hoflandtden Bertebromafdine "Uiver" mitten in der arabifden Bufte gu fuchen, find jeht nach Amfterbam gurudgefebrt.

Mus ibren Monkerungen ift gu entitebmen, daß fie dem amiliden Gutachten, wonach das hollandifche Riefenfliggeng vom Blig getroffen morden ift, nicht beipflichten. Eine folde Annahme miberfpreche nicht nur allen bisberigen Erfahrungen, fondern fiebe auch im Biberformd ju ben Beobachtungen, die man an den Trilmmern der "Uiver" batte machen fonnen. Bie biefe hollanbiiden Beamten noch hingufesten, balten fie es filt thre Pflicht, gegen die amilidien Angaben Stellung zu nehmen, bu foust durch folde irreffigrenden Erffärungen ber Unichein erwedt werben tonnte, als batte bie Buftfabrigefellichnit ober bie hollanbifche Regierung irgend etwas au vertuigen.

Muf welche Mrt und Beile foll nun aber bie Rotaltrophe ber "Uiver" wirflich erfolgt fein? Die bollandischen Benmten vertreien burchweg die Auffallung, baft bas Riefenflinggeng in poller Gabrt. mit 250 filometer Weichwindigfeit, mit bem Erbboben in Berührung gefommen' ift, ohne bag ber Pilot ein Canbungemanover beabfichtigte, und ohne bag ce noch eine Mettung gegeben batte, als diefer erfte Aufprall bereits erfolgt mar. Denn bei biefem Montatt ber Riefenmafdine mit

herr auf ber Trangntiftrafe Borübergebenbe an und

forberte fie auf, freben ju bleiben. Als fich mehrere

idmindigfeit bas Edmangende ber Maidine, gufammen mit dem Sporn, moggeriffen. Die "Uiper" erhob fic bieranf gwar noch einmal in die Luft, aber es mar ein Sab von 100 ober 200 Metern, ben fie noch zu machen vermochte, bann frachte fie endgulfig Diefer Mufprall muß entfestich gemefen fein.

bem Erbboben wurde infolge ber enormen. Ge-

Camtliden Inlaffen mar bie Birbel. laule gebrochen, fo daß mobl bei allen ber Tob unmittelber eingetrefen ift. Im übrigen ergoß fich fest das Bengin über die Leichen und Trummer, und ba minbeitens einer ber Motoren noch gelaufen ift, geriet alles in Brand,

Das die Maichine von dem Piloten mit voller Abficht gang niebrig iber bem Erbooden bafilngesteuert worden ift, icheint umbedingt feitgufteben. Babrideinlich boffte ber Gubrer ber "Iliver" fo am beiten dem Segenteffel ju entgeben, der fich über ihm gufammenbraute. Huch eine Berringerung ber Gefchmindigfeit ichien trop bes Tiefenflinges nicht tatfam - um fo rafder mar man durch bie gefährdete Gemitterzone bindurch.

Infolge ber franten Edmunfungen bes Buftbrude, die ploblich aufgetreten waren, fint nun aller Babricheinlichfeit nach der Dobenmeffer verlagt und geigte einen Abfrand vom Erbboben an, der nicht mehr sutral. Als down der rajende Nicleappoel sum erftenmal aufftieft und der Bubrer in feiner Rabine die ichredliche Gewiftheit erhielt, daß die Apparatur verfagt batte, mar es bereits gu fpat. Denn alles, mas nun folgte, mar bas Berf weniger Sefunden, und feine menichliche Energie batte bier noch etwas zu belfen vermocht.

- In Baridion bielt nachte ein elegant gefleibeter | erflarte ber unbefannte Berr im Anlinder, bab er fest eine "Schauftellung" veranftalten merbe, jog eine Blaiche und ein Blas aus der Taiche und ichentte lich I neugierig gewordene Berfonen angesommelt hatten, | ein. Er feste bann gum Trunt an und fprag babei; |

"Gier erhebe ich bas Gliab, bod mein Toale ift ber Tonit bes Tobes," Rachbem er bas Glas in einem Buge geleert batte, fritrate er gu Boben und frimmte fich por Echmergen. Man riof einen Mrgt berbei, der feititellte, bag ber Mann ein ichnell wirfendes Gift su fich genommen batte. Im Aranfenhans wurde bann fefigeftellt, bag es fich um einen 48fabrigen Unbrens Biganow ofine Randigen Bohnfin fanbelte. Stganow war einft Direttor ber größten Barichauer Bant und hatte feinergeit eine halbe Million Ifoin unterfchlogen, die er in Monte verfpielte. Das Besirtogeriche in Warichau batte ibn wegen biefer. Unterichlagung gu feche Inbren Gefängnis verurteilt. Die gefamte Strafe batte Giganum verbuft und batte erft smet Toge por feinem Tobe bas Gofangnia perlaffen. Da er vollig mittellos mar und teine Ausficht batte, eine Stellung gu finden, nahm er fich auf biefe Beife bas Leben.

- Die Gefundbeit behörden ber IEM find bavon unterrichtet worden, bag bas Anitreten einer nenen, febr gefährlichen Spinnenart in ben 112M, por allem in Ratifornien, gu vergeichnen ift. 3n Ralifornien find allein gwolf Berfouen an ben Biffen biefer Spinnen geftorben. Die Latrodectus Mactans, wie bie ichwarge Spinne mit bem Gochnamen beifit, beint obne Grund und ohne Barnung. Das Gift ift pon einer ungeheuren Birtfamteit. Dabei ift bas gange Dier nicht größer als 15 Bentimerer im Rumpf. Dan bat es bis jest in Garagen, in Stallen, aber auch in Wohnungen in Sofas und Bolfterftublen gefunden. Bei den von ber Spinne gebiffenen Ber. fonen trat ber Tob febr ichnell ein. Gin Bemris bas ffir, bag bas Spinnengilt um ein Bielfaches ftarfer ift als das der Alapperichlange.

- Biffige Sunde. Gebermann bat mit einigen Greunden gufammen eine Jagoblitte gemietet, brauben im Sagenower Forft. Aber immer, wenn fie jur Japo geben, muffen fie feifftellen, bag ungebetener Befuch bagemelen ift, daß Turen ober Genfter aufgebruchen und allerlei Dinge entwender find. Schliehlich aber mirb es ionen gu bunt, und gebermann fohrt hinaus, um einen Siderheiteblenft gu organifieren. 3ch habe also ein pour extra farfe fablerne Jufangeln gefauft", berichtet er, als er jurid ift, "von den Bauern bobe ich mir brei Wachhunde antgelieben, und porn, neben ber Pforte, habe ich ein Echild angebracht: Borficit, Lebenegefahr, Buftangeln und biffige Bunde!" "Ja, und -?" fragi Mude. "Bie bat bie Goche biober geflappt?" "Andgezeichnet", fagt Bedermann, ,icon in ber erften Racht fagen die biffigen hunde in den Junangeln."

Sprich nur, wenn bu gefrage mirfil Ein junges Dadden murbe pou feinen Eleern ant Che mit einem alten Manne gezwungen, den fie verabicheute. Als die Cochgeitsgeremonie fo weit porgefchritten war, bag ber Geiftliche bie Braut enblich fragte, ob fie den Brautigam girm Gatten nehmen wolle, etwiderte fie flar und bentlich; "O nein, Ele -Die find ber erfte, ber mich nach meiner Deinung barüber gefront batl"

- Der Sprachlebrer. Prof. Dr. Edmige murbe eines Toges von feiner Frau dabei überrafcht, wie er das Srubenmidden fufte. "Rein, fowas, da bin ich aber überrafcht!", rief Grau Schulge wiitend. "Du treft bid, meine Liebe", fprach barauf ber große Sprachlebrer. 36 bin überrafcht, und gwarr worben. Du bift nur erftount".

## Das unschädliche Naturprodukt NEDA-Früchtewürfel

zur Verhütung der Darmfrägheit

100

E

nd Re

9

Copyright 1968 by August Du da bist-ROMAN VON FRIEDRICH EISENLOHR

"Rube!" brillte Thiele. Mui bas ichrille Rommando franden bie beiden Tiere wieder wie angewargelt. Rur ihre Glanten mogten wie Blafebalge, und thre bunnen, barten Schwänge ichlugen gudens bin

Die Radit veraroberte ibre bochbeinigen, geflidten Umriffe, jo baft Mira fie guerft für gefangene Diger biele und fie erft am Webell ofe Doggen etfannte. Doch auch jest noch lief ihr ein Analischauer beif und erregend den Muden binab.

"Romm boch naber!" rief Thiefe ibr su mabrend er mit ber ausgestredten Dand die Tiere in Echach bielt, obne fie gu berühren. "Gie find gabm wie gam-

mer, Daft bie wirflich Angft por ihnen?" "Rein!" antwortete Blica bole mob gwang lich, anny nabe an fie beraugutreten.

Die beiden Donnen fleben ein leifes, gefährliches Amurren boren. "Aber ich man fie nicht, und fie mogen mich auch

nicht!" finte lie binge und manbte fich ab. "Unffinn!" lante Thiele und fommandlerte: "Legt

Mur mideritrobend folgten bie Tiere bem Befest und legten fich lang vor Miras Githe bereit, im undften Augenblid wieber aufgulpringen.

Da fabte Mira Thieles Arm, son ihn snrud in bie idwarten Edalten bell Caufes und warf fich ibm ploplich an ben Sols, Ihre Lippen fucten feinen Rund und fangten fich baran feit in einem langen, flebeigen Ruft. Er umfabte fie und bob ibre ichmale Geitalt mit dem einen Mem vom Boben boch, bielt fie an feine Bruft gepreßt und wanfte unber ber Laft und feiner eigenen Erregung.

Auf ber Terraffe fidub ein Junges, unichones Dabden in einfachem, billigem Geibenfleib und berumminmein. Jeht tann ich bir noch ni fpubte in ben Garten binaus. Gie mochte funfund. beifen als bisber. Das werb' ich auch tun."

swanzig Jahre alt feln und befaß eine lange, febnige Beftalt, die nur ein wenig ju mager mar. In ibrem unrogelmößigen Geficht mit ber gu boben Stirn und ber au fursen Rafe fielen allein bie Augen auf; in einem fledenlofen ovalen Beif große, bunter ichimmernbe Pupillen, bie im allgemeinen voll Gute und Biller, beberrichter Schwarmerei blidten, jeht aber von einer befümmerten Spannung erfüllt waren.

Mira mar an ihr vorbeigeeilt, obne von ihr Roits ju nehmen. Als jest Thieles Geftalt aus ber Dunfelbeit auftauchte, machte bas Dabchen eine raiche Bewegung, ale wollte fie unbemerft in ben Coal gurud. Dod Thiele batte fie icon entbedt, imbr fic. wie ermodend, aber bie Gtirn und faste fie am Urm.

"Bas tuit du bier, Billn . . . 9 3ch glaube gar, bu ipionierit mir nach?" fragte er in einem übertrieben harlden Ton.

Sie batte Mube. Die Eranen gurudgubalten, ble ibr jab in die Angen icolien, Am Bittern ibrer Sand, ble er feitbielt, morfte er, daß er wiel ju weit gegangen war mit feinem Bormurf.

"Bergeib . . . .!" fante er feife, ließ die Canb los und ftrich ibr fauft über die braunen haare. "3ch weiß in, baft bas nicht ber Gall ift. 3ch bin etwas betrunfen. Sogar mehr, ale ich sugebe . . . Außerbem babe ich bir noch ju banten. Lifa bet mir gefogt, bof bu es warft, die ben Tifch fo icon bergerich-

"Riche der Robe wert, Ludwig. Ich habe ihr nur ein wenig gebolfen." "Das fenne ich bei bir. - Und bann: bu marft

wirflich febr nett bente abend als Jole in beiner

Spene mit Adelbeid." "Das babe ich nur Ihmen ju verdanten, Ludmig. Uebrigens weiß ich genau, mas mir febit!" antwortete fie roid und int the mit ibren großen, dunf-

len Augen offen an jo daß er auswich. So, fo ... Das meift bu, Bills? Dann brauche ich dir in nichts mehr darüber ju fagen."

"Bagen Gie mir rubig, baß ich wollig talentton Mir tur bas nicht mehr web. 3ch babe ca eingeleben, gerade beute, und gerade meil die andere, die Abelbeid, auch nicht viel mehr fann, nur viel beffer audftebe und eine grobe Routine bat. Die werde ich nie befommen - die Routine meine ich

"Moch bir feine Gorgen, Rind! Es mird icon geben. Du bift mehr wert ale bie meiften, bie bei une bernmwimmeln. Jeht fann ich bir noch niet mehr

"Wein, Ludwigt Gerade bas ift es, mas ich Ihnen beute fogen wollte: Gie follen gar nichts mehr für mich tun am Theater. 3ch mag nicht mehr, und ich fann nicht mehr.

"Das wird fich wieber geben, Billu." 3ch glaube nicht. 3ch will weg, fort und etwas anderes aufangen - etwas, mas ich wirfilch fann."

"Was ift benn bas?" "Das weiß ich noch nicht."

36 will bir mas fagen, Billy!" Lubwig fachte. "Cas mal porläufig alles fo, wie es ift. 36 perfteb' bich - glaub mir! Und ich bab' auch icon eine 3dee" Er icob feinen Urm unter ben ihren und ging ein poor Schritte auf bie Dur gu. Dicht bavor blieb er noch einmat fteben und fagte: "Du bleibft einfach bei uns. Lisa und ich werden ja nun balb bas Sans baben ba bruben. Du fennit es. Dort merben wir bich noch viel mehr brauchen ale bier. Ich babe lowteio ein ichlechtes Gemiffen bir gegenüber, Du upferft dim für und auf. Aber bas mirb andere merben. Berlog bich barauf, Billo! Und Beid habe ich bann viel mehr, als mir brauchen."

Benn ich Sie nicht fo lange und fo gut fennen würde, mußte ich Ihnen das übelnehmen!" antwortete fie mit einem Bocheln, bas fie auffallend ver-

Cnaffd, Billn! Du verftebit mich icon richtig. auch wenn ich mich nicht richtig ausbrude - Abgemacht; Du bleibft bei uns! - baft bu Grau pon Alten

"Sie alng foeben bier vorbei und in ben Gaal

"Willit bu mir einen Gefallen tun?" "Reben Gie fcon, Lubwig!"

"She fagte mir, ball es thr gu beichwerlich fei, jeht in die Stoot guritdgufahren. Bag boch für fie und ibre Rufine - die Lange, Magere, weißt du - droben smet Simmer herrichten!"

"Sie bleibt alle frier?" "Nur für biefe Racht, fleiner Dummfopt, - Rife

ich tanu bir bis überlaffen?" Gle nidte. "Der Rellner ift nuch auf. 3ch habe ibn porbin geiproden und weiß, mo er ftedt", fagte fie und mandte fich um. Mber beifen werde im ihm nicht" murmelte fie par fich bin, boch fo, baf er es nicht mehr verfteben tounte. Dann eilte fie bavon. Ludwig trat in ben Soal surud und fand einen

Tell feiner Gifte im Aufbruch Der Mgent Denichte, ber binter ber Glageltur auf ion getonert batte, fturgte fich wie ein Raubwogel auf | Bieberfeben!"

ihn und padte ibn an ber Schufter "Ein page Borie. Thiefe! Den gangen Abend Warte ich barauf, unb Grolman ift im Begriff, nach Saufe au fabren. Er läft Gie fibrigens bitten, ibm eine Taxe tommen gu laffen. Das wirb es boch bier geben? - Run boren Sie einen Augenbild icharf gu, wenn Gie bagu noch In der Lage find: Die Cache mirb morgen ober übermorgen perfeft! Jedenfalls bat er mich auf morgen gu fich ind Gotel beitellt. 3ch babe ju 3hre Bollmecht und werde bas Rind icon icontein. Gelbftverftand. lich rufe ich Gie an und bann tommen Gie eventuell fofort berein. - Jeht geigen Gie mir, wie ich bier su einer Tare tomme! Ich werde bie Beimfabrt benuben, um der Gade ben letten Schliff ju geben. Et mar grobartig bei Ihnen. Thiele, und Gie baben es richtig gemacht, baft Gie fich fuit par nicht um ton gefummert boben. Erft ftiegen mir ichmere Bebenten auf. Das fann ich Ihmen offen gefteben. 3ch glanbte fogar, bef er noch gang abipringen murbe. Aber fest bin ich fo ficher, ale batten wir icon unterichrieben. Menichenstind, ich bin berart aufgeregt umb merbe faum idriafen bis übermorgen. Aber das ift auch 'ne Sache, wie fie einem nicht alle Tage paffleret 3ch freu' mich fitr Gie wie ein Schneefonig. - Hebrigens ein merfwürbiger Buriche, biefer Grolman. Bis wor gebin Minuten tonnte ich nicht aus ibm flug merben und bab' doch ichen allerband Direftoren in ben Ganben gebabt! Aber prima, prima! - Co, und min tommen Gie und geigen Gie mie bas Telephon!"

Thiele wied ibm ben Weg und ging ju Grofman binüber. Doch ber Filmbireftor fagte ibm nur ein pour Hebenswürdige Worte ifber ben Abend, ber ihm wirflich gefallen batte, und verabidiebete fich. Er wollte fich unbemertt entfernen, um niemund ein Beiden jum Anfbruch ju geben. Die blonde Econbejt jedoch mußte erfabren baben, daß er nach einer Tare perlangt batte, und mar feft entichloffen, ibm einen Plat in ihrem eigenen Bagen aufgubrangen, Sie benutte gn biefem Angebot ben Journaliften Offenbort. Diefer batte faum eine Andentung gemacht, ale Groiman ibn unterbrach. Er fab babei Gerba Diemer an, die fich in feiner Rabe gebalten batte. 3d babe foeben den Ginbrud empfangen, bal Ibre Dame ebenfalls baran benft, aufgubrechen. 3ch murbe mich freuen, wenn Gie beibe non bem Bagen Glebrauch machen wollten, ben mir berr Benichte gerade beforgt. Bir werden fo heimlich wie moglich verichminden, - Rodmala meinen Dant, Berr Thiele! Es war febr bubich und intereffant. Auf (Fortfehung folgt.)

i ift ber n cinem triummie risel, ber beg Gifft a murbe igen Un. elle hiar diamer on Stoin Das Beefer IIII-

exurbellt.

mb hatte nis ver-

Musficht

auf biele

1035

b barron e neuen, or allem ifornien Diefer ons, mie Bt, beift th son of onnie

Rumpt. en, ober rftühlen ien Berveld bas naufec einiaen. et. orone enn fie

ngebeit-Genfter et find. Gederfenft bit a barte ale er rt Mach cte, babe egefahr, ?" fragt "Mnserften

enuj nie Goe mit of theute. fd) ritten offe, er-Retmung

murbe

dit, wie da bin muttend. a urage r: mor-

haben Will the, of und en. Er men au n hören gu noch r aber-BEFFEER ollmadit eritandpentuell ich heer that beben. Es aben es the geebenten.

glaubte ber legt

fickeben.

mirbe

and has

11 36

brigens Dia por merben n Odn nun da rolman our ein der ihm o. Er ib citt. Edion. d einer en, ihren rängen. naffiken no ec-Babel

chalten. en, baft en. Ich Wagen. ble nemballch Sere No. olaLF.

Heute vormittag ist unsere liebe, gate und unvergefliche Mutter, Großmutter, Schwester und Tonte, Frau

#### A. Studle Wve.

im Alter von nahezu 80 Jahren sanft entschlafen. Mannheim (Schimperstr. 26), 8 Jan. 1935

#### Die trauernden Hinterbliebenen

Die Beerdigung findet am Donnerstag, 10. Januar nachmittags 2 Uhr, statt.

Freunden und Bekannten die traufige Nachricht. dall meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Grod-mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

## Margarethe Sander

geb. Dechant

nach langem, schweren Leiden sanft entschlafen ist. Mannheim, den 9. Januar 1935

In tiefer Tranera

Familien Sander u. Westhöler

Die Beerdigung fand in aller Stille statt.

#### Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme an dem so unerwarteten Heimgange unserer unvergeßlichen lieben Entschlafenen, Frau

## Babetta Rupp

möchten wir allen biermit unseren berzüchsten Dank aussprechen.

Maanhelm, den 8. Januar 1935

Im Namen der trauernden Hinterhliebenen:

Franz Rupp

## Jmmobilien

Rentabl, Wohn- u. Geschäftshaus spiniring and Birridelt, für talbent-Anfangerkorse ob. Ansachieng zu fanten gefochten der Dienatogs abenda im Sur auslicht! Beichrelbung über Rentabilität von nur gabn Christien von Beilger erbeten an Weinhaus 200 Granbest, Piels.

Beteiligungen

Schwarzer Landhaus mit i jimmern, Rüde, Stoff n. Sdrune und i Morgen Beld, in Rafe Grünkadt, für 6000 A bei ein, Mas, n. 1500 A ju perfaulen. Das vomehme far Benken n. Geffügelfern be-fenders gerignet Andlung gegen Abendickal Rüdperts burd Georg Born, Jumphitten, Granhabt, Wals, Luisenning 55. Sen bie RRRt Greislagen zu verfaufen. Brei

einer Höbe von 100 mm je mm CPtg. Stellengesuchs je mm 4Ptg.

## Kleine Anzeigen

Ausgabe vorm, B Uhr, für die

## Offene Stellen

Verfreser

the Banesterialism gestuch, ber in b. Sebre mar. Indie Sebritism. Klavier Büro
the Banesterialism gestuch, ber in b. Sebre mar. Indie Sebritism. Klavier Büro
the Banesterialism gestuch, ber in b. Sebre mar. Indie Sebritism. In b. Sebre mar. Indie Sebritism. Klavier Büro
the Banesterialism gestuch ber in b. Sebre mar. Indie Gestuchten in b. Sebre mar. Indie Gestuchten in b. Sebre mar. Indie Gestuchten in belle in ber in bei indie in bei in bei

## Definition of the See füchfigen Verfreter

the Sea Britans can Schot. There, and a Decided to the manual and a Schot of Co. On 4.5 Ministration in the Section in Research in the Section in the Sectio Grofiftene fucht noch einige

#### Boten

L. Alber n. 18-30 ft. g. Austobren . Batenittel en Beineitunbichaft, Enz folde, welche au intenfoch zu tauf, gefnet. Arbeiten gewöhrt find, finden Ge. Breibeiten gewöhrt find, finden Ge. Breibeiten gewöhrt find, finden Ge. Breibeiten, Arbeitspahindicher der Gelegatiot, wie warzugt, Angedete unt, J. B. 56 au Gelegatigt, Angedete b. W. 200 Gehr. Möhel bie Geldaftsphelle b. W. 200

DAMEN Stellenge Fauft ju Offin jeden Berufes, für fehr feidet Meisel, E 3, 9
Berbenteigfeit. — I.ant. Gerbienst
nachm, 6 M.d. u., mehr. B. Averbent,
Mende Merzelfinde Rr. 2. \*544
Bertenten 200
Tagesmädchen
Tagesmädchen
Tagesmädchen

stiffe mit. 30 3.

Sie burd eine N-188 ineil
noter geft n.c.

Neudenbeim, bieler Reitung Geine Weinfelt.

P. 2. 5.

Pertrix 10.50 at verff. fill
note 100 von

Same 100 vo feber Mrt finden -

Boneriatia, im beit. Stennesalter Bombe ftebenb, fu de lit Stellung als Einkassierer, Kassenbote Breamt, Unit of chenter and Rat ober fenftige Bertrenendftellung, einent, gen Rate Rantion fung geftellt merben, - Mmgeb. u. J

#### \*545 Gefchliaftelle b. Bl.

Fräulein 

What ha imm Sie.

umbebingt piel Gelb began.

mirkfam merben: das fülle that

Jonobl, Weitung billt febem,

#### Konditor-

tehrling

Fraulein Selt. Gelegenheit für nen u. gebraucht

## Kaufgesuche

Historia del

raferimeinifda. f Angebote unter B F 181 an bir a. b. Weld. "54

Quin Ofwomer ! Danbing if nigt , 34 saine"!

Bielleicht benben Gie: "Werben - bas beift: mit

Werben beife einfacht etwas für fein Beichafe

tim - fagen, was man ju verkrufen bat - bavon

Und mer bas mit Berliond fet, broucht gemicht

Richt merben: bas frite am Belbibentell Aber

übenjeugen: "Bel mir find Sie gut bebient!"

ben Taufenbern nur fo um fich wenfen!"

#### Verkäufe

Bunge Preise! RADIO-Anoden

3 60 100 genst Barnet -Annes 4.75

White-Atoms A.Th. Boly Silber. 8,85

Salp Original 8,50

Accu 1220 500 Ladestation MOHNEN

31.7

Seir, Bialdt. m. m. Marm., Beith. m. tiell, Mair.

Qu. 7, 13, ptri.

COOR SCHOOL STORY

Selbetfahrer

sernide, Done I.

|-bis 2-21. Wong
aber 2 - 5 feere
| Simmer in 200| anicemptotic, feer
| ob, w. 85t. in anice before 10, before an
| ober 2 taibber an
| ober 3 taibber an
| ober 4 taibber an
| ober 5 taibber an
| ober 6 taibber an
| ober 6 taibber an
| ober 6 taibber an
| ober 7 taibber an
| ober 7 taibber an
| ober 8 taibber an
| ober 1 taibber an
| ober 2 taibber an
| ober 3 taibber an
| ober 4 taibber an
| ober 4 taibber an
| ober 5 taibber an
| ober 5 taibber an
| ober 6 taibber an
| ober 7 taibber an
| ober 6 tai

Limmer

push at 8 Somes.

In Stide serm,

to allebrit, hears

so, first for set,

post, an occurrent, Whether St. 47 House, R. J A ha fel, an nermiet, a. 5. Gefch. "DET Mbr. L 5. Gefch.

M 4 Nr. 13 Bachmann, 40 Jahre, von tebeltet, grober Gridelinne, ledig. Laden Konzert-Café

# 16. All but. ober fonftigen Betrieb zu beteiligen.

Laden Brauffeufe Kassenschränke mngebote unt. B E 100 an Die Ge. m. 28 o h n n n augebote biefen Blatice.

BEEF, bill. Zim. Sinbenfeifer, 12,

Metablishells State Reduction - 32 m. Kuthe Reduction

nn depunieren — Angelog u. J. L. 64 n. h. Golfch. 1568

PISE

Wollig, mollig & Warm für die kalten Tage

CEO CO

Kinder Ohrenschuhe

OF 25 20 1 65

Hausschuhe

kemetheerlaring

uni beque.

Kinder-Schnallenstiefel

Filz-Cosy-Hausschuhe

Damen-Umschlagschuhe

Damen-Laschenschuhe

mis niann, Feller it Abint, Gr. 26 43, Pag

Damen-Umschlagschuhe

Damen-Umschlagschuhe

Herren Hausschuhe

Das beliebte Einkaufshaus

Herren-Laschenschuhe

Leder-Hausschuhe

DESIREM-LUSCREENSCHURE
DIE Dadwieledersoblen.penker, Granage 1.45

Damen-Umschlagschuhe

on mor Page -. 75

Stiefel 1.45

Gr. 2017, Page 1.15

chune 1.95

Schuhe 2.50

Chuhe Dan 2.45

zu bstelligen.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer deried Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer deried Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer deried Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer deried Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer deried Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer deried Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer der Briefet.

Angebes unt B F 270 m 310 Westerner auch Gesteinbefer auch Gestein

## Hallo Hallo hier ist der Reichssender Stuttgart

So schallt es taglich zum Fenster von Frau Maier herein. Sie weiß, daß ihre Nachbarin sich letzthin einen Apparat angeschallt hat und nun möchte sie absolut auch einen haben. Sie zerbricht sich den Kopl u. wundert sich darüber, daß Frau Karl sich einen so modernen Apparat leisten konnte. obwohl sie doch auch nicht in besseren Verhältnissen lebt wie sie. Sie kommt aber nicht auf des Rätsels Lö-

#### sung. Erst später erfährt sie daß eine Klein-Anzeige in der NMZ

ihr zu demselben verholfen hat

# MARCHIVUM

woun mon mit fluit find Wouldadougt

no visting moust

# Munch, m. Brein in ineb. Baufe, und. J C 36 ets Rodurbabe poer

E 3, 2, 5 % r. v. Actel, Tel ,400 St.

Beldit.

derre, trad,

mit Laden an eine, Bert, g. in leben Britier, in. Chev. s. 1, 2, caffere, s. 1, 2, in 1000 an vermet. In verwieben von Merselhe, 21 Treis Wel. 00.— 1 Tr. 160. "100 Waberen wen

3 ineinanberneb Riebornfrabe 3. Zimmer Becampshalber

2-Zim.-Wohng.

So haben S e noch nie gelacht! National-Theater Manaheim

rstmals in einer großer Bomben - Doppeirolle I



(Sc. Hobeit - der Dienstmann) .nchen hemmungsloses Lachen urst u den Dienstmann

tuch die Jugend darf mitlachen!

Reichhaltiges großes Vorprogramm! eg.: 2.50, 4.55, 7, 8.35 Mistwoch, den 9. Januar : 815

Vorwiellung Nr 128 Nachmittag-verstellung Nr. 15 Aschenbrödel

(oder "Der gläserne Panioffel") Weihnschlakomörlie in sechs Bildern nach dem gleicknamigen Märchen v C A Görner Musik von Ed Steamann

Regie: Hens Becker Musikal Leitung: Roll Schickle nfang 56 Uhr Ende 18 Uhr

Mittwooh, den 9. Januar 1815 forestelling Nr. 129 Miste M No Zum lenden Male;

Königskinder

Musikmärchen in 3 Büdern Musik von Engelbert Humperdinck Text von Ernst Rossier nf. 19.30 Uhr Ende geg. 22.30 Uhr

Neues Theater Rosengarton Mittwoch, den 9. Januar 1935 Votatellung Ne 27 N. S.-Kutto gemerade Mannheim

Der Mann mit den grauen Schläfen Lustepiel in 3 Akten von Leo Lens Regie: Hans Carl Müller

intang 20 Uhr Endenach 22 Uhr

Der anspruchtvolle, urfallsfähige Biertrinker geht in den Edie Kaiser-Wilhelm- und Schillerstraße, am Harktplatz. Telefon 60476



Sahlungbanffnederung. Die 6. Bate ber Plagmiete ihr die Spielget 1984/85 ibar am L. Januar fällig. Mieter, die bis 14. d. M. nicht zahlen, find im Berguge. Rutiqual heater. (70) Pilege as' wine sele bygoni clarGri lage, inbowé Matricia Massage Höbensonne

> P. Pomarol fired, gept L 12. 7 Fernspr, 274 -0

Sebr. Möbel auft Rennert, 24.7, Tel. 2006s



Abenteuer eines jungen Herrn

in Polen farry Hardt, Maria Andorgasi, Olga Tscheckews Hierau großes Ton-Dorprogramm Für Jugendliche erlaubt.

4.00, 6:10, 6:00, 6.2 Uhr. Nachm 4 Uhr grods

#### Beteiligungen

mit RM. 30 000. -

fir geminnbeingende Beieifigung an gniunbierter, reeller Gefellichaft gefucht. Dabe Rendite bet entiprechender Giderbrit, - Ungebote mit Bermogensnachweis unt. Y W 100 m bie Gefdeliebitelle blefes Blattes.

Nur 3 Worte:

- aber sie bedeuten ein Glückserlebnis das die Presse u viele Tausende Besucher für ganz unbeschreiblich erklären

Luise Ulfrich - Adolf Wohlbrück - Olga Tschechowa In herrlicher Lebereins immung - gestaten diesen menschich eriegenden film zu einem überragen-den Ereignis - Versäumen Sie nicht die letzten Vorstellungen: heute u morgen um 3.00, 5.30, 8.30

Anzeigen

In dec NMZ machea sich omer beanbit.

Goldener Pflug Heute Mittwech Die gemütliche Gaststätte Schlachtes Tel. 217 37

Direpattige Kieleanzeigen bis zu einer Höhe von 100 mm je mm 5 Plg Stellengesuche je mm4Ptg.

# Kleine Anzeigen

Kurz-, Weiß- und Wollwarenbestände

mert abanache

74 am 34

Motorrad

KABARETT-VARIETE

07.8

Erich Röpnack konferiert

9 ausgesuchte Attraktionen.

Jeden Mittwoch and Conserving

Hausfrauen-Kabarett-Stunde

greine im Harketi nee uno abendo in 63 Pi

Groß-Gaststätte

Die Küche für den verwöhnten Gaumen

Berücksichtigt

unsere Inserenten.

Lighth about 2015 Uhr

Annahmeschluß für die Mitteg-Ausgabe vorm. 8 Uhr, für die Aband-Ausgabe nachm, 2 Uhr

#### Offene Stellen

## Verwaltungs - Geschäftsstelle in Mannheim mit Bezirk

laf ba'digsf neu zu besehen. Gewährt werden Ieste Berüge, Antedsprovisionen und Spesen

Energische und tarkräftige Fachleute, welche das Geschick besitzen, die Organisation in Groß- und Kleinleben mit Erfolg weiter auszubauen, werden gebeten - Verschwiegenheit wird zugesichert - ausführliche Bewerbungen einzureichen an die Direktion in München, Leopoldstraße 6.

Kaufgesuche

gehr, Möhel nebr. an feirfen an bob Breifen, gefind fin fin ben b

Telephon 275 21, Ohn exhaltened

Schleuder an fant, gefnat.

Bedefftrom, B K 166 an bie

S Ophitomere KAUFE

breit, 77 cm bod. E & n h e, aebr. Ungebere unter J Q 00 as bir GefshiftStrife; ; Saarfanb, Ulaters. •550 H 5, 2, Zel 1995.

Verkäufe

Wasche-

id. Türe, Grobe

wit, 72 cm hods

monel-

Vertrieb

SCHOOL & BRESHOOD

Manubolm, P. 7, 2

Hein Laden, aber

Aussto lu-g in 6 Blockworken

Abb/blungen

nebb @drantden Geldit

Beldit.

Reitzeug

PREISWERTE

MÖBEL

Chalestongen 22

Matratone Stip. 24.

Langiller, Garantii

Contact. Lagarus

Stable.

Ben einer fübbeurichen

## mirb für fofort ein

Wartratar

gelucht, ber moglieft ichen in ber Branche titig mar. Angebote untet It M 107 an bie Geldafts.

finr ein nened, geich illu-briertes, geichichiliches, natio-nales Wert, welches von ber Prefe aufe beite beurteilt murb Inchen mir für größere Begirfe in Baben Beibige, tuchtige

## Buchvertreter

bel bober Provifion, Schrifflice Cintenbuna bes Lidebilbes erb Chr. Beller A. 6.

Berlegebudfanblung, Stnitgert Ungulicultrate 13.

Perl. Stenotypistin | Ihr chenf, in Buchbeitung erlahr, pen Vorteil interes gelucht, Angele, mit Erbend-land und Bengnisabichritten unter

#### B H 168 an ein Gefchafele. 278 Alleinmädchen bet ut had

nicht unter 24 3. felbitanbig in Schlafzimmer affen Dansarbeiten u. perfeit im Benande de Boden. the Ellenbausch 10 Verf.) mach abhain 295 mach abhain eil gebot erb. unter J D 67 en bie 200- 100 bis 200- arfehältstiefe b. Bl. 201- 100 bis 200- arfehältstiefe b. Bl. 201- 200- bis 200

Jg. Servierfri. Serviertraulein Beinbana Parkena lolore getudt Küchen Meinhaus

Philestina 55, Putzfrau Carimennfir, III. lar Bretton bots miles orbode. -Mapris u. J. W. Str. 75 an Gefal. #954

Fräulein TEGliges Madchen

b. fdom i Birth perieff in Rude Rheitsbeit, Mila z. Candb. lucht mar unb etrago fich bis L. Rebe. Beden farm. a su vereinbern, in mi. 1 1825 ochote unt. J X gelacht. has the service unt. J X Bu erfr. in ber Str. 20 un bin

#### Möbel! Rabeneinridenun Sareibtifa Gige, bes Wefd, preis liftein, Rfeiber- wert abgugeb grant, bigr fil i. 30 erfr. u. J

Billige

berichrant weiß, Ur. Schreibffuhl Dinen. Imperia-Mustelehild.

Rückenfdrant. Politer effel Anebengen. Orge Hitring E 3, 9, Laden

Einzelvufeit, Albilla, Geillertoticite u. veride. Binzenhöfer SomenlingerStr.

Rt. 50.

\*538

mit Befte, für miribere Gieur Ciaubfauger. pereir. ont cra.
Dereir. ont cra.
Deservice on perfe.
Deservice on perfe.

Smoking

#### Hypotheken

Suchen Sie Hypotheken-Geld auf fertige u. jn erhellende Reu-bunten? Laffen Gie fich toftenlos beraten burd: Baugenofeulchaft Manuheim S. m. b. d. Mennbeim, P 1. 2 Eprechftunden von 9-17 Ubr.

**Jmmobilien** 

## m Eterbantenufer, mit 4-2imm.

Bobnungen, febr preismert ber 20 000 A ftegablung gu verfanten Sehr gute Rente. Dite Geller, Ommobilien, Mannbeim, G T. 13, Gernipr. 20073.

ju taufen gefucht. Gs fommt auch Groge ein Giagen . Blobubens in grope ein bei freiginadenben Beifen mit 20-25 gröberen. Junabillengeichaft Die Jate! Gornung, Bismard-frege, L. 7. @ Bernipr, 219 97.

MÖBELHAUS Schweizingerstadt M. OHRENATEIR Mistraphonebubous S 4, 23/24 mig 8 × 2-Jimm. Bohnungen a. gewerbt. Räum rrobe Toreinf. u Noturialierte. Bernall, Edrel Muche Merbanals one

febr bill. abgun M. Laster, F 3, 7 Pris. A 81,000,-bet A 10,000,-Gebr. Herde der den der Einable 10
ertiftet für i Gebrüber Was
in 12 A verauft Sie a. O.S.
bie nen ber Amabie 105 Gebrüber Rod.

Haus miglight mit Baben TREES. in tanfen gelucht, Epochote in Bilantell. \*47

Jede Anzeige Feparatur In die

## Automarkt



Rheinische Automobil-Gesellschaft m. b H Hate mg a r a g o Jangboschate. 40, am Versindengelanel

Lereton 20141/140 Finanzierung von Ratenkäufen Inzahlungnahme geor Wagen Er-atstellinger - Kundendlesst

Speatalmerkstätte Werkgeschultes Fachpersonal filr Storch u. DaW

an Wulst total

mis voiler Fa brikgarantle. fast alle Dimensioner

vocchille .. Peler Pnen Fabrikinger Mannheim. C 2, 19

315 75

(Brawerei)

in bettern







Kätertaler Str. 162 Telephon 51000 Bor Rauf unn Matratzen Bestelagerichtete

Workstatte den von Eugen Beeihevenftr. M. Pion Goberte. u. 3-8 il. 2011. Burf, Ludwigs. Fernipr. 447 St. Deibelberg. Wilbelmitt. 22, L. Brebs, 27, 11 Ariebricheplan 1 N. M. Z. Kundendienst hefen a. St. 200.

Vermietungen

# Hanomag

General-Verire uno Ersatztell - Lager

frits Held Mensbeim 17 74 35

6/30 PS Cabriolet

tree perf. toots-Beini & Dietrich Riferisler Gir.





inte Bormerten eine gr. 4- his rubloe. 5-Zim.-Wehng. Qu., m. einger.

Mm Puifenring | Heidelberg! Rabe Babubol Sobune Briebensmiete. peri Gie gratia perm. Raberes: fot bate, L. 4. In wert an permiet.

für naturreine Weine Badifche Bank

Die Afficnare merben bicemir gu ber am Mitiwoch, den 30. Januar 1935, porm. 11.30 Uhr n unferem Bantgebanbe in Rarlorube frattfinbenben 65. erbentlichen Generalversammlung Zagedorbnung:

Mietgesuche

Schart mit Sola in Reit Serling int Gordan in De Gestimmer in De

Mereins, in Stanffuri a. IR. bei ber Deutiden Banf und Discutis-Gelellicheft, Gilbele Frantfurt a. IR.

Rarlerube, ben & Januar 1180

Gerännige

6-Zimmer-

Laden

cima 120 que, mir 2 20 u r s 5, in S 4, 20/24 im gensen ed, aufgefellt aum 1, 4, 15, cuil, früder, au ver- mieten, Engebole unter A G 127 Magkrienfir, de lein ben Rechellen h 201 L Treppe. un bie Geichattaft. b. BL.

L 13, 13, State Coupling Schone 5-8-Zimmer-Wohlung Waldpark - Haardtstr. 4-6 4-21 - Wohll Lameystr. 9. 3Tr. Zenntsoten - Gut mest. Stim. Gut mest. Gut mest.

mit einger. Bab, Bentralbeige u. Barmwafferperl. Mabgent, uim., Barmwollerverf., Madhenf, uim.
Sin. ann 1. 4 35 an vermieten. 256 3-Zim.-Wohng m. el. L. wodet. 0 7, 28, 2 Tr.
Rust. Bart Bant, Coarbeitrabe 4 und 18,
1, Stoff, L. 1, 4. Gotter, Qu. 3, 8. 66big u. gematt.
1, Stoff, L. 1, 4. Gotter, Qu. 3, 8. 66big u. gematt.

## 4 Zimmer Wohnung mit allem Bubeber, in guten

Scond, jum 1. Achr ob fpater 3. Malter, 8 2, 1.

3-Zim.-Wehng. 3-Zimmer-Wonnungen (Reuben) in Rolerial-Bab, Mann. befor, Giogen-beimer Ger. 9294, per lefert fam beine a. L. 4. 35 a, 35 preiffer gu verm, Anfr. en ju verm, r, Jolef Erni, Zwangspermatter gu erfr. Bu erfr. 2. Stod Raunteim, Augufta-Anlege 20/41.

> School legister 3-Zim.-Wohng

Newostheim!

Schwindstr. 2a, part. Möhl, Zimmer

Got möbliertes Gr. leer. Zimm, Wohnung Ser. 11, 2, St. r. Rebler, K I, 18

318 1 Treppe. 9579 Leeres Zimmer one mibl, beigb. 1 tr. Berbert Zimmer mit Rodeberd an eine Berfete fol. 

Nwisdirahe 14. Raberes parterre Gint möbitert.

An oermielen.
Sefengen 2000 Schön möhl. Zi.
Spotrelltrahe 2.
Lelephon 215 01.
Delad., end. 2 38.
Delad., end

etet. z. arzeigen haben in diener lolort au wer-Zeireng sner beand Rabdenatumer, Riebtelbarete 17 guten Erfolg

Reimarr F. 2. >

Kinder-

Rollbett

MB. 15.75

prota Avenue rall, firel Tag

Stuben-

wagen

MR 7.50

Cooper Wages

级

